

Statistisches Bundesamt

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



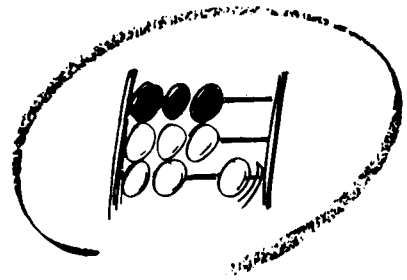
Fachserie **6**

Reihe 1. S. 2

Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel

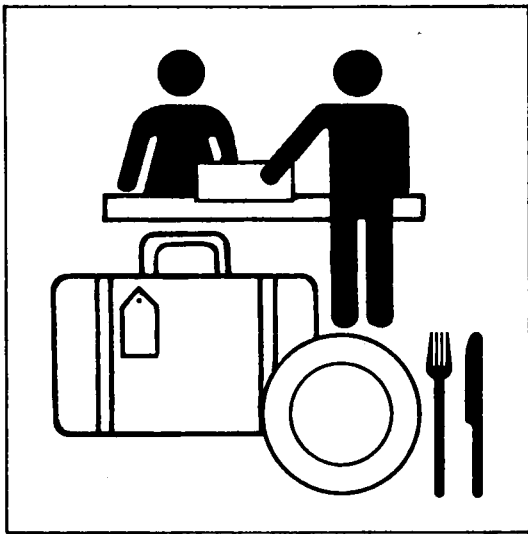
– Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

# Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 1. S. 2

Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel

— Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 —

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler-Poeschel Stuttgart

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: einmalig

Erschienen im August 1989

Preis: DM 15,10

Bestellnummer: 2060192 - 87900

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04284

## Inhalt

Seite

Vorbemerkung .....	5
--------------------	---

### T e x t t e i l

1	Historischer Überblick über die monatliche Großhandelsstatistik .....	6
2	Rechtsgrundlagen .....	7
3	Einführung in die methodischen Grundlagen des Berichtssystems im Handel und Gastgewerbe	
3.1	Erhebungsbereiche, Erhebungsteile und Erhebungseinheit .....	7
3.2	Stichprobenplan .....	12
3.3	Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse .....	20
3.4	Entwicklung der Beschäftigten und der Umsätze im Großhandel seit 1962 .....	28
4	Definitionen .....	32

### T a b e l l e n t e i l

1	Korrigierte Umsatzmeßzahlen im Großhandel in jeweiligen Preisen nach Wirtschaftszweigen .....	34
2	Korrigierte Umsatzmeßzahlen im Großhandel in Preisen des Jahres 1980 nach Wirtschaftszweigen .....	58
3	Korrigierte Beschäftigtenmeßzahlen im Großhandel nach Wirtschaftszweigen .....	82

## A n h a n g

Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe .....	108
---	-----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- o.a.S.; OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- a.n.g.; ANG = anderweitig nicht genannt

In den Tabellen werden die Kurzbezeichnungen der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, verwandt.

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

#### Vorbemerkung

Der Zeitvorgabe im Gesetz über die Statistiken im Handel und Gastgewerbe vom 10. November 1978 (Handelsstatistikgesetz) entsprechend, wurde nach 1979 im Jahr 1985 erneut eine Totalzählung, die Handels- und Gaststättenzählung durchgeführt. Damit ergab sich eine aktuelle Auswahlgrundlage für die Bildung von neuen Berichtsfirmenkreisen für die Stichprobenerhebungen in den einzelnen Bereichen des Handels und zugleich die Grundlage für die Festlegung eines neuen Basisjahres 1986 = 100.

Bei den im Tabellenteil nachgewiesenen Meßzahlen handelt es sich um endgültige Werte für das Basisjahr 1986 und um vorläufige für das Jahr 1987. Die endgültigen Ergebnisse für 1987 können als Arbeitsunterlage, gemeinsam mit Monatsergebnissen des Jahres 1988, direkt vom Statistischen Bundesamt bezogen werden.

## 1 Historischer Überblick über die monatliche Großhandelsstatistik

Die Umsatzentwicklung im Großhandel wird von der amtlichen Statistik seit 1948 beobachtet.

Um die Auswirkungen der Währungsreform und der Lockerung der Zwangswirtschaft erkennen zu können, wurde im Herbst 1948, kurz nach der Währungsreform, zunächst mit einer monatlichen Erhebung der Einzelhandelsumsätze im Vereinigten Wirtschaftsgebiet auf freiwilliger Basis begonnen. In den nächsten Jahren wurde dann auch bei drei Zweigen des Binnen-großhandels - als einer Vorstufe des Einzelhandels - in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Fachverband eine freiwillige monatliche Großhandelsumsatzstatistik eingerichtet, und zwar mit dem einzelwirtschaftlichen Binnen-großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, mit Textilwaren sowie mit Beleuchtungsgegenständen, elektrotechnischen Artikeln und Rundfunkgeräten. Ein einfaches Rechenverfahren - Vergleich der für den Berichtsmonat eingegangenen Umsatzmeldungen mit den Umsätzen des entsprechenden Vorjahresmonats bzw. Vormonats der gleichen Berichtsunternehmen - ermöglichte die schnelle Ermittlung von Veränderungsraten für die einzelnen Branchen. Diese wurden dann aufgrund der Unterlagen der Umsatzsteuerstatistik gewichtet, um Ergebnisse für die einzelnen Geschäftszweige und ausgewählte Wirtschaftsgruppen zu erhalten. Ab Juni 1952 wurden die Ergebnisse (ab 1949) in den "Statistischen Berichten" (Reihe V/28) und in "Wirtschaft und Statistik"<sup>1)</sup> vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht. Die Hauptschwierigkeit war zunächst, einen repräsentativen Berichterstattekreis im Bundesgebiet zu finden, da keine Unterlagen über die Struktur des Großhandels vorhanden waren, bevor die Resultate der Arbeitsstättenzählung 1950 vorlagen. Danach war die regionale Verteilung und die Struktur der Unternehmensgrößen (gemessen am Umsatz) bekannt. Es gelang weitere Geschäftszweige, beispielsweise den durch den Wiederaufbau stark expandierenden Baustoffhandel, in die Berichterstattung einzubeziehen.

Im Jahr 1954 wurde durch eine Rechtsverordnung<sup>2)</sup> für 3 000 Großhandelsunternehmen die

1) "Die Umsatzentwicklung des Elektro- und Rundfunk-Großhandels in WiSta 8/1952, S. 334 ff.

2) Verordnung über die Großhandelsstatistik vom 24. Juni 1954 (Bundesanzeiger Nr. 120 S.1).

Auskunftspflicht und für das Jahresende eine Meldung über den Wert der Lagerbestände vorgeschrieben. Nachdem inzwischen 21 Geschäftszweige an der Berichterstattung beteiligt waren, wurde ab Juli 1955 die monatliche Umsatzentwicklung in Form von Meßziffern in der Reihe V/37 rückwirkend ab Januar 1954 dargestellt. Eine neue Rechtsverordnung<sup>3)</sup> gestattete dann, die Zahl der zu befragenden Unternehmen auf 4 000 zu erhöhen und eine Frage nach dem Wert der jährlichen Wareneinkäufe in die Berichterstattung aufzunehmen. Die Einführung der Berichtspflicht und die Ausweitung des Berichtskreises erbrachten jedoch noch keine einwandfreie Repräsentation und somit keine Möglichkeit, die monatliche Entwicklung des gesamten Großhandelsumsatzes exakt zu berechnen. Erst die Handels- und Gaststättenzählung 1960, die erste umfassende Bereichs- und Strukturserhebung im Handel, bot das Ausgangsmaterial für eine methodisch einwandfreie Repräsentativstatistik. Außerdem wurde aufgrund des 1960 erlassenen Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel<sup>4)</sup>, das die bis dahin geltende Verordnung ablöste, die Zahl der auskunftspflichtigen Großhandelsunternehmen auf 10 000 erweitert.

Mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe war es ab 1962 möglich, Ergebnisse für 48 ausgewählte Wirtschaftszweige, alle 14 Wirtschaftsgruppen und den Großhandel insgesamt zu berechnen und in acht Zweigen außer den Gesamtzahlen, Ergebnisse für den einzelwirtschaftlichen und den genossenschaftlichen Großhandel darzustellen<sup>5)</sup>. Die Berechnung der Ergebnisse erfolgt seit 1962 durch freie Hochrechnung der monatlichen Angaben der Berichtsunternehmen, die mit den Kehrwerten der Auswahlsätze multipliziert werden und so Schätzwerte für die Gesamtheit ergeben. Fehlende Angaben werden generell maschinell eingeschätzt, neugegründete Großhandelsunternehmen laufend repräsentativ in die Berichterstattung eingeschleust. Ab 1962 wurden die Umsatzmeßzahlen mittels der Ergebnisse der Großhandelsverkaufspreis-Statistik auch preisbereinigt. An dieser Stelle muß

3) Verordnung über die Großhandelsstatistik vom 27. Juni 1957 (Bundesanzeiger Nr. 122 S. 1)

4) Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I S. 6).

5) Siehe Kunz, D.: "Die Reform der Großhandelsberichterstattung" in WiSta 4/1966, S. 237 ff.

noch darauf hingewiesen werden, daß die Ergebnisse der monatlichen Großhandelsstatistik ab 1962 in der Fachserie F, Reihe 1 Großhandel, I. Umsätze, nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1961, veröffentlicht werden, in der u.a. nicht mehr zwischen Außen- und Binnengroßhandel unterschieden wird. Die Ergebnisse der ursprünglichen Berichterstattung, die bis 1965 berechnet wurden, bezogen sich lediglich auf die Entwicklung der Umsätze der Unternehmen, die ausschließlich oder überwiegend als einzelwirtschaftliche Binnengroßhändler tätig waren.

Aus den Unterlagen der 1968, 1979 und 1985 durchgeführten Handelszählungen konnte dann jeweils eine neue Stichprobe gezogen werden. Das Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe vom 10.11.1978 bestätigte die Zahl der an der monatlichen Berichterstattung teilnehmenden Großhandelsunternehmen (10 000), bestimmte jedoch, daß die Angaben von Unternehmen mit Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern zusätzlich in einer entsprechenden regionalen Gliederung erfolgen müssen.

## 2 Rechtsgrundlagen

Rechtliche Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) (s. Anhang) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) und die Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinigungsverordnung) vom 14. September 1984 (BGBl. I S. 1247).

Das Handelsstatistikgesetz hatte für die Bereiche Handel und Gastgewerbe durch Zusammenfassung, Vereinheitlichung, Straffung und Ergänzung der Rechtsgrundlagen der bisherigen Berichterstattung ein aufeinander abgestimmtes System laufender und mehrjähriger Erhebungen geschaffen.

Nach § 2 des Handelsstatistikgesetzes dürfen in den monatlichen Erhebungen sowie in den Jahres- und Ergänzungserhebungen grundsätzlich höchstens 10 000 Unternehmen im Großhandel - ausgenommen in den Ergänzungserhebungen, bei denen der Stichprobenumfang auf 20 000 Un-

ternehmen verdoppelt werden darf -, 25 000 Unternehmen im Einzelhandel und 8 000 Unternehmen im Gastgewerbe befragt werden. Bei den Erhebungen in der Handelsvermittlung wurde der Stichprobenumfang auf höchstens 10 000 Unternehmen beschränkt.

## 3 Einführung in die methodischen Grundlagen des Berichtssystems im Handel und Gastgewerbe

### 3.1 Erhebungsbereiche, Erhebungsteile und Erhebungseinheit

#### 3.1.1 Abgrenzung der Erhebungsbereiche

Die Statistiken über die Wirtschaftsbereiche Handel und Gastgewerbe sollen Auskunft geben über Strukturen und Entwicklungen in diesen wichtigen Teilgebieten des tertiären Wirtschaftssektors. Sie nehmen damit einen wichtigen Platz im Gesamtgefüge der amtlichen Wirtschaftsstatistiken ein. Gegenüber den anderen Bereichsstatistiken (z.B. für Produzierendes Gewerbe oder Landwirtschaft) werden dabei die Erhebungsbereiche der Handels- und Gastgewerbestatistiken auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige<sup>6)</sup> abgegrenzt. Handel umfaßt danach die Bereiche Großhandel<sup>7)</sup>, Handelsvermittlung<sup>8)</sup> und Einzelhandel<sup>9)</sup>; Gastgewerbe<sup>10)</sup>, das Beherbergungs- und Gaststättengewerbe und die Kantinen.

Der Handel ist ein wesentlicher Bestandteil der arbeitsteiligen Volkswirtschaft. Von ihm wird darin weitgehend die Aufgabe übernommen, die produzierten fertigen Waren dem Verbraucher oder Benutzer zugänglich zu machen. Dazu gehören neben der Überwindung der räumlichen und zeitlichen Trennung von Erzeugung und Verbrauch auch andere Vertriebsaufgaben, die nur zu einem geringen Teil durch die Herstellerbetriebe oder durch die Abnehmer der Güter selbst erfüllt werden. So müssen z.B. oft die Waren, die die verschiedenen, sehr spezialisierten Produktionsstätten verlassen, in verbrauchsgerechte Sortimente zusammengesetzt werden, damit sich der vielfältige und örtlich wie zeitlich stark zersplitterte Bedarf der Verbraucher befriedigen läßt.

6) WZ, Ausgabe 1979.

7) Unterabteilung 40/41 der WZ.

8) Unterabteilung 42 der WZ.

9) Unterabteilung 43 der WZ.

10) Unterabteilung 71 der WZ ohne Wirtschaftsgruppe 717, Schlaf- und Speisewagenbetriebe.



Nicht immer werden jedoch die Vertriebsaufgaben von den Unternehmen eines selbständigen Vermittlergewerbes, d.h. eines besonderen Wirtschaftsbereichs, wahrgenommen. Speziell in auch heute noch weitgehend handwerklich strukturierten Wirtschaftszweigen werden die hergestellten Waren vielfach von den Herstellerbetrieben selbst an die Verbraucher verkauft. Der Wirtschaftsbereich Handel umfaßt aber nur den von der Produktion losgelösten, auf selbständige Unternehmen übertragenen Vertrieb von Waren.

Über die reine Vermittlertätigkeit hinaus werden von den Handelsbetrieben üblicherweise eine Reihe von Hilfstätigkeiten, wie Lagern, Transport, Finanzierung und "handelsübliche Manipulationen" (z.B. Sortieren, Mischen, Verpacken) ausgeübt, durch die der Absatz der Waren unterstützt oder erst ermöglicht wird (siehe Schaubild 1). Im wesentlichen werden die Waren jedoch fertig bezogen und unverändert weitergeleitet. Die Abgrenzung des Handels gegenüber anderen Wirtschaftsbereichen, wie dem Produzierenden Gewerbe oder sonstigen Dienstleistungen, ist allerdings wegen der vielfältigen betrieblichen Mischformen teilweise sehr schwierig.

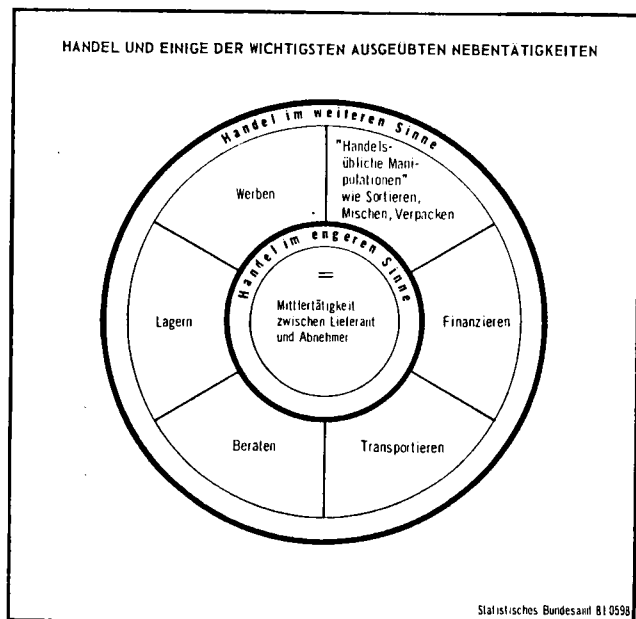
Innerhalb des Warenhandels werden die Bereiche Großhandel, Einzelhandel und Handelsvermittlung unterschieden. In der Handelsvermittlung werden gegen Provision (in fremdem

Namen) Handelsgeschäfte vermittelt. In den beiden anderen Handelsbereichen kaufen die Unternehmen dagegen die Waren selbst ein und treten damit wiederum selbst als Verkäufer auf dem Markt auf, der Absatz erfolgt also "in eigenem Namen". Groß- und Einzelhandel sind verschiedenen Handelsstufen zugeordnet: Während der Einzelhandel die privaten Haushalte beliefert, richtet sich der Großhandel an andere Kunden als private Haushalte, also z.B. Wiederverkäufer oder Produktionsunternehmen.

Vielfach üben die wirtschaftlichen Einheiten gleichzeitig mehrere wirtschaftssystematisch unterschiedene Tätigkeiten aus, so z.B. bei der Kombination von Großhandel mit Handelsvermittlung oder von Gastgewerbe mit Verarbeiten dem Gewerbe (Café-Konditorei). Bei diesen heterogenen Einheiten richtet sich die wirtschaftssystematische Zuordnung nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt. Das heißt, die gesamte Einheit wird mit allen ihren Tätigkeiten der Hauptfunktion zugeordnet. Mit diesem "institutionellen" Konzept - in Verbindung mit dem Schwerpunktprinzip - soll vor allem eine überschneidungsfreie und lückenlose Abgrenzung der einzelnen Bereichsstatistiken gewährleistet werden.

Das Gewicht der einzelnen gewerblichen Tätigkeit ist bei der Schwerpunktbestimmung in Abhängigkeit von ihrem Beitrag zur Bruttowertschöpfung zu ermitteln, wobei als Ersatz für die nicht genau erfaßten Daten Schätzwerte verwendet werden, die durch Multiplikation der Umsatzanteile der einzelnen Funktionen mit branchendurchschnittlichen Rohertrags- bzw. Nettoquoten errechnet werden.

Schaubild 1



### 3.1.2 Kriterien für die wirtschaftssystematische Zuordnung

Innerhalb der Wirtschaftsbereiche Großhandel, Handelsvermittlung und Einzelhandel werden die einzelnen Institutionen den Wirtschaftszweigen nach Art und Zusammensetzung des Warensortiments zugeordnet.

Die Zuordnung zu einzelnen Wirtschaftsklassen (5-Steller der WZ) ist im Handel nicht immer unproblematisch. Im Prinzip liegt nämlich der Systematik der Wirtschaftszweige die Annahme zugrunde, daß sich innerhalb des Warensortiments jeweils ein mehr oder weniger eindeutig ausgeprägter Schwerpunkt bei einer speziellen Warengruppe erkennen läßt. Unter dieser Annah-

me kann eine aussagekräftige Branchengliederung und eine Zuordnung von Institutionen zu dieser fachlichen Gliederung allein anhand der "Hauptwarengruppen" vorgenommen werden. Die Waren des "Randsortiments" bleiben dabei unberücksichtigt. Neben den damit gut zu charakterisierenden, stark spezialisierten Handelsunternehmen entstanden in den letzten Jahren jedoch in zunehmendem Maße Einheiten, denen in ihrem verhältnismäßig breiten Sortiment ein ausgeprägter Schwerpunkt fehlt. Diese Einheiten richten sich am Bedarf der Kunden aus, beispielsweise "Heimwerkerbedarf".

Für die Großhandelsunternehmen sind in der Systematik der Wirtschaftszweige einige Positionen vorgesehen, für die kein Schwerpunkt ermittelt werden kann. Diese Großhandelsunternehmen sind je nach Zusammensetzung des Sortiments in den Wirtschaftsklassen "Großhandel mit Rohstoffen, Halb- und Fertigwaren verschiedener Art" (WZ 419 81); "Großhandel mit

Rohstoffen und Halbwaren verschiedener Art" (WZ 419 82) und im "Großhandel mit Fertigwaren verschiedener Art" (WZ 419 83) nachgewiesen.

Die Zuordnung zu diesen Klassen erfolgt wiederum nach genau festgelegten Kriterien (s. Übersicht 1) mit der Folge, daß bisweilen Unternehmen mit nahezu identischer Sortimentsstruktur unterschiedlichen Wirtschaftsklassen zugeordnet werden. So wird beispielsweise ein Unternehmen, dessen Hauptsortiment mit einem Umsatzanteil von 65 % im Bereich Fertigwaren (WZ 41) liegt, nur deshalb der Wirtschaftsklasse 419 81 zugeordnet, weil zusätzlich keine der gehandelten Warenarten einer Wirtschaftsgruppe überwiegt, d.h. zu mehr als 50 % zum Großhandelsumsatz beitragen. Ein zweites Unternehmen, dessen Hauptsortiment einen um 1 % höheren Umsatzanteil, also 66 % im Bereich Fertigwaren (WZ 41) ausmacht, müßte dagegen einer Wirtschaftsklasse des Fachgroßhandels zugeordnet werden.

Übersicht 1: Kriterien der Zuordnung zu den Wirtschaftsklassen des Großhandels mit Waren verschiedener Art

Nr. der Systematik	Bezeichnung (Großhandel mit ...)	Mindestanzahl geführter Warengruppen	Davon in Unterabteilung (WZ)		Maximaler Umsatzanteil der Unterabteilung (WZ)		Maximaler Umsatzanteil je Gruppe der Unterabteilung (WZ)	
			40	41*)	40	41*)	40	41*)
419 81	Rohstoffen, Halb- und Fertigwaren verschiedener Art+)	3	oder	$\frac{2}{1} \frac{1}{2}$	65 %	65 %	50 %	50 %
419 82	Rohstoffen und Halbwaren verschiedener Art+)	3	oder	$\frac{3}{2} \frac{0}{1}$	-	-	50 %	-
					-	35 %	50 %	35 %
419 83	Fertigwaren verschiedener Art+)	3	oder	$\frac{0}{1} \frac{3}{2}$	-	-	-	50 %
					35 %	-	35 %	50 %

\*) Ohne die Untergruppe 419 8

+) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt

### 3.1.3 Erhebungsteile des Berichtssystems

Das Gesamtkonzept des statistischen Berichtssystems im Handel und Gastgewerbe mit den wichtigsten Aufgaben der einzelnen Erhebungsteile wurde ausführlich in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" 11/1978 beschrieben<sup>11)</sup>. Hier werden die einzelnen Erhebungsteile mit ihren wesentlichen Aufgaben und Zielen sowie die Verbindung zwischen ihnen nur in Kurzform dargestellt.

Erhebungsteile des Berichtssystems sind

#### als Totalerhebungen

- die auf einen sechs- bis zehnjährigen Turnus ausgerichteten Handels- und Gaststättenzählungen,

#### als Repräsentativerhebungen

- die monatlichen Erhebungen,
- die Jahreserhebungen,
- die (auf einen fünf- bis siebenjährigen Turnus ausgerichteten) Ergänzungserhebungen zu den Jahreserhebungen.

Der Zusammenhang zwischen den vier Erhebungsbereichen und Erhebungsteilen sowie der jeweilige Erhebungsumfang ergeben sich aus Übersicht 2.

11) Siehe Herberger, L./Reeb, A.: "Neues statistisches Berichtssystem im Handel und Gastgewerbe" in WiSta 11/1978, S. 679 ff.

Übersicht 2: Erhebungsbereiche, Erhebungsteile und jeweiliger Erhebungsumfang im neuen Berichtssystem für den Handel und das Gastgewerbe

Erhebungsbereich	Erhebungsteil			
	Handels- und Gaststättenzählung 1)	Monats-erhebung	Jahres- <sup>2)</sup> erhebung	Ergänzungs-erhebung
	Erhebungsumfang/Anzahl der Unternehmen			
	Total	Stichprobe 3)		
Großhandel	101 000	10 000		20 000
Handelsvermittlung	66 000	nicht einbezogen	10 000	nicht einbezogen
Einzelhandel	339 000	25 000		
Gastgewerbe	187 000	8 000		
Insgesamt	693 000	43 000	53 000	53 000

1) Ergebnis der Handels- und Gaststättenzählung 1985.

2) Im Gastgewerbe und in der Handelsvermittlung ab 1983 nur noch 2-jährig lt. Statistikbereinigungsverordnung vom 14.9.1984.

3) Im Handelsstatistikgesetz vorgeschriebene Obergrenzen.

Die Handels- und Gaststättenzählungen sind als totale Bestandsaufnahmen und Basiszählungen für das gesamte Berichtssystem konzipiert. Es werden nur wenige, wichtige Merkmale, wie Umsatz, Beschäftigte und Kapazitätsangaben erhoben, die dafür allerdings in tiefer fachlicher und regionaler Gliederung dargestellt werden können. Mit den Zählungsergebnissen liegen aber gleichzeitig auch die Auswahlgrundlagen und die Hochrechnungsrahmen für die repräsentativen Monats-, Jahres- und Ergänzungserhebungen vor.

Kernstück des Berichtssystems im Handel und Gastgewerbe bilden die Jahreserhebungen, die einen umfassenden Einblick in die im Zuge der wirtschaftlichen Entwicklungen eingetretenen wichtigsten Änderungen in den einzelnen Teilbereichen jährlich erfassen. Erhoben werden solche Merkmale, die es ermöglichen die totalen Bestandsaufnahmen der Handels- und Gaststättenzählungen und damit auch die Mehrzahl vor allem kleinerer Unternehmen von diesen Fragen zu entlasten.

Das Berichtssystem sieht ferner in zeitlichen Abständen von fünf bis sieben Jahren im Groß- und Einzelhandel sowie im Gastgewerbe mit den Jahreserhebungen verbundene Ergänzungserhebungen vor, die unter anderem der Untersuchung der Sortimentszusammensetzung und der Bezugs- und Absatzwege dienen.

Die monatlichen Erhebungen im Groß- und Einzelhandel sowie im Gastgewerbe sollen nach wie

vor in erster Linie konjunkturanalytischen Zwecken dienen. Sie müssen daher besonders aktuelle Ergebnisse liefern und enthalten deshalb nur Angaben über den Gesamtumsatz und die Beschäftigten in der Untergliederung nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten.

#### 3.1.4 Die Erhebungsmerkmale der Monats-erhebungen

Die Beschäftigten umfassen die Inhaber und mithelfenden Familienangehörigen sowie sämtliche Arbeitnehmer, einschließlich der Auszubildenden, unabhängig davon, ob die Personen voll oder nur zeitweise tätig sind. Die Voll- und Teilzeitbeschäftigten werden jedoch getrennt erfaßt; dabei gelten als Teilzeitbeschäftigte alle Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

In Anlehnung an das Umsatzsteuerrecht<sup>12)</sup> bezieht sich der Umsatz in den Statistiken des Handels und Gastgewerbes auf verschiedene Steuergrundlagen, je nachdem, ob Geschäfte in eigenem oder in fremdem Namen ausgeführt werden. Bei Geschäften in eigenem Namen enthält der Umsatz grundsätzlich den Gesamtbetrag der mit den Kunden abgerechneten

12) Siehe § 1 und § 10 UStG.

Lieferungen, bei Geschäften in fremdem Namen lediglich das Entgelt für die Leistungen, also die Provisionen und Kostenvergütungen. Dies führt dazu, daß die Umsatzergebnisse der Handelsvermittlung nicht direkt vergleichbar sind mit denen der übrigen Erhebungsbereiche. Diese Abgrenzung hat jedoch einerseits den Vorteil, daß die Auskunftspflichtigen den Umsatz in der Regel direkt ihren Geschäftsaufzeichnungen entnehmen können, andererseits wird in dieser Beziehung grundsätzlich eine definitorische Übereinstimmung mit der Umsatzsteuerstatistik gewährleistet. Dennoch ergeben sich Abweichungen von der Umsatzsteuerstatistik vor allem dadurch, daß der Umsatz in den Statistiken des Handels und Gastgewerbes auch die in umsatzsteuerlichen Organschaften zwischen den einzelnen Organunternehmen getätigten (Innen-) Umsätze umfaßt. Darüber hinaus sind in den Umsätzen der Handels- und Gastgewerbestatistiken auch alle umsatzsteuerfreien Umsätze enthalten, wie zum Beispiel aus den globalen Strekengeschäften des Großhandels, bei denen die Ware vom ausländischen Vorlieferanten zum ausländischen Abnehmer abgesetzt wird, ohne in den Geltungsbereich des Umsatzsteuergesetzes zu gelangen.

In allen Erhebungsteilen des Berichtssystems werden die Umsätze der Wirtschaftsbereiche Großhandel und Handelsvermittlung ohne die darauf entfallende Umsatz-(Mehrwert-)Steuer, im Einzelhandel und im Gastgewerbe einschließlich Umsatz-(Mehrwert-)Steuer erhoben und nachgewiesen, weil dies den branchenüblichen und z.T. vorgeschriebenen Abrechnungstechniken entspricht.

Die einzelnen Erhebungen sind als Teile eines aufeinander abgestimmten Systems konzipiert. Informationen werden zwischen ihnen ausgetauscht bzw. gegenseitig ergänzt. Auf diesem Wege soll die Belastung der Befragten auf ein Mindestmaß gesenkt werden, ohne daß auf eine entsprechende Auswertung der Ergebnisse verzichtet werden müßte. So wird beispielsweise die Aufteilung der Beschäftigten auf Voll- und Teilzeitbeschäftigte in den Jahreserhebungen nicht erfragt, sondern aus den Monatserhebungen übernommen. Wichtige Gliederungsmerkmale, wie die Zuordnung zu den Wirtschaftszweigen und zu den Betriebsformen, werden zuerst aus der Handels- und Gaststättenzählung übernommen, dann jährlich geprüft und an den neuen Stand angepaßt, wobei diese Korrektur gleichzeitig für Jahres-, Monats- und ggf. Ergänzungserhebung durchgeführt wird.

Zusammenfassend kann das Berichtssystem im Handel und Gastgewerbe als ein Verbund von Erhebungen gekennzeichnet werden, die in Merkmalprogrammen, Datenaustausch und Auswertungen eng miteinander verknüpft sind.

### 3.1.5 Erhebungseinheit

Zentrale Erhebungseinheit ist im neuen Berichtssystem das U n t e r n e h m e n, also die kleinste Einheit, bei der sichergestellt ist, daß aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen laufend geordnete Geschäftsaufzeichnungen geführt und Jahresabschlüsse erstellt werden. Maßgebend sind in diesem Zusammenhang die Bestimmungen des Gewerbesteuerrechts.

Diese Abgrenzung hat einerseits zur Folge, daß die Zusammenfassung mehrerer Unternehmen zu einer (umsatzsteuerlichen) Organschaft o.ä. nicht berücksichtigt wird; statistische Einheiten sind auch hier die einzelnen Unternehmen. Andererseits gelten nach Maßgabe des Gewerbesteuerrechts auch die "wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe" von nichtrechtsfähigen Vereinen oder sonstigen juristischen Personen des privaten Rechts als Unternehmen, wobei der Begriff des "wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes" über den des "Gewerbebetriebs" hinausgeht, da weder eine Beteiligung am allgemeinen Wirtschaftsverkehr noch eine Gewinnerzielungsabsicht vorliegen muß<sup>13)</sup>. Zu diesen Unternehmen gehören z.B. im Bereich des Gastgewerbes die Gaststätten von Vereinen, in denen die Vereinsmitglieder gegen ein - vom Mitgliedsbeitrag unabhängiges - Entgelt Speisen oder Getränke erhalten.

Die monatlichen Erhebungen im Handel und Gastgewerbe werden zwar in erster Linie zur Befriedigung von Informationsbedürfnissen auf Bundesebene benötigt, sollen aber daneben auch Ergebnisse zur Beurteilung der konjunkturellen Entwicklung in den Ländern zur Verfügung stellen. Wegen der vielfach länderübergreifenden Tätigkeit der Unternehmen - insbesondere der Großhandels- und Einzelhandelsunternehmen - ist zur Erstellung länderscharfer Ergebnisse das Unternehmenskonzept nicht ausreichend. Das Handelsstatistikgesetz sieht deshalb vor, daß bei Unternehmen mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern (= "Mehrländerunternehmen")

13) Siehe § 2 Abs. 3 GewStG 1978 und Abschnitt 18 GewStR 1978.

die Angaben zum Umsatz sowie zu den Voll- und Teilzeitbeschäftigten zusätzlich in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt werden. Die Unternehmen melden dabei nicht die Werte für die einzelnen Niederlassungen, sondern die Summe der Arbeitsstättenergebnisse pro Land (= "Länderteile").

In der zentral durchgeführten monatlichen Großhandelsstatistik stellt das Statistische Bundesamt den Statistischen Landesämtern die mit den "Länderteilen" erstellten Länderergebnisse zur Verfügung.

### 3.2 Stichprobenplan<sup>14)</sup>

#### 3.2.1 Auswahlgrundlage

Bis 1986 basierten die Stichprobenerhebungen auf der Handels- und Gaststättenzählung 1979. Da die Ergebnisse von Stichprobenerhebungen mit wachsendem zeitlichen Abstand zur Auswahlgrundlage ungenauer werden, ist es grundsätzlich sinnvoll, von Zeit zu Zeit eine neue Stichprobe zu ziehen. Diese Notwendigkeit wird durch die starke Fluktuation der Unternehmen im Handel und besonders im Gastgewerbe noch verstärkt. Mit der Handels- und Gaststättenzählung 1985 stand eine neue Auswahlgrundlage für die Stichprobenziehung zur Verfügung.

#### 3.2.2 Auswahlplan

Die Ausgestaltung eines Auswahlplans hängt im allgemeinen in erster Linie von der Zielsetzung der Erhebung ab, also zum Beispiel von der gewünschten Ergebnisgliederung und/oder einer fachlichen Priorität für bestimmte Nachweisungsmerkmale.

Für die Repräsentativstatistiken im Handel und Gastgewerbe werden auf Länderebene zumindest Ergebnisse für Wirtschaftsgruppen (Dreisteller der Systematik der Wirtschaftszweige) und im Einzelhandel auf Bundesebene Ergebnisse für Wirtschaftsklassen (Fünfsteller) mit ausreichender Genauigkeit erwartet. Als wichtig-

stes Nachweisungsmerkmal gilt der Umsatz, aber auch für die Zahl der Beschäftigten sind zuverlässige Ergebnisse zu erstellen.

Das bisherige Verfahren sah eine einstufige Auswahl proportional zur Umsatzgröße der Unternehmen<sup>15)</sup> vor. Es wurde im neuen Stichprobenplan aus methodischen Gründen nicht beibehalten. Folge der größenproportionalen Auswahl war u.a., daß die Ergebnisqualität für die Zahl der Beschäftigten nicht immer befriedigen konnte, da die Merkmale Umsatz und Beschäftigte vor allem im Großhandel nur wenig korreliert sind. Außerdem hatten umsatzschwache Unternehmen knapp oberhalb der Abschneidegrenze zum Teil sehr geringe Auswahlwahrscheinlichkeiten, so daß sie vor allem bei nicht mit dem Umsatz korrelierten Nachweisungsmerkmalen einen hohen Beitrag zum Zufallsfehler lieferten.

Nach umfangreichen Voruntersuchungen wurde deshalb entschieden, eine geschichtete Zufallsauswahl von Unternehmen durchzuführen und die Ergebnisse durch eine Verhältnisschätzung unter Bezugnahme auf die Merkmale Umsatz und Beschäftigte aus der Handels- und Gaststättenzählung (HGZ) 1985 zu ermitteln. Dieses Verfahren hat gegenüber der größenproportionalen Auswahl auch den Vorteil, daß bei der Hochrechnung die Beschäftigten berücksichtigt werden können.

Aus der Auswahlgrundlage (Unternehmen der HGZ 1985) wurden nach dem Stichtag der HGZ erloschene Unternehmen herausgenommen, soweit diese bekannt waren. Die Auswahlgrundlage bildeten somit alle übrigen Unternehmen der HGZ, die 1984 einen Jahresumsatz von mindestens

1 Mill. DM ohne Mehrwertsteuer im Großhandel,

50 000 DM ohne Mehrwertsteuer in der Handelsvermittlung,

250 000 DM mit Mehrwertsteuer im Einzelhandel und

50 000 DM mit Mehrwertsteuer im Gastgewerbe

14) Gekürzte Fassung des Aufsatzes Bihler, Wolf: "Neuer Stichprobenplan für die Repräsentativstatistiken im Handel und Gastgewerbe" in WiSta Heft 1/1988.

15) Siehe Radermacher, W./Szenzenstein, J.: "Repräsentativstatistiken des Handels und des Gastgewerbes" in WiSta 10/1984, S. 868 ff. oder Nourney, M.: "Einige Aspekte der Stichprobenauswahl mit größenproportionalen Wahrscheinlichkeiten", Sonderhefte zu ASTa, Heft 17/1980, S. 43 ff.

hatten. Bei einem Verzicht auf die Abschneidegrenzen könnten die umsatzschwachen Unternehmen aufgrund von Optimierungsgesichtspunkten nur mit einem sehr geringen Auswahlabstand erfaßt werden; demzufolge wäre ihr Beitrag zum gesamten Stichprobenfehler sehr hoch. Eine Abwägung mit dem durch die Abschneidegrenzen verursachten Informationsverlust hatte schon beim bisherigen Stichprobenverfahren zur Entscheidung für diese Abschneidegrenzen geführt.

Außerdem zählten alle Unternehmen ohne Umsatzangabe 1984 (es handelt sich hier überwiegend um Neugründungen im Laufe des Jahres 1985 bis zum Stichtag) zur Auswahlgrundlage.

Gemäß der Zielvorgabe, daß auf Länderebene Ergebnisse über die Entwicklung im Großhandel für Wirtschaftsgruppen mit ausreichender Genauigkeit zu erstellen sind, wurde die Auswahlgrundlage vor der Auswahl in regionaler Hinsicht nach Bundesländern und in fachlicher Hinsicht nach Wirtschaftsgruppen geschichtet. Um die Genauigkeit der Ergebnisse für die Wirtschaftsgruppen zu steigern, wurde in jeder Wirtschaftsgruppe noch nach bis zu vier Umsatzgrößenklassen geschichtet. Die Unternehmen ohne Umsatzangabe wurden einer gesonderten Schicht zugeordnet. Insgesamt wurden für die Stichprobenziehung in den drei Bereichen des Handels und im Gastgewerbe 1 972 Schichten gebildet.

Die Abgrenzung der Umsatzgrößenklassen wurde für jedes Land und jede Wirtschaftsgruppe gesondert vorgenommen. Dabei wurde versucht, eine Optimierung der resultierenden Standardfehler für den Umsatz je Land und je Wirtschaftsgruppe zu erreichen. Diese Optimierung erfolgte unter der Bedingung, daß die Untergrenze der obersten Größenklasse, die in der Regel total erfaßt werden muß, nicht unter der bisherigen Totalerfassungsgrenze liegt. Die Berechnungen wurden zunächst hilfsweise mit dem Material der HGZ 1979 durchgeführt. Die ermittelten Umsatzgrößenklassengrenzen wurden anschließend an die (nominale) Umsatzentwicklung bis 1984 angepaßt. Tabelle 1 zeigt an einigen Beispielen aus dem Großhandel, daß sich die Größenklassengrenzen und folglich auch die Totalerfassungsgrenzen von Land zu Land und von Wirtschaftsgruppe zu Wirtschaftsgruppe beträchtlich voneinander unterscheiden können. Tabelle 2 gibt Aufschluß über alle Totalerfassungsgrenzen.

Tabelle 1: Beispiele für die Schichtabgrenzung der Umsatzgrößenklassen im Großhandel

Mill. DM

Land	Schichtuntergrenzen der Umsatzgrößenklassen 1)			
	1	2	3	4

Großhandel mit Getreide,  
Futter und Düngemitteln, Tieren

Schleswig-Holstein	1,00	3,81	10,16	31,80
Hamburg .....	1,00	22,90	63,50	250,00
Nordrhein-Westfalen	1,00	5,08	16,50	76,20
Rheinland-Pfalz ...	1,00	3,81	7,62	16,50

Großhandel mit Textilien,  
Bekleidung, Schuhen, Lederwaren

Schleswig-Holstein	1,00	3,44	6,88	-
Hamburg .....	1,00	5,74	28,70	-
Nordrhein-Westfalen	1,00	5,74	36,70	-
Rheinland-Pfalz ...	1,00	4,59	11,50	-

1) Höchste besetzte Größenklasse zugleich Totalschicht

Entsprechend den zwei Zielsetzungen bei der Schichtenbildung, und zwar einerseits Orientierung an der Ergebnisgliederung und andererseits Steigerung der Genauigkeit eines aus mehreren Schichten zusammengesetzten Gesamtergebnisses, wurden auch zwei Aufteilungsverfahren benutzt: das Prinzip der vergleichbaren Genauigkeit gegliederter Ergebnisse (Genauigkeitsabstufung) und das Optimalprinzip nach Neyman-Tschuprow<sup>16)</sup>. Da für die Monatserhebungen der Umsatz das wichtigste Nachweisungsmerkmal darstellt, wurde die Aufteilung anhand dieses Merkmals vorgenommen.

Im einzelnen wurde in jedem Bereich der gesetzlich vorgegebene Stichprobenumfang nach folgendem Verfahren auf die Schichten aufgeteilt:

16) Siehe Krug, W./Nourney, M.: "Wirtschaft und Sozialstatistik: Gewinnung von Daten", München 1987, S. 103 ff bzw. S. 99 ff.

**Tabelle 2: Totalerfassungsgrenzen in den Bundesländern im Großhandel  
in wirtschaftssystematischer Gliederung**

Wirtschaftsgruppen <sup>2)</sup> (Großhandel mit ...)	Totalerfassungsgrenze <sup>1)</sup> ab Mill. DM in										
	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
Getreide, Futter- und Dünge- mitteln, Tieren .....	31,80	250,00	31,80	76,20	76,20	63,50	16,50	40,60	31,80	12,70	10,16
textilen Rohstoffen und Halb- waren, Häuten usw. ....	10,80	19,40	19,40	(34,50)	27,00	10,80	8,62	8,62	(10,80)	1,62	6,47
technischen Chemikalien, Roh- drogen, Kautschuk .....	11,00	68,90	11,00	11,00	44,10	44,10	13,80	34,50	(13,80)	4,13	24,80
festen Brennstoffen, Mineral- ölerzeugnissen .....	22,00	250,00	39,20	39,20	250,00	73,40	22,00	49,00	61,20	(15,90)	(61,20)
Erzen, Stahl, NE-Metallen usw. ....	14,40	66,40	27,70	19,90	150,00	55,30	27,70	55,30	35,40	19,90	19,90
Holz, Baustoffen, Installa- tionsbedarf .....	14,40	35,40	19,90	35,40	35,40	27,70	14,40	27,70	27,70	14,40	14,40
Altmaterial, Reststoffen ....	6,17	13,40	25,70	(4,11)	32,90	13,40	5,14	10,30	10,30	18,50	8,22
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren .....	38,40	119,00	59,70	47,80	95,50	47,80	29,90	47,80	47,80	29,90	38,20
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .....	(6,88)	28,70	14,90	9,18	36,70	28,70	11,50	28,70	20,60	(6,88)	9,18
Metallwaren, Einrichtungs- gegenständen .....	12,20	48,80	30,50	30,50	39,00	30,50	15,90	30,50	30,50	(9,76)	15,90
feinmechanischen und opti- schen Erzeugnissen, Schmuck usw. ....	20,30	36,10	6,77	14,70	20,30	28,20	4,51	20,30	14,70	(3,38)	9,02
Fahrzeugen, Maschinen, tech- nischem Bedarf .....	22,00	39,10	30,60	22,00	73,30	48,90	22,00	48,90	39,10	30,60	12,20
pharmazeutischen, kosmeti- schen u.ä. Erzeugnissen ....	17,20	42,40	17,20	33,10	53,00	66,20	23,80	53,00	33,10	13,20	13,20
Papier, Druckerzeugnissen, Waren verschiedener Art 3) .	22,10	98,20	16,00	30,70	73,60	22,10	9,82	30,70	39,30	22,10	16,00

( ) = Auswahlabstand 1,5

1) Jahres- und Monatserhebungen.

2) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

3) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

1. Zunächst wurde der Gesamtstichprobenumfang so auf die Bundesländer aufgeteilt, daß in den Ländern Ergebnisse von ungefähr gleicher Genauigkeit für den Umsatz zu erwarten sind. Dieses Aufteilungsverfahren führte u.a. dazu, daß kleinere Länder, die in der alten Stichprobe zum Teil nicht für alle Wirtschaftsgruppen Ergebnisse nachweisen konnten, einen höheren Stichprobenumfang zugeteilt bekamen als bisher. Tabelle 3 zeigt für den Großhandel das Ergebnis dieser Aufteilung. Erwartungsgemäß werden kleinere Länder mit einem größeren Auswahl-satz in die Stichprobe einbezogen als größere Länder, da der relative Standardfehler bei relativ kleinen Auswahl-sätzen in erster Linie vom Stichprobenumfang abhängt und nicht vom Auswahl-satz.

2. Innerhalb eines jeden Landes wurde der errechnete Stichprobenumfang wiederum nach einer Genauigkeitsabstufung auf die Wirtschaftsgruppen aufgeteilt; sie hatte das Ziel, für umsatzstärkere Wirtschafts-

gruppen genauere Umsatzergebnisse als für umsatzschwächere zu erreichen gemäß der Beziehung

$$V_h = \frac{C}{U_h^e} \quad (1)$$

mit  $V_h$ : Sollwert für den relativen Standardfehler für den Gesamtumsatz der Wirtschaftsgruppe h

und  $U_h$ : Gesamtumsatz in der Wirtschaftsgruppe h laut HGZ 1985.

Der Exponent e steuert die Abstufung der Fehler zwischen den einzelnen Positionen in Abhängigkeit von den Totalwerten des Umsatzes. Er wird an den jeweiligen Bedürfnissen der Statistik ausgerichtet und gewöhnlich zwischen 0,1 und 0,3 festgelegt. Bei den Stichprobenerhebungen im Handel und Gastgewerbe wurde mit  $e = 0,3$  eine relativ starke Abstufung angestrebt. Die konstante C wurde so bestimmt, daß Formel (1) unter Einhaltung des errechneten Stichprobenumfangs des Landes für alle Wirtschaftsgruppen erfüllt ist.

Tabelle 3: Aufteilung des Stichprobenumfangs für den Großhandel auf die Bundesländer

Bundesland	Anzahl der Unternehmen in der		Auswahlsatz (in %)
	Auswahlgrundlage <sup>1)</sup>	Stichprobe	
Schleswig-Holstein .....	1 945	525	27,0
Hamburg .....	3 273	772	23,6
Niedersachsen .....	5 501	1 264	23,0
Bremen .....	843	302	35,8
Nordrhein-Westfalen .....	14 150	2 103	14,9
Hessen .....	5 171	1 022	19,8
Rheinland-Pfalz .....	2 650	712	26,9
Baden-Württemberg .....	6 285	1 212	19,3
Bayern .....	7 989	1 365	17,1
Saarland .....	759	274	36,1
Berlin .....	1 073	416	38,8
Bundesgebiet ...	49 639	9 967	20,1

1) Anzahl der bei der HGZ 1985 ermittelten  
Unternehmen mit mindestens Mill. DM Umsatz  
sowie Neugründungen.

Tabelle 4: Aufteilung des Stichprobenumfangs für den Großhandel in Bayern

Wirtschaftsgruppen <sup>1)</sup> (Großhandel mit ...)	Unternehmen in der Auswahl- grundlage	Umsatz 1984	Stichproben- umfang	Auswahlsatz	Geschätzter zu erwartender relativer Standardfehler
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	%	
Getreide, Futter- und Düngemitteln, Tieren textilen Rohst. u. Halbwaren, Häuten usw. ....	1 127	7 809	140	12,4	1,6
techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk fest. Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen	47	640	17	36,2	3,6
Erzen, Stahl, NE-Me- tallen usw. ....	43	441	13	30,2	3,9
Holz, Baustoffen, In- stallationsbedarf ...	201	12 588	70	34,8	1,5
Altmaterial, Rest- stoffen ....	174	3 308	57	32,8	2,0
Nahrungsmitteln, Ge- tränken, Tabakwaren .	743	7 335	139	18,7	1,6
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .	148	1 150	41	27,7	2,7
Metallwaren, Einrich- tungsgegenständen ...	1 313	21 928	195	14,9	1,1
feinmech. u. opt. Er- zeugnissen, Schmuck usw. ....	619	4 871	137	22,1	2,1
Fahrzeugen, Maschinen techn. Bedarf ....	1 152	12 589	165	14,3	1,4
pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen ...	261	2 022	71	27,2	2,2
Papier, Druckerzeug- nissen, Waren versch. Art, o.a.S. 2) ....	1 464	13 586	184	12,6	1,3
Insgesamt <sup>3)</sup> ...	253	3 280	66	26,1	2,2
	360	9 659	55	15,3	1,6
	7 989	101 206	1 365	17,1	0,5

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe  
1979.

2) o.a.S. = ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

3) Einschließlich Neugründungen.



In Tabelle 4 wird diese Aufteilung für die Ergebnisse des Großhandels in Bayern dargestellt.

3. Innerhalb jeder Wirtschaftsgruppe wurde der resultierende Stichprobenumfang nach dem Optimalprinzip von Neyman-Tschuprow auf die Umsatzschichten verteilt. Diese Aufteilung führt bei vorgegebenem Stichprobenumfang und fester Schichtabgrenzung zum kleinsten Stichprobenfehler für das Gesamtergebnis (hier: Wirtschaftsgruppe) des Aufteilungsmerkmals Umsatz. Die Aufteilung erfolgt proportional zum Produkt aus Schichtumfang und Standardabweichung:

$$n_i = \frac{N_i s_i}{\sum_i N_i s_i} \cdot n \quad (2)$$

mit n: Gesamtstichprobenumfang der Wirtschaftsgruppe,

$N_i$ : Schichtumfang der i-ten Umsatzgrößenklasse,

$s_i$ : geschätzte Standardabweichung des Umsatzes in der i-ten Umsatzgrößenklasse,

$n_i$ : Stichprobenumfang der i-ten Umsatzgrößenklasse.

Die Umsatzverteilung auf die Unternehmen im Großhandel, (siehe Tabelle 5) - sehr viele kleine Unternehmen stehen wenigen großen gegenüber, und die Streuung der Umsätze ist in den oberen Größenklassen beträchtlich größer - ergibt, daß die Auswahlätze innerhalb einer Wirtschaftsgruppe mit steigenden Größenklassen zunehmen. Tabelle 6 zeigt diesen Effekt noch deutlicher am Beispiel des Großhandels mit Holz, Baustoffen und Installationsbedarf. In so gut wie fast allen Wirtschaftsgruppen des Großhandels führte die Aufteilung für die oberste Umsatzgrößenklasse zu einer vollständigen Erfassung.

In einigen Teilbereichen hatte die Anwendung des Optimalprinzips eine sehr starke Abstufung der Auswahlabstände in den Größenklassen zur Folge. In solchen Fällen wurde für die unteren Größenklassen - u.a. durch Vorgabe von Obergrenzen für die Auswahlabstände - eine etwas stärkere Erfassung vorgeschrieben, als es nach Formel (2) nötig gewesen wäre, um die Ergebnisqualität für die nur wenig mit dem Umsatz korrelierten sonstigen Nachweisungsmerkmale zu verbessern.

Tabelle 5: Unternehmen, Umsatz und Beschäftigte im Großhandel nach Umsatzgrößenklassen  
Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1985

Umsatz von ... bis unter ... DM	Unternehmen <sup>1)</sup>		Umsatz 1984		Beschäftigte <sup>1)</sup>	
	Anzahl	%	Mill. DM	%	Anzahl	%
20 000 - 1 Mill. ....	47 940	47,4	16 576	1,9	118 002	10,4
1 Mill. - 2 Mill. ....	13 799	13,7	19 629	2,3	72 631	6,4
2 Mill. - 5 Mill. ....	15 205	15,0	48 054	5,6	130 253	11,5
5 Mill. - 10 Mill. ....	7 893	7,8	55 129	6,5	121 039	10,6
10 Mill. - 25 Mill. ....	6 206	6,1	95 701	11,2	172 929	15,2
25 Mill. - 50 Mill. ....	2 248	2,2	78 246	9,2	124 446	10,9
50 Mill. - 100 Mill. ....	1 113	1,1	76 745	9,0	100 115	8,8
100 Mill. - 250 Mill. ....	642	0,6	98 823	11,6	98 438	8,7
250 Mill. - 1 Mrd. ....	307	0,3	145 683	17,1	102 981	9,1
1 Mrd. und mehr .....	96	0,1	211 160	24,8	73 650	6,5
Neugründungen .....	5 640	5,6	6 499	0,8	22 695	2,0
Großhandel insgesamt ...	101 089	100	852 244	100	1 137 179	100

1) Stichtag: 29. März 1985.

**Tabelle 6: Aufteilung des Stichprobenumfangs auf die Umsatzgrößenklassen für den Großhandel mit Holz, Baustoffen, Installationsbedarf in Bayern**

Umsatz von ... bis unter ... Mill. DM	Schicht- umfang	Stichproben- umfang	Standard- abweichung	Auswahl- abstand 1)
	Anzahl		Mill. DM	
1,00 - 4,42 .....	391	26	0,84	15
4,42 - 11,10 .....	181	20	1,78	9
11,10 - 27,70 .....	117	39	4,72	3
27,70 und mehr .....	54	54	29,03	1
Insgesamt ...	743	139	x	x

1) Schichtumfang/Stichprobenumfang.

Das dargestellte dreistufige Aufteilungsverfahren konnte nicht Schritt für Schritt, sondern nur iterativ mit einem maschinellen Programm vollzogen werden. Die für die Berechnungen notwendigen Standardabweichungen wurden aus der HGZ 1979 geschätzt.

### 3.2.3 Ziehung der Stichprobe

Die Stichprobenunternehmen wurden in den Statistischen Landesämtern mit dem Standardprogramm STIA gezogen. Vor der Ziehung wurde das Einzelmateriale der HGZ innerhalb jeder Schicht nach Wirtschaftsklassen und Umsatz angeordnet. Durch die Anordnung nach Wirtschaftsklassen wird bei einer Ergebnisgliederung nach Wirtschaftsklassen ein Genauigkeitssteigernder Effekt erzielt. Der bisherige Berichtsfirmenkreis wurde - soweit möglich - in der Weise ausgetauscht, daß ein ausgewähltes Unternehmen, das schon zur alten Stichprobe auskunftspflichtig war, durch ein benachbartes derselben Wirtschaftsklassen und derselben Schicht, das bisher nicht gemeldet hatte, ersetzt wurde. Da die Unternehmen nach dem Umsatz angeordnet waren, wurde hierdurch gewährleistet, daß das Ersatzunternehmen einen vergleichbar großen Umsatz hatte. In den Totalschichten war keine Rotation möglich, aber auch in Repräsentativschichten mit hohen Auswahlätzen ließen sich nicht immer Ersatzunternehmen finden.

### 3.2.4 Verfahren der Hochrechnung

Für die Hochrechnung der Stichprobenwerte wird das Verfahren der Verhältnisschätzung angewandt. Es basiert auf dem Prinzip, daß die Daten aus der Stichprobenerhebung unter Anbindung an andere, mit dem jeweiligen Erhebungsmerkmal eng korrelierte Merkmale hochgerechnet

werden. Die Bezugsmerkmale müssen nicht nur für die Stichprobeneinheiten, sondern für sämtliche Einheiten der Auswahlgrundlage bekannt sein. Als Bezugsmerkmal stehen die Merkmale Umsatz und Beschäftigte aus der HGZ 1985 zur Verfügung. Die Erhebungsmerkmale Umsatz und Beschäftigte der Monatershebungen werden an die entsprechenden Merkmale der HGZ 1985 gebunden. Für die Zahl der Beschäftigten ist dadurch ein genaueres Ergebnis zu erwarten als bisher.

Je Land und je Wirtschaftsgruppe wird eine kombinierte Verhältnisschätzung durchgeführt, das heißt, die Erhebungs- und Bezugswerte werden vor der Verhältnissrechnung über alle Umsatzschichten (mit Ausnahme der Totalschicht, für die ja keine Hochrechnung durchgeführt werden muß) zusammengefaßt. Dieses Verfahren entspricht der Zielsetzung, möglichst präzise Gesamtergebnisse über alle Umsatzgrößenklassen zu erreichen. Der Schätzwert  $\hat{X}$  für den Gesamtwert des Erhebungsmerkmals in einem bestimmten Land und einer bestimmten Wirtschaftsgruppe berechnet sich wie folgt:

$$\hat{X} = \frac{\sum_i \frac{N_i}{n_i} x_i}{\sum_i \frac{N_i}{n_i} y_i} \cdot Y + X_T \quad (3)$$

- mit Y: Summe des Bezugsmerkmals in der Auswahlgesamtheit (ohne Totalschicht),  
 $x_i$ : Summe des Erhebungsmerkmals in der i-ten Umsatzschicht in der Stichprobe,  
 $X_T$ : Summe des Erhebungsmerkmals in der Totalschicht,  
 $y_i$ : Summe des Bezugsmerkmals in der i-ten Umsatzschicht in der Stichprobe,  
 $N_i$ : Besetzungszahl in der i-ten Umsatzschicht,  
 $n_i$ : Stichprobenumfang in der i-ten Umsatzschicht.

Die Summation erstreckt sich jeweils nur auf die Repräsentativschichten.

Der HGZ-Gesamtwert eines Merkmals einer Wirtschaftsgruppe wird also um eine aus der Stichprobe durch freie Hochrechnung ermittelte Veränderungsgröße fortgeschrieben. Dies geschieht nur für die Repräsentativschichten, der Wert der Totalschicht wird anschließend hinzugefügt.

Die Werte eines Stichprobenunternehmens der Repräsentativschicht  $i$  werden also mit dem Faktor

$$\frac{N_i}{n_i} \cdot \frac{Y}{\sum_i \frac{N_i}{n_i} y_i}$$

hochgerechnet<sup>17)</sup>.

Zur Ermittlung von Bundesergebnissen und von Ländersummen für die Wirtschaftsgruppen werden die betreffenden hochgerechneten Ergebnisse addiert. Auch dann, wenn die Ergebnislagerung nicht genau mit der Schichtgliederung in fachlicher und regionaler Hinsicht übereinstimmt, müssen für die Schätzung einer Nachweisungsposition alle Schichten herangezogen werden, zu denen Stichprobenunternehmen gehören, die an dieser Nachweisungsposition beteiligt sind.

Verhältnisschätzungen sind nicht erwartungstreu, jedoch sind die auftretenden Verzerrungen bei einem jeweils genügend großen Stichprobenumfang - wie sie hier auftreten - so klein, daß sie vernachlässigt werden können.

### 3.2.5 Stichprobenmethodische Behandlung von Sonderfällen bei der Stichprobenziehung

Mehrländerunternehmen (Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern) müssen in den Monatserhebungen die Werte der Erhebungsmerkmale gegliedert nach Ländern melden. In den Ländertabellen werden dann die jeweiligen Länderanteile nachgewiesen. Da diese Länderanteile - mit Ausnahme des Anteils im Land des Unternehmenssitzes - anderen Ländern zugeordnet werden als zum Zeitpunkt der Schichtung

möglich, entsteht ein fehlervergrößernder Untergruppeneffekt. Es ist jedoch damit zu rechnen, daß sich ein Großteil der Mehrländerunternehmen wegen ihres hohen Gesamtumsatzes in Totalschichten befinden, so daß sich dieser Untergruppeneffekt in vertretbaren Grenzen halten dürfte und eine gesonderte Behandlung der Mehrländerunternehmen im Auswahlplan nicht notwendig ist. In den Monatserhebungen wurde als Bezugsmerkmal bei den Mehrländerunternehmen der Umsatz bzw. die Beschäftigtenzahl im Land des Unternehmenssitzes gewählt, da eine Bezugnahme auf die Merkmalswerte des gesamten Unternehmens zu einer geringeren Korrelation geführt hätte.

Als Teiljahresmelder werden Unternehmen der HGZ 1985 bezeichnet, deren Geschäftsjahr 1984 weniger als zwölf Monate (aber mindestens einen Monat) betrug. Hierbei handelt es sich überwiegend um Neugründungen des Jahres 1984. Ihr Umsatz lag wegen des kürzeren Geschäftsjahres unter dem Jahresumsatz für ein späteres volles Geschäftsjahr. Um die Zahl der Teiljahresmelder, die zum Zeitpunkt der Nachweisung einer anderen Umsatzschicht zuzuordnen wären als zum Zeitpunkt der Schichtung, möglichst gering zu halten, wurden sie mittels eines geschätzten Jahresumsatzes  $\bar{U}$  den Schichten zugeordnet.

$$\bar{U} = \frac{1}{2} \cdot \left( \frac{12}{k} + 1 \right) \cdot U \quad (4)$$

mit  $U$ : Umsatz laut HGZ,  
 $k$ : Anzahl der Monate des Geschäftsjahres.

Mit dieser Formel wird - in grober Näherung - die unterschiedliche Umsatzaufteilung auf die Monate berücksichtigt. Der Umsatz eines Unternehmens, das zum Beispiel nur einen Monat (d.h. im Dezember) bestand, wird nicht mit zwölf, sondern nur mit 6,5 hochgerechnet, da der Dezember im allgemeinen der umsatzstärkste Monat ist.

Die Teiljahresmelder werden aus der Verhältnisschätzung herausgenommen und frei hochgerechnet, da eine Bezugnahme auf den geschätzten Jahresumsatz zu unsicher ist.

Die Unternehmen die bei der HGZ 1985 keine Umsatzangaben machen konnten, da gerade neu gegründet, wurden je Wirtschaftsgruppe zu einer Neugründungsschicht zusammengefaßt. Die

17) Der zweite Faktor des Produkts wird aufbereitungstechnisch auch als "Korrekturfaktor" bezeichnet.

Neugründungsschichten wurden nicht in das oben dargestellte Verfahren zur Aufteilung des Stichprobenumfangs einbezogen. In den Neugründungsschichten wurde in der Regel jedes zehnte Unternehmen, mindestens jedoch ein Unternehmen ausgewählt. In einigen stark besetzten Schichten wurden auch höhere Auswahlabstände zugelassen. Die Unternehmen werden wie die Teiljahresmelder frei hochgerechnet.

### 3.2.6 Aktualisierung des Berichtsfirmenkreises

Abgänge von Berichtsunternehmen aus den Berichtsfirmenkreisen, die sich z.B. aus einer Unternehmensschließung oder der Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens (= "Bereichswechsler") ergeben, müssen ständig durch Zugänge ausgeglichen werden, wenn die Monatsstatistiken repräsentative Ergebnisse für die zu beobachtenden Wirtschaftsbereiche liefern sollen. Als Zugangsunternehmen kommen zunächst die nach dem Stichtag der Handels- und Gaststättenzählung 1985 neu gegründete Unternehmen in Betracht, dann die Unternehmen, die aus dem Bereich unterhalb der Abschneidegrenze in den Darstellungsbereich hineingewachsen sind, und schließlich Unternehmen, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt von Tätigkeiten außerhalb des Handels und Gastgewerbes in einen der Erhebungsbereiche hineinverlagert haben.

In Ermangelung von Informationen über die Unternehmen, deren Umsätze in den Darstellungsbereich hineingewachsen sind oder aber über solche, die den Schwerpunkt der Tätigkeit in den Bereich des Handels oder Gastgewerbes verlagert haben, rekrutieren sich allerdings die Neuzugänge fast ausschließlich aus den Neugründungen.

Die Auswahlgrundlage für die Neugründungen wird im wesentlichen aus den Gewerbeanmeldungen erstellt, die den Statistischen Landesämtern von den Gewerbeämtern als Durchschrift zugeleitet werden. Da es sich bei den Gewerbeanmeldungen in vielen Fällen nicht um "echte" Unternehmensneugründungen, sondern beispielsweise um Änderung der Rechtsform, Inhaberwechsel u.ä. Vorgänge handelt, die stichpro-

benmethodisch nicht als Neugründungen anzusehen sind, müssen die echten Neugründungen erst mit einer äußerst arbeitsaufwendigen Vorbefragung aus allen Gewerbeanmeldungen festgestellt werden.

Aus diesen echten Neugründungen werden ständig neue Berichtsunternehmen repräsentativ oder total ausgewählt, und zwar in dem Umfang, in dem die aktuellen Stichprobenumfänge die vom Handelsstatistikgesetz vorgegebenen Höchstgrenzen unterschreiten. Die Abschneidegrenzen und die Totalerfassungsgrenzen für die Neugründung sind nicht am Umsatz ausgerichtet, sondern an der Anzahl der tätigen Personen, die bei Neugründungen in der Regel zuverlässigere Aussagen über die Unternehmensgröße liefern. Neben der Unterteilung der Grundgesamtheit in eine Total- und eine Repräsentativschicht wird keine weitere Schichtung mehr vorgenommen. Alle Unternehmen der Repräsentativschicht haben die gleiche Auswahlchance, wobei sich die Auswahlabstände jedoch bedarfsweise im Zeitablauf ändern können.

### 3.2.7 Berichtsfirmenkreis im Basisjahr 1986

Zwischen dem Stichtag der Zählung (29.3.1985), der Stichprobenziehung aus den Ergebnissen der Handels- und Gaststättenzählung 1985 (verteilt von Oktober bis Dezember 1986) sowie dem Rücklauf der Meldungen der Monatsergebnisse für das Basisjahr 1986 (Januar bis Dezember 1987) liegt unter Berücksichtigung der starken Fluktuation im Bestand der Handelsunternehmen eine vergleichsweise große Zeitspanne. Die Folge davon ist, daß der Berichtsfirmenkreis mit dem zum 1.1.1986 ermittelten Bestand von 9 232 Unternehmen 735 weniger Großhandelsunternehmen beinhaltet, als an Stichprobenunternehmen aus den Unterlagen zur Handels- und Gaststättenzählung gezogen wurden (s. Tabelle 7).

Bei der Durchführung der Erhebung der Monatsergebnisse für das Basisjahr 1986 stellte sich allerdings heraus, daß nicht alle notwendigen "Bestandskorrekturen" auf zwischenzeitlich eingetretene Veränderungen zurückzuführen waren. Neben Zufallsfehlern und echten Veränderungen im Zeitablauf ergaben sich noch Abwei-

Tabelle 7: Verteilung der Stichprobenunternehmen\*) auf die Bundesländer

Bundesland	Anzahl der Unternehmen in der Auswahlgrundlage	Stichprobenumfang	Auswahlsatz (in %)	Anzahl der Unternehmen im Berichtsfirmenkreis am 1.1.86	Zu-/Abgänge in/aus der Stichprobe
Schleswig-Holstein ...	1 945	525	27,0	468	57
Hamburg .....	3 273	772	23,6	740	32
Niedersachsen .....	5 501	1 264	23,0	1 172	92
Bremen .....	843	302	35,8	267	35
Nordrhein-Westfalen ..	14 150	2 103	14,9	1 981	122
Hessen .....	5 171	1 022	19,8	936	86
Rheinland-Pfalz .....	2 650	712	26,9	637	75
Baden-Württemberg ....	6 285	1 212	19,3	1 106	106
Bayern .....	7 989	1 365	17,1	1 302	63
Saarland .....	759	274	36,1	257	17
Berlin .....	1 073	416	38,8	366	50
Bundesgebiet ...	49 639	9 967	20,1	9 232	735

\*) Incl. Neugründungen 1985, bis zum Stichtag der HGZ.

chungen aus unterschiedlichen Stärken und Schwächen von Stichproben und Totalerhebung: Die Durchführung einer Befragung im Stichprobenverfahren bietet wegen des geringeren Erhebungsumfangs die Möglichkeit, genauere Informationen zu erfragen, diese Daten wiederum besser zu prüfen, Unklarheiten durch Rückfragen zu klären usw. Bei den einzelnen Erhebungseinheiten führt die Stichprobenbefragung mit hin generell zu genaueren, d.h. aber auch anderen Ergebnissen als die Totalzählung. Das betrifft nicht nur die darzustellenden Merkmale, sondern auch die Zuordnung zu Gliederungspositionen, z.B. Wirtschaftszweigen.

Für die Ermittlung der genauen Zuordnung der Unternehmen zu den einzelnen Branchen des Großhandels war von Vorteil, daß für das Geschäftsjahr 1986 im Großhandel die Ergänzungserhebung vorgesehen war. Im Rahmen dieser Erhebung, die gesetzlich nur alle 5 - 7 Jahre durchzuführen ist, wird von den Unternehmen u.a. die genaue Zusammensetzung des Warensortiments nach Warenarten erfragt. Wenngleich die Ergebnisse aus dieser Erhebung bei der Basiserstellung noch nicht vorlagen, so wurden die Angaben aus dieser Erhebung doch bereits bei der Basiserstellung für die Zuordnung zu den einzelnen Wirtschaftsbranchen herangezogen. Für das Basisjahr ist die repräsentative Verteilung der Berichtsunternehmen auf die Wirtschaftszweige in Tabelle 8 dargestellt.

### 3.3 Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse

#### 3.3.1 Plausibilitätskontrollen und Einschätzen fehlender Meldungen

Mit der Umstellung auf ein Berichtssystem im Handel wurde gleichzeitig eine geforderte beschleunigte Aufbereitung der Daten angestrebt. Dies wurde erreicht, indem die Möglichkeiten eines rationellen Einsatzes der EDV weitgehend ausgeschöpft wurden. Im einzelnen erfolgt die Plausibilitätskontrolle wie folgend.

Bei den monatlichen Erhebungen wird in der Regel auf eine intensive "manuelle" Prüfung der von den Berichtsunternehmen gemeldeten Ergebnisse verzichtet; im Rahmen der "manuellen" Eingangskontrolle findet je nach Terminlage eine grobe Blickkontrolle statt. Die detaillierte Prüfung der vorliegenden Meldungen bleibt vielmehr der "maschinellen" Plausibilitätskontrolle vorbehalten. Dabei werden Meldungen, die mit hoher Wahrscheinlichkeit als fehlerhaft angesehen werden müssen, zunächst mittels eines in die maschinelle Plausibilitätskontrolle integrierten Schätzverfahrens korrigiert. Die beanstandeten Fälle werden zur Überprüfung in einer Fehlerliste angeschrieben. In den selten auftretenden Fällen, in denen nach Rücksprache mit dem Unternehmen der zunächst beanstandete Wert bestätigt wird, muß die maschinelle Korrektur wieder rückgängig gemacht werden.

Tabelle 8: Verteilung der Stichprobe im Großhandel nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung (Großhandel mit ...)	Unternehmen			
		in der Auswahlgrundlage <sup>2)</sup>	in der Stichprobe		Auswahlsatz 3)
			insgesamt am 31.12.1986	darunter in der Totalschicht	
		1	2	3	4
401	Getreide, Futter- u. Düngemitteln, Tieren .....	5 631	848	189	15,1
401 11	Getreide, Futter- u. Düngemitteln, o.a.S. ....	755	158	56	20,9
401 14	Getreide, Saaten, Futtermitteln .....	1 379	237	65	17,2
401 17	Düngemitteln .....	118	29	16	24,6
401 30	Blumen, Pflanzen, Blumenbindereibedarf .....	656	78	6	11,9
401 51	lebendem Vieh .....	2 615	331	43	12,7
401 55	sonst. lebenden Tieren, zool. Bedarf .....	108	15	3	13,9
402	textil. Rohstoffen u. Halbwaren, Häuten usw. ...	430	141	65	32,8
402 11	Garnen (oh. Handarbeitsgarne u.ä.) .....	67	22	12	32,8
402 14	Wolle, Tierhaaren .....	39	13	4	33,3
402 17	Baumwolle .....	22	13	3	59,1
402 19	sonst. textil. Rohstoffen u. Halbwaren .....	85	31	18	36,5
402 50	Häuten, Fellen .....	121	39	15	32,2
402 70	Leder .....	72	16	10	22,2
402 80	Rohtabak .....	24	7	3	29,2
404	techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk .....	580	200	84	34,5
404 10	techn. Chemikalien, Rohdrogen .....	513	180	75	35,1
404 60	rohen techn. Fetten u. Ölen, Kautschuk .....	67	20	9	29,9
405	fest. Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen .....	1 291	440	226	34,1
405 10	fest. Brennstoffen, Mineralölerzeugn., o.a.S. ....	83	18	9	21,7
405 40	fest. Brennstoffen .....	102	31	16	30,4
405 70	Mineralölerzeugnissen .....	1 106	391	201	35,4
406	Erzen, Stahl, NE-Metallen usw. ....	1 600	442	152	27,6
406 11	Eisenerzen .....	7	2	2	28,6
406 15	NE-Metallerzen .....	8	1	1	12,5
406 41	Roheisen .....	67	19	3	28,4
406 45	Eisen (oh. Roheisen) u. Stahl u. -halbzeug ...	1 215	323	117	26,6
406 71	NE-Metallen .....	205	58	20	28,3
406 75	NE-Metallhalbzeug .....	98	39	9	39,8
407	Holz, Baustoffen, Installationsbedarf .....	4 928	925	356	18,8
407 11	Rohholz .....	269	27	4	10,0
407 14	Schnittholz .....	577	90	18	15,6
407 17	sonst. Holzhalbwaren, Bauelementen a. Holz ...	567	90	28	15,9
407 40	Baustoffen, Bauelementen a. mineral. Stoffen ...	2 586	496	196	19,2
407 60	Flachglas .....	161	34	12	21,7
407 81	Installationsbedarf f. Gas u. Wasser .....	494	130	72	26,3
407 85	Installationsbedarf f. Heizung .....	274	58	26	21,2
408	Altmaterial, Reststoffen .....	1 028	249	116	24,2
408 31	Eisen- u. Stahlschrott .....	627	151	71	24,1
408 35	NE-Metallschrott .....	130	45	25	34,6
408 71	Altmaterial, Reststoffen, o.a.S. ....	56	5	1	8,9
408 74	Lumpen, textil. Reststoffen .....	34	9	2	26,5
408 77	Altpapier u.-pappe, Reststf. a. Papier u. Pappe	118	29	14	24,6
408 79	sonst. Altmaterialien u. Reststoffen, a.n.g. ..	63	10	3	15,9
40	Rohstoffen und Halbwaren .....	15 488	3 245	1 188	21,0
411	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren .....	9 278	1 581	445	17,0
411 10	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren, o.a.S. ....	1 024	244	137	23,8
411 21	Speise- u. Industriekartoffeln .....	220	24	1	10,9
411 25	Gemüse, Obst, Früchten .....	1 591	235	42	14,8
411 31	Zucker .....	30	17	15	56,7
411 36	Süßwaren .....	171	33	8	19,3
411 41	Milcherzeugnissen, Fettwaren .....	420	101	42	24,1
411 45	Eiern .....	217	33	5	15,2
411 51	Wild, Geflügel .....	111	20	3	18,0
411 55	Fleisch, Fleischwaren .....	1 475	264	66	17,9
411 61	Kaffee, Tee, Rohkakao .....	108	34	12	31,5
411 65	Gewürzen .....	37	4	3	10,8
411 71	Mehl .....	54	8	3	14,8
411 75	Fischen, Fischerzeugnissen .....	227	33	3	14,5
411 79	sonst. Nahrungsmitteln, a.n.g. ....	463	99	29	21,4
411 81	Wein .....	522	84	23	16,1
411 83	Spirituosen .....	204	40	14	19,6
411 87	Bier, alkoholf. Getränken .....	1 522	157	8	10,3
411 90	Tabakwaren .....	882	151	31	17,1

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Kurzbezeichnungen.

2) Unternehmen ab 1 Mill. DM Jahresumsatz und Neugründungen.

3) (Spalte 2/Spalte 1) x 100.

noch: Tabelle 8: Verteilung der Stichprobe im Großhandel nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung (Großhandel mit ...)	Unternehmen			
		in der Auswahl- grundlage 2)	in der Stichprobe		Auswahl- satz 3)
			insgesamt am 31.12.1986	darunter in der Totalschicht	
		1	2	3	4
412	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .....	3 207	747	187	23,3
412 10	Textil., Bekleidg., Schuhen, Lederwaren, o.a.S.	587	160	54	27,3
412 20	Meterware f. Bekleidung u. Wäsche .....	123	31	14	25,2
412 30	Oberbekleidung .....	652	141	31	21,6
412 41	Herren-, Damen- u. Kinderwäsche, Miederw. ....	53	11	-	20,8
412 45	Pullover, Säugl. Bekleidg., Kurzw. u.ä. ....	297	67	14	22,6
412 50	Kopfbedeckungen, Bekleidungszubehör .....	67	10	-	14,9
412 60	Kürschnerwaren .....	177	38	3	21,5
412 71	Heimtextilien, Bodenbelägen .....	562	135	36	24,0
412 74	Bettwaren .....	31	7	1	22,6
412 77	Haus- u. Tischwäsche .....	11	-	-	20,8
412 80	Schuhen .....	53	63	25	29,4
412 91	Leder- u. Täschnenwaren (oh. Schuhe) .....	214	33	6	22,3
412 95	Galanteriewaren, Geschenkartikeln .....	148	40	3	16,5
413	Metallwaren, Einrichtungsgegenständen .....	243			
413 11	Metall- u. Kunststoffwaren, o.a.S. ....	6 408	985	335	16,7
413 12	Schrauben, Norm- u. Fasson drehteilen .....	213	50	22	23,5
413 14	Kleisenwaren usw. ....	170	28	11	16,5
413 15	Hausrat a. Metall u. Kunststoff, a.n.g. ....	674	83	20	12,3
413 18	sonst. Metall- u. Kunststoffwaren, a.n.g. ....	212	32	6	15,1
413 19	Verpackungsmitteln a. Metall u. Kunststoff ...	924	117	32	12,7
413 20	elektrotechn. Erzeugnissen, a.n.g. ....	205	24	2	11,7
413 30	Feinkeramik u. Glaswaren f.d. Haushalt .....	1 773	298	114	16,8
413 60	Möbeln, Kunstgegenständen u.ä. ....	172	27	5	15,7
413 71	Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten ...	836	111	34	13,3
413 75	Musikinstrumenten .....	633	136	71	21,5
413 80	Lacken, Farben, Tapeten .....	50	7	2	14,0
413 90	Holz-, a.n.g., Flecht- u. Bürstenw., Kinderwagen .....	473	61	16	12,9
414	feinmech. u. opt. Erzeugn., Schmuck usw. ....	73	11	-	15,1
414 31	Foto- u. Kinogerät., fototechn. u. -chem. Mat.	1 245	336	120	27,0
414 35	sonst. feinmech. u. opt. Erzeugnissen .....	161	59	29	36,7
414 61	Uhren .....	141	40	18	28,4
414 65	Edelmetallwaren, Schmuck u.ä. ....	99	28	11	28,3
414 94	Spielwaren .....	480	109	27	22,7
414 96	Sport- u. Campingartikeln (oh. Campingmöbel) .	164	46	21	28,1
416	Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .....	200	54	14	27,0
416 11	Kraftwagen .....	8 298	1 172	269	14,1
416 14	Kraftfahrzeugteilen u. -reifen .....	610	101	45	16,6
416 17	Kraftfahrzeugen, Fahrrädern, Fahrradteilen .....	1 369	217	57	15,9
416 19	sonst. Fahrzeugen u. deren Teilen .....	138	19	5	13,8
416 20	Landmaschinen, landw. Geräten .....	214	38	6	17,8
416 41	Werkzeugmaschinen .....	951	115	18	12,1
416 42	Baummaschinen, Baugeräten .....	327	42	7	12,8
416 44	Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Einr. ....	478	73	13	15,3
416 46	Textil- u. Nähmaschinen .....	1 112	174	55	15,7
416 49	sonst. Maschinen (oh. Land- u. Spezial- maschinen) .....	102	11	3	10,8
416 51	techn. Bäckereibedarf .....	1 534	195	39	12,7
416 53	techn. Fleischereibedarf .....	53	12	1	22,6
416 55	techn. Brauerei- u. Kellereibedarf .....	251	37	4	14,7
416 57	techn. Molkereibedarf .....	72	8	2	11,1
416 61	chem.-techn. Erzeugnissen .....	11	1	-	9,1
416 63	Hanf- u. Hartfasererzeugnissen .....	241	24	3	10,0
416 65	techn. Bedarf, a.n.g. ....	26	4	1	15,4
416 67	Schuhmacherbedarf .....	720	85	5	11,8
416 90	Verpackungsglas u. -keramik .....	45	2	-	4,4
418	pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen .....	44	14	5	31,8
418 10	pharmazeutischen Erzeugnissen .....	1 501	404	98	26,9
418 31	Dentalbedarf .....	309	124	61	40,1
418 35	Laborbed., sonst. medizin. u. orthopäd. Art. .	191	44	5	23,0
418 50	Friseurbedarf .....	665	143	14	21,5
418 60	kosmet. Erzeugn., Körperpflegemitteln .....	37	9	-	24,3
418 80	Wasch-, Putz- u. Reinigungsmitteln .....	165	46	10	27,9
419	Pap., Druckerzeugn., Waren versch. Art, o.a.S. .	134			
419 11	Schreib- u. Druckpapier .....	171	51	34	38,1
419 13	Papier (oh. Schreib- u. Druckpapier) .....	93	18	-	20,5
419 15	Pappe .....	732	113	16	19,4
419 17	Schreib- u. Papierwaren, Schul- u. Büroart. .	141	30	11	15,4
419 41	Büchern, Fachzeitschriften, Musikalien .....	100	60	37	21,3
419 45	Unterhaltungszeitschriften, Zeitungen .....	140	52	27	60,0
419 81	Rohstoffen, Halb- u. Fertigwaren, o.a.S. ....	77	17	2	37,1
419 82	Rohstoffen u. Halbwaren, o.a.S. ....	495	142	76	22,1
419 83	Fertigwaren, o.a.S. ....				28,7
41	Fertigwaren .....	32 020	5 743	1 667	18,2
40/41	Großhandel insgesamt .....	49 639 <sup>4)</sup>	8 988	2 855	18,1

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Kurzbezeichnungen.

2) Unternehmen ab 1 Mill. DM Jahresumsatz und Neugründungen.

3) (Spalte 2/Spalte 1) x 100.

4) Einschl. wirtschaftssyst. noch nicht zugeordneter Neugründungen.

Mit Hilfe dieses EDV-gestützten maschinellen Schätzverfahrens werden darüber hinaus unvollständige Meldungen ergänzt und fehlende Meldungen eingeschätzt. Die Einschätzung der bis zum Abschluß der Aufbereitungsarbeiten noch ausstehenden Unternehmen ist notwendig, um eine systematische Unterschätzung der Ergebnisse zu vermeiden. Das Schätzverfahren arbeitet dabei im wesentlichen so, daß die wirtschaftliche Entwicklung der vorliegenden fehlerfreien Meldungen einer Branche (= "Schätzbasis") vom Basiszeitraum zum Berichtsmonat auf die fehlenden Meldungen dieser Branche (= 5-Steller der WZ) übertragen wird, wobei je Branche für die Unternehmen der Totalschicht und die Unternehmen in der Repräsentativschicht die Veränderungsraten getrennt berechnet werden. Als Basiszeitraum ist der Durchschnitt der letzten drei dem Berichtsmonat unmittelbar vorangehenden Berichtsmonate festgelegt. Eine nach Branchen differenzierte Schätzung ist wegen der stark unterschiedlichen saisonalen und konjunkturellen Entwicklung der einzelnen Großhandelsbranchen notwendig, hat aber den Nachteil, daß die Anzahl der vorliegenden plausiblen Meldungen für eine stabile Schätzung innerhalb einer Branche nicht immer ausreicht. Da bei einer kleinen "Schätzbasis" Unternehmen mit extremer Entwicklung (sogenannte "Ausreißer") sehr schnell unplausible Schätzwerte bewirken, sieht das Schätzverfahren deshalb in solchen Fällen bedarfsweise die Erweiterung der "Schätzbasis" nacheinander auf die Wirtschaftsuntergruppe (4-Steller der WZ) oder die Wirtschaftsgruppe (3-Steller der WZ) vor:

Bezeichnen

$x_i$  = Umsatz des i-ten Unternehmens der "Schätzbasis" im Berichtsmonat,

$\bar{y}_i$  = durchschnittlicher Umsatz des i-ten Unternehmens der "Schätzbasis" in den letzten drei dem Berichtsmonat vorangegangenen Monaten,

$H_i$  = Hochrechnungsfaktor des i-ten Unternehmens der "Schätzbasis"

und  $i \in I$  mit  $I$  als Menge aller plausiblen Meldungen der "Schätzbasis",

dann ergibt sich als Veränderungsfaktor für die Schätzbasis

$$(5) \quad R_k = \frac{\sum_i H_i x_i}{\sum_i H_i \bar{y}_i}$$

Der fehlende oder unplausible Umsatzwert für ein beliebiges Unternehmen  $j$  der Schätzbasis  $K$  wird dann geschätzt durch:

$$(6) \quad \hat{x}_j = R_k \cdot \bar{y}_j$$

Die hier dargestellte Verhältnisschätzung für die Umsatzwerte gilt analog auch für die Voll- und Teilzeitbeschäftigten.

Sowohl die Veränderungsfaktoren jeder Branche als auch die damit berechneten Schätzwerte der Unternehmen mit fehlenden oder unplausiblen Angaben werden protokolliert, wobei Unternehmen, deren hohes Umsatzgewicht das Branchenergebnis maßgeblich beeinflussen, speziell gekennzeichnet sind. Werden bei der Durchsicht der Protokolle unplausible Veränderungsfaktoren oder im Einzelfall unplausible Schätzwerte festgestellt, müssen die Schätzwerte der betroffenen Unternehmen korrigiert werden.

Nachmeldungen zum Berichtsmonat sowie verspätet eingehende Meldungen zu Vormonaten können bis zum vorletzten Lauf der maschinellen Plausibilitätskontrolle nachgeschoben werden, was zur Stabilisierung der Schätzung beiträgt.

### 3.3.2 Darstellung der Ergebnisse

Darstellungsbereiche der monatlichen Statistiken sind die Unternehmen, deren Jahresumsatz - gemessen jeweils am Vorjahr - mindestens die Abschneidegrenze für den jeweiligen Bereich erreicht oder übersteigt. Unternehmen, deren Umsätze unter die Abschneidegrenze absinken, bleiben zwar zunächst in der Berichterstattung, werden jedoch in der Ergebnisdarstellung nicht berücksichtigt. Erst wenn sich herausstellt, daß das Unternehmen über einen längeren Zeitraum (2 Jahre) im Bereich unterhalb der Abschneidegrenze verbleibt, wird es auch aus der Berichtspflicht entlassen. Da aber andererseits keine aktuellen Informationen über Unternehmen, die von unterhalb der Abschneidegrenze in die Darstellungsbereiche hineinwachsen, vorliegen, läßt sich bei längerer Laufzeit der Stichproben eine systematische Unterschätzung der Ergebnisse für die Grundgesamtheit nicht ausschließen.

Ziel der monatlichen Statistik ist die Beobachtung und Darstellung wirtschaftlicher Entwicklungen im Zeitablauf. Die Ergebnisse der einzelnen Monatserhebungen werden deshalb nicht als absolute Zahlen, sondern als Maß-



zahlen und Veränderungsraten dargestellt. Dabei sind Meßzahlen Verhältniszahlen, die die Veränderungen eines Monatsmonats gegenüber einer festen Basis darstellen. Basis für die Ergebnisse ab Monatsmonat Januar ist der Monatsdurchschnitt des Jahres 1986 (= "Basisjahr"). Diese Darstellungsweise hat u.a. den stichprobenmethodischen Vorteil, daß der Zufallsfehler für Veränderungsraten und auch für Meßzahlen in der Regel deutlich kleiner ist als für die dahinter stehenden absoluten Ergebnisse.

Ein Teil der Meldungen liegt bei Abschluß der Aufbereitung eines Monatsmonats noch nicht vor, so daß an deren Stelle Schätzwerte eingesetzt werden müssen (siehe Abschnitt 3.3.1). Die verspätet eintreffenden Meldungen werden jedoch noch rückwirkend berücksichtigt, d.h. die Schätzwerte werden bei der Aufbereitung eines nachfolgenden Monats durch die Originalmeldungen ersetzt. Mit dieser Korrekturmöglichkeit ist sichergestellt, daß die Ergebnisse für einen bestimmten Monatsmonat mit möglichst vollständigem Datenmaterial für die zurückliegenden Vergleichszeiträume berechnet werden. Da bei den Monatsstatistiken neben den Ergebnissen für den Monatsmonat auch zusammengefaßte Monatsergebnisse wie Jahresteile und Quartale nachgewiesen werden und damit im Monatsmonat Dezember maximal die Werte für alle 23 davorliegenden Monate benötigt werden, kann im Extremfall beim einzelnen Unternehmen bis zu 23 Monate rückwirkend korrigiert werden.

Da sich auch Wirtschaftszweig und Unternehmensgröße - gemessen am Umsatz oder an den Beschäftigten - eines Unternehmens im Verlauf der Zeit ändern können, können neben den Korrekturen für die Darstellungsmerkmale (Umsatz, Voll- und Teilzeitbeschäftigte) auch Korrekturen an den für die Ergebnisgliederung notwendigen Merkmalen erforderlich sein. In solchen Fällen werden die Angaben des Unternehmens mit den auf die Änderung folgenden Monatsergebnissen der neuen Gliederungsposition zugewiesen, wobei aber die Angaben des Unternehmens zu den Monaten, die vor dem Eintritt der Änderung liegen, weiterhin in der alten Gliederungsposition beibehalten bleiben. Das bedeutet letztlich, daß pro Unternehmen für jeden Monat zu den drei Erhebungs- und Darstellungsmerkmalen für die jeweils letzten 24 Monate auch noch die in diesem Zeitraum jeweils gültigen Gliederungsmerkmale archiviert werden müssen.

Auf ähnliche Weise, wie sich solche Änderungen in den Gliederungsmerkmalen einzelner Unternehmen in den Ergebnissen der laufenden Berichterstattung niederschlagen, werden die Ergebnisse auch durch Fluktuationen im Berichtsfirmenkreis (z.B. Schließungen, Neueröffnungen) beeinflusst. Bei der Auswertung des Zahlenmaterials ist deshalb zu beachten, daß die Ergebnisse grundsätzlich die konjunkturelle und saisonale Entwicklung von Wirtschaftsbereichen aufzeigen ("Branchenvergleich") und nicht die wirtschaftliche Entwicklung bestimmter "paariger" Unternehmen darstellen und damit für betriebswirtschaftliche Vergleiche nur eingeschränkt aussagefähig sind. Eine Ausnahme stellen die in den Monatsberichten unter dem Arbeitstitel "Paariger Vergleich" angebotenen Tabellen dar, in denen für die betriebswirtschaftliche Auswertung gedachte Ergebnisse aus einem konstant gehaltenen Berichtsfirmenkreis - d.h. ohne die im Berichtsjahr oder Vorjahr in den Berichtsfirmenkreis neu aufgenommenen Unternehmen sowie ohne Unternehmen, die in diesem Zeitraum einer neuen Wirtschaftsklasse oder einer neuen Umsatzgrößenklasse zugeordnet wurden - dargestellt werden.

Neben der Notwendigkeit, die Ergebnisse der monatlichen Erhebungen möglichst frühzeitig bereitzustellen, sollen diese Ergebnisse daneben aber auch möglichst genau sein. Die für eine hohe Genauigkeit erforderliche Vollständigkeit der Daten kann in den Monatsstatistiken aber nur zu einem späten, nicht mehr aktuellen Termin sichergestellt werden. Die "Pressemitteilung", die unabhängig vom Meldeingang, rund vier Wochen nach Ende des Monatsmonats erscheinen soll, enthält nur grobe Informationen über die Umsatzentwicklung, während der "Meßzahlenbericht" rund zwei Wochen später zusätzlich Ergebnisse für Voll- und Teilzeitbeschäftigte in tiefer wirtschaftssystematischer Gliederung sowie nach Betriebstypen enthält, soweit dies unter stichprobenmethodischen Gesichtspunkten noch vertretbar erscheint.

### 3.3.3 Beurteilung der Genauigkeit der Ergebnisse (Fehlerrechnung)

Ergebnisse von Stichprobenerhebungen weisen neben dem systematischen Fehler, der auch bei Ergebnissen von Totalerhebungen in Kauf genommen werden muß, einen durch die zufällige Aus-

wahl der Stichprobeneinheiten bedingten Zufallsfehler auf, dessen Größenordnung für die Beurteilung der Güte von Stichprobenergebnissen bekannt sein muß. Größe und Richtung des Zufallsfehlers sind zwar in jedem Einzelfall unbekannt, für Ergebnisse von echten Zufallsstichproben kann - im Gegensatz zu anderen Repräsentativstatistiken - jedoch die Größenordnung des Zufallsfehlers in Form von Standardfehlern zuverlässig abgeschätzt werden. Mit einer Fehlerrechnung lassen sich also nur Aussagen darüber machen, mit welcher Wahrscheinlichkeit die zufallsbedingte Abweichung eines Stichprobenergebnisses vom unbekannten "wahren" Wert auftreten kann, nicht jedoch die exakte Differenz vom Stichprobenergebnis und dem wahren Wert berechnen.

In der Fehlerrechnung wird durch die Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers ( $V'_x$ ) die Genauigkeit von Stichprobenergebnissen recht anschaulich beschrieben.

Dabei gilt

$$V'_x = \frac{s'_x}{\bar{x}} \cdot 100 \text{ mit}$$

$s'_x$  = der absolute Standardfehler von  $\bar{x}$  und

$\bar{x}$  = der Schätzwert des Merkmals  $x$ .

Unter der Annahme, daß die Stichprobenergebnisse normal verteilt sind, beschreibt der ermittelte relative Standardfehler das Schwankungsintervall, in dem der "wahre Wert" mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit liegt.

Beispiel: Meßzahl = 110

relative Standardfehler =  $\pm 2,5 \%$ .

Interpretation: Mit einer Wahrscheinlichkeit von ca. 68 % liegt der wahre Wert zwischen 107,25 und 112,75.

In Tabelle 9 sind Ergebnisse der Fehlerrechnung für alle im Meßzahlenbericht dargestellten Wirtschaftsklassen des Großhandels aufgeführt. Die Tabelle zeigt, daß die Genauigkeit der Ergebnisse für die drei Darstellungsmerkmale der monatlichen Großhandelsstatistik sehr unterschiedlich zu bewerten ist.

Die Berechnung der Zufallsfehler ist bei der großen Zahl von nachgewiesenen Einzelergebnissen sowie dem nicht sehr einfach gehaltenen Auswahlplan sehr zeit- und kostenaufwendig. Deshalb kann nicht in jedem Berichtsmonat eine

Fehlerrechnung durchgeführt werden. Sie sollte dennoch regelmäßig, wenn auch in größeren Zeitabständen, wiederholt werden, da mit zunehmendem Abstand vom Zeitpunkt des Ziehens der Stichproben, insbesondere wegen der großen Fluktuation im Handel und Gastgewerbe, mit einem deutlichen Ansteigen der Stichprobenfehler gerechnet werden muß.

### 3.3.4 Preisbereinigung der Umsatzentwicklung

Neben der nominalen Umsatzentwicklung im Zeitablauf wird in der monatlichen Berichterstattung auch die reale, d.h. preisbereinigte Umsatzentwicklung dargestellt. Wird die nominale Umsatzentwicklung in der Wirtschaftsklasse  $k$  durch die Meßzahl

$$(7) \quad U_{0,t}^{(k)} = \frac{U_t^{(k)}}{U_0^{(k)}}$$

mit  $U_t^{(k)}$  : (absoluter) Umsatz der Wirtschaftsklasse  $k$  in der Periode  $t$  ( $0$  = Basisperiode)

angegeben, so errechnet man daraus die reale Umsatzentwicklung der Wirtschaftsklasse  $k$  zu

$$(8) \quad U_{0,t}^{(k)*} = \frac{U_{0,t}^{(k)}}{P_{0,t}^{(k)}} = \frac{U_t^{(k)*}}{U_0^{(k)}}$$

mit  $P_{0,t}^{(k)}$  : durchschnittliche Preisveränderung in der Wirtschaftsklasse  $k$  zwischen der Periode  $t$  und der Basisperiode

und

$$U_t^{(k)*} = \frac{U_t^{(k)}}{P_{0,t}^{(k)}} : \text{absoluter Umsatz der Wirtschaftsklasse } k \text{ in der Periode } t \text{ "abzüglich der durchschnittlichen Preisniveauverschiebung seit der Basisperiode.}$$

Die Zusammenfassung mehrerer Meßzahlen verschiedener Wirtschaftsklassen zu Ergebnissen für Untergruppen, Gruppen, Unterabteilungen und Wirtschaftsbereiche ( $U_{0,t}^*$ ) ist dann für reale Umsätze so einfach wie für nominale:

$$(9) \quad U_{0,t}^* = \frac{\sum_k U_t^{(k)*}}{\sum_k U_0^{(k)}}$$

**Tabelle 9: Relative Standardfehler für ausgewählte Merkmale der Monatserhebung Dezember 1987 im Großhandel**  
nach Wirtschaftsgruppen und ausgewählten Wirtschaftsklassen  
Prozent

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung (Großhandel mit ...)	Relative Standardfehler $V_x$							
		Umsatz		Beschäftigte		Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	Meßzahl 1986=100	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	Meßzahl 1986=100	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	Meßzahl 1986=100	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	Meßzahl 1986 = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8
401	Getreide, Futter- u. Düngemitteln, Tieren .....	1,4	1,3	0,9	0,9	0,6	0,8	3,0	2,9
401 11	Getreide, Futter- u. Düngemitteln, o.a.S. ....	2,5	2,4	0,6	0,6	0,5	0,5	4,0	3,7
401 14	Getreide, Saaten, Futtermitteln .....	2,6	2,3	1,4	1,9	1,3	1,7	4,0	5,0
401 17	Düngemitteln .....	1,2	0,5	2,2	1,5	1,6	1,2	11,8	9,1
401 30	Blumen, Pflanzen, Blumenbindereibedarf .....	10,1	9,7	3,4	2,8	2,3	2,2	8,7	7,1
401 51	lebendem Vieh .....	2,0	1,8	1,9	1,8	1,7	1,7	4,1	3,9
402	textil. Rohstoffen u. Halbwaren, Häuten usw. ....	3,5	3,7	2,1	1,8	2,0	1,7	4,7	4,5
402 14	Wolle, Tierhaaren .....	3,9	5,5	0,9	1,3	2,6	2,5	5,3	3,7
402 17	Baumwolle .....	7,6	9,2	6,1	5,1	4,4	3,9	23,5	20,2
402 19	sonst. textil. Rohstoffen u. Halbwaren .....	8,2	5,1	4,5	3,7	4,9	4,0	10,6	9,6
402 50	Häuten, Fellen .....	5,3	4,4	2,5	2,7	2,5	2,9	7,6	7,9
404	techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk .....	1,7	2,5	2,5	2,6	3,1	3,1	4,8	4,5
404 10	techn. Chemikalien, Rohdrogen .....	1,8	2,6	2,6	2,7	3,2	3,2	5,1	4,8
404 60	rohen techn. Fetten u. Ölen, Kautschuk .....	3,3	2,3	3,4	4,2	3,0	5,9	9,4	7,6
405	fest. Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen .....	1,0	1,0	0,8	0,8	0,7	0,7	4,0	3,7
405 10	fest. Brennstoffen, Mineralölerzeugn., o.a.S. ...	0,5	2,3	0,8	0,9	0,3	0,4	7,4	7,4
405 40	fest. Brennstoffen .....	3,7	2,7	5,0	5,7	2,9	3,4	23,3	24,2
405 70	Mineralölerzeugnissen .....	1,1	1,0	0,8	0,8	0,7	0,7	4,1	3,8
406	Erzen, Stahl, NE-Metallen usw. ....	1,6	1,4	1,1	1,1	1,0	1,0	3,3	3,2
406 45	Eisen (oh. Roheisen) u. Stahl u. -halbzeug .....	2,5	2,1	1,2	1,2	1,2	1,2	3,9	3,9
406 71	NE-Metallen .....	0,6	1,0	2,1	2,6	2,0	2,7	6,2	5,4
406 75	NE-Metallhalbzeug .....	4,3	2,4	2,8	2,7	3,1	2,9	9,3	7,9
407	Holz, Baustoffen, Installationsbedarf .....	1,3	1,3	0,8	0,8	0,8	0,8	2,5	2,8
407 11	Rohholz .....	6,5	6,7	3,7	3,5	3,7	3,4	11,6	9,9
407 14	Schnittholz .....	5,2	3,6	3,7	3,6	3,7	3,6	9,9	9,3
407 17	sonst. Holzhalbwaren, Bauelementen a. Holz .....	3,6	3,4	3,5	3,5	3,6	3,6	6,4	6,0
407 40	Baustoffen, Bauelementen a. mineral. Stoffen ....	2,2	2,4	1,4	1,5	1,4	1,4	4,4	5,0
407 60	Flachglas .....	3,4	3,9	1,7	1,4	1,5	1,3	7,7	8,2
407 81	Installationsbedarf f. Gas u. Wasser .....	1,0	1,2	0,9	1,1	0,9	1,1	2,9	3,2
407 85	Installationsbedarf f. Heizung .....	2,3	2,7	2,1	2,2	2,2	2,4	6,0	6,4
408	Altmaterial, Reststoffen .....	2,7	1,9	1,4	1,5	1,1	1,1	7,6	7,6
408 31	Eisen- u. Stahlschrott .....	3,4	1,9	1,5	1,5	1,3	1,3	11,1	11,2
408 35	NE-Metallschrott .....	4,6	4,4	3,3	2,8	2,6	2,3	11,8	12,7
408 77	Altpapier u. -pappe, Reststf. a. Papier u. Pappe	3,2	3,8	3,9	4,4	2,2	2,6	10,1	8,3
411	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren .....	0,6	0,6	0,9	1,0	0,8	0,8	2,1	2,5
411 10	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren, o.a.S. ..	1,0	1,1	0,6	0,7	0,7	0,7	1,3	1,4
411 21	Speise- u. Industriekartoffeln .....	4,9	7,0	4,2	3,9	3,5	3,8	14,1	12,5
411 25	Gemüse, Obst, Früchten .....	3,4	2,6	2,3	2,4	2,9	3,0	5,7	5,3
411 31	Zucker .....	2,4	2,3	2,8	3,2	2,0	2,4	8,5	8,9
411 36	Süßwaren .....	3,8	4,6	1,8	2,9	2,1	2,7	3,3	5,2
411 41	Milcherzeugnissen, Fettwaren .....	1,7	1,4	0,9	1,2	0,9	1,2	3,6	3,4
411 45	Eiern .....	3,5	4,5	2,8	2,8	2,7	2,9	6,0	5,9
411 51	Wild, Geflügel .....	5,5	5,7	7,5	10,7	4,4	5,2	28,8	37,1
411 55	Fleisch, Fleischwaren .....	1,2	1,3	2,5	2,6	2,4	2,3	6,6	7,3
411 61	Kaffee, Tee, Rohkakao .....	0,9	1,8	3,0	2,9	3,2	3,2	3,7	3,4
411 75	Fischen, Fischerzeugnissen .....	3,0	3,0	1,7	1,7	1,8	1,8	2,5	2,5
411 79	sonst. Nahrungsmitteln, a.n.g. ....	2,5	2,4	13,2	14,3	9,5	10,0	34,3	36,4
411 81	Wein .....	3,8	5,0	2,7	2,7	3,3	3,5	8,6	8,2
411 83	Spirituosen .....	4,3	3,8	3,9	3,4	2,9	2,9	10,3	9,8
411 87	Bier, alkoholfr. Getränken .....	1,4	1,7	1,5	1,7	1,4	1,5	5,6	5,9
411 90	Tabakwaren .....	1,6	1,6	2,6	2,6	2,3	2,4	7,9	7,5

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

noch: Tabelle 9: Relative Standardfehler für ausgewählte Merkmale der Monatserhebung Dezember 1987 im Großhandel  
nach Wirtschaftsgruppen und ausgewählten Wirtschaftsklassen  
Prozent

Nummer der Systematik	Wirtschaftsgliederung (Großhandel mit ...)	Relative Standardfehler $V_x$							
		Umsatz		Beschäftigte		Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	Meßzahl 1986=100	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	Meßzahl 1986=100	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	Meßzahl 1986=100	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat	Meßzahl 1986 = 100
		1	2	3	4	5	6	7	8
412	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .....	1,8	1,7	0,9	1,0	0,8	0,9	2,3	2,4
412 10	Textil., Bekleidg., Schuhen, Lederwaren, o.a.S. ..	3,6	3,8	1,9	1,9	2,0	2,1	3,4	3,5
412 20	Meterware f. Bekleidung u. Wäsche .....	3,6	2,9	1,3	1,2	1,1	1,2	6,1	6,5
412 30	Oberbekleidung .....	4,5	3,6	2,3	2,4	1,8	2,0	7,3	6,8
412 45	Pullov., Säugl.Bekleidg., Kurzw. u.ä. ....	7,0	5,0	3,6	3,5	3,3	3,2	7,9	7,9
412 60	Kürschnerwaren .....	9,4	7,2	3,3	3,3	3,8	3,9	14,7	14,0
412 71	Heimtextilien, Bodenbelägen .....	2,7	2,4	1,9	2,1	2,0	2,2	3,7	3,9
412 80	Schuhen .....	6,4	4,6	4,1	4,4	3,2	3,6	8,9	9,4
412 91	Leder- u. Täschnnerwaren (oh. Schuhe) .....	8,0	5,2	5,3	5,3	4,2	6,2	12,5	9,7
412 95	Galanteriewaren, Geschenkartikeln .....	6,6	6,1	3,7	4,5	3,0	3,1	9,6	14,4
413	Metallwaren, Einrichtungsgegenständen .....	1,1	1,1	0,6	0,7	0,6	0,7	2,0	2,1
413 11	Metall- u. Kunststoffwaren, o.a.S. ....	1,6	2,6	0,7	0,9	0,7	0,7	3,0	3,6
413 12	Schrauben, Norm- u. Fassondrehtteilen .....	3,3	4,0	3,1	4,0	2,9	3,6	8,4	9,9
413 14	Kleineisenwaren usw. ....	4,0	3,0	2,1	3,1	2,2	3,0	4,4	5,4
413 15	Hausrat a. Metall u. Kunststoff, a.n.g. ....	6,6	7,8	5,6	5,6	4,2	4,9	19,7	17,0
413 18	sonst. Metall- u. Kunststoffwaren, a.n.g. ....	4,6	3,5	1,9	2,1	2,0	2,1	3,8	5,3
413 19	Verpackungsmitteln a. Metall u. Kunststoff .....	9,7	7,8	6,4	5,3	8,0	6,5	14,7	14,5
413 20	elektrotechn. Erzeugnissen, a.n.g. ....	2,1	2,0	1,2	1,4	1,3	1,4	4,1	4,0
413 30	Feinkeramik u. Glaswaren f.d. Haushalt .....	3,9	7,9	4,9	5,2	5,4	6,3	15,4	18,3
413 60	Möbeln, Kunstgegenständen u.ä. ....	4,6	3,5	1,8	1,8	2,0	1,9	3,5	4,0
413 71	Rundfunk-, Fernseh- u. phonotechn. Geräten .....	1,8	2,2	0,8	0,9	0,7	0,9	3,9	3,8
413 80	Lacken, Farben, Tapeten .....	2,1	4,4	1,0	1,4	1,1	1,5	4,5	4,4
414	feinmechn. u. opt. Erzeugn., Schmuck usw. ....	2,5	2,4	1,7	1,9	1,8	2,0	4,2	4,3
414 31	Foto- u. Kinogerät., fototechn. u. -chem. Mat. ..	2,9	2,4	1,1	1,2	0,9	1,0	5,9	6,0
414 35	sonst. feinmechn. u. opt. Erzeugnissen .....	2,1	2,2	2,5	3,0	2,6	3,0	9,6	11,1
414 61	Uhren .....	5,6	4,9	2,1	1,8	2,6	2,8	9,6	7,9
414 65	Edelmetallwaren, Schmuck u.ä. ....	6,5	5,7	4,3	4,0	5,2	5,3	7,7	6,2
414 94	Spielwaren .....	5,1	6,8	4,2	5,8	4,8	5,8	4,6	9,4
414 96	Sport- u. Campingartikeln (oh. Campingmöbel) ....	8,7	11,9	4,9	6,2	4,2	5,1	12,7	15,0
416	Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .....	1,0	1,1	0,7	0,7	0,6	0,7	2,7	2,6
416 11	Kraftwagen .....	0,6	0,9	1,8	1,8	1,3	1,3	14,7	14,7
416 14	Kraftfahrzeugteilen u. -reifen .....	2,0	2,2	1,1	1,2	1,0	1,1	4,7	4,5
416 17	Krafträdern, Fahrrädern, Fahrradteilen .....	3,1	7,7	7,2	7,1	7,6	7,0	21,1	18,9
416 19	sonst. Fahrzeugen u. deren Teilen .....	7,7	8,4	3,3	3,8	3,3	3,8	9,8	10,1
416 20	Landmaschinen, landw. Geräten .....	3,1	4,0	2,3	2,3	2,2	2,3	5,6	6,2
416 41	Werkzeugmaschinen .....	5,3	4,3	1,7	2,0	1,7	1,9	6,0	6,7
416 42	Baumaschinen, Baugeräten .....	5,7	5,9	2,0	2,2	1,9	2,2	10,5	10,2
416 44	Büromaschinen, ADV-Geräten u. -Eindr. ....	3,8	4,5	1,8	1,9	1,8	1,9	5,4	5,4
416 49	sonst. Maschinen (oh. Land- u. Spezialmaschinen)	3,3	2,8	1,9	2,0	1,8	1,9	5,9	5,8
416 53	techn. Fleischereibedarf .....	3,2	2,5	3,3	3,6	2,7	3,2	11,4	11,7
416 61	chem.-techn. Erzeugnissen .....	8,7	11,6	13,5	12,4	6,9	7,5	48,3	41,8
416 65	techn. Bedarf, a.n.g. ....	4,8	4,2	1,8	1,6	1,8	1,8	6,8	6,4
416 90	Verpackungsglas u. -keramik .....	2,7	2,8	0,8	0,9	1,1	1,3	3,4	2,7
418	pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen .....	0,9	0,7	0,6	0,6	0,6	0,7	1,4	1,5
418 10	pharmazeutischen Erzeugnissen .....	0,7	0,5	0,4	0,5	0,6	0,8	0,4	0,4
418 31	Dentalbedarf .....	3,8	3,7	1,7	1,8	1,8	1,9	2,9	3,3
418 35	Laborbed., sonst. medizin. u. orthopäd. Art. ....	3,1	2,3	1,3	1,3	1,3	1,4	4,6	4,5
418 60	kosmet. Erzeugn., Körperpflegemitteln .....	3,9	4,3	3,0	3,2	2,0	2,7	10,5	10,5
418 80	Wasch-, Putz- u. Reinigungsmitteln .....	4,1	5,9	3,3	3,5	2,9	3,1	12,2	12,3
419	Pap., Druckerzeugn., Waren versch. Art, o.a.S. ..	0,6	0,7	1,3	1,4	0,5	0,6	5,4	5,4
419 11	Schreib- u. Druckpapier .....	1,0	1,3	0,9	0,9	0,9	0,9	3,7	3,4
419 13	Papier (oh. Schreib- u. Druckpapier) .....	4,2	5,0	1,6	1,7	2,0	2,2	4,5	5,7
419 17	Schreib- u. Papierwaren, Schul- u. Büroart. ....	2,5	3,4	1,8	1,9	1,5	1,7	4,9	4,9
419 41	Büchern, Fachzeitschriften, Musikalien .....	1,5	2,5	1,1	1,1	1,7	1,5	3,0	3,1
419 45	Unterhaltungszeitschriften, Zeitungen .....	0,9	0,8	9,3	9,5	2,4	2,8	16,0	15,8
419 81	Rohstoffen, Halb- u. Fertigwaren, o.a.S. ....	1,3	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	2,5	2,6
419 82	Rohstoffen u. Halbwaren, o.a.S. ....	2,2	2,9	2,8	3,6	2,7	3,3	6,3	7,5
419 83	Fertigwaren, o.a.S. ....	0,9	1,4	0,6	0,8	0,7	1,1	1,8	1,6

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

Diese Vorgehensweise folgt dem Grundgedanken von Laspeyres-Indizes. Die Berechnung führt zu konsistenten Ergebnissen auf verschiedenen Aggregationsstufen der Wirtschaftssystematik und ist im Zeitablauf, vor allem bei Verknüpfung mehrerer Reihen, gut zu interpretieren.

In der Praxis ergibt sich allerdings ein Problem: Damit man in Formel (8) Laspeyres-Mengenindizes erhält, benötigt man eigentlich Paasche-Preisindizes, die jedoch in der amtlichen Preisstatistik nicht (regelmäßig) berechnet werden. Ersatzweise muß man sich in dem Preisbereinigungsverfahren deshalb der vorliegenden Laspeyres-Preisindizes bedienen. Der sich dabei prinzipiell ergebende Fehler dürfte sich in vertretbaren Grenzen halten, solange sich die Laspeyres- von den Paasche-Preisindizes nicht sehr unterscheiden. Eine gewisse Garantie für diese Annahme ergibt sich aus der Tatsache, daß die amtliche Preisstatistik in regelmäßigen, nicht zu weiten Abständen auf neue Basiszeiträume (wie derzeit auf das Basisjahr 1985) umgestellt werden; die Veränderungen in den Mengengerüsten können deshalb nicht zu groß werden.

Dem Laspeyres'schen Prinzip der Festschreibung eines Gewichtungsschemas aufgrund der Verhältnisse in der Basisperiode wird mit diesem Verfahren soweit wie möglich Rechnung getragen. Zeitliche Verschiebungen in den Mengenverhältnissen wirken sich lediglich in einzelnen Wirtschaftsklassen aus; die Gewichtsunterschiede zwischen den Wirtschaftsklassen sind unveränderlich festgelegt anhand der Verhältnisse im Basisjahr.

Theoretisch erhält man damit für die "realen" Umsatzmeßzahlen Mengenindizes in einer gemischten Berechnungsform, die praktisch jedoch als Laspeyres-Mengenindizes - oder zumindest als deren bestmögliche Näherungswerte - interpretiert werden können und sollten.

Ein Hinweis auf die Verwendung dieser Indizes in der Praxis ist allerdings noch von Bedeutung: Preisindizes werden in den Monatsstatistiken nur auf der tiefsten Aggregationsstufe zur Preisbereinigung herangezogen; darauf aufbauend ergeben sich die "realen" Umsatzmeßzahlen zusammengefaßter Aggregate dagegen direkt und automatisch in der Summation. Diese "intern" nach der Laspeyres-Regel berechneten "realen" Umsatzmeßzahlen sind deshalb im allgemeinen nicht identisch mit den Indizes, die man aus der Division der nominalen

Umsatzmeßzahl durch den entsprechenden Preisindex erhält (bei diesen handelt es sich nämlich um Paasche-Mengenindizes).

#### 3.4 Entwicklung der Beschäftigten und der Umsätze im Großhandel seit 1962

Gemessen an dem Umsatzwert, der im neuen Basisjahr 1986 im Großhandel getätigt wurde, betrug der im Jahre 1962 erzielte nur etwas mehr als 25 %, genau 27,2 % (s. Tabelle 10). Die Umsatzentwicklung im Großhandel verlief in den Jahren zwischen 1962 und 1988 sehr unterschiedlich expansiv. In der Regel konnte der Umsatz nominal jährlich gesteigert werden. Eine außergewöhnliche Umsatzentwicklung ergab sich für 1986 und 1987: stark nachgebende Großhandelspreise bewirkten rückläufige Umsätze.

Bei Eliminierung der Preisentwicklung, was durch die Berechnung von preisbereinigten Meßziffern erfolgt, ergibt sich für den Großhandel eine weit geringere Umsatzausweitung. Mengemäßig hat sich der Umsatz in dem betrachteten Zeitraum in etwa verdoppelt. Wie man der Tabelle 10 entnehmen kann, unterliegen die jährlichen Veränderungsraten der realen Umsatzwerte starken Schwankungen. Hohe Zuwachsraten waren zu verzeichnen von 1963 - 1965 und zwischen 1968 bis 1973. Rückläufige Umsatzergebnisse wurden jeweils für die Jahre 1980 bis 1982 ermittelt mit der Folge, daß der im Jahr 1982 erzielte Umsatz nur knapp das reale Umsatzergebnis von 1977 übertraf. Seit 1983 sind nur positive Veränderungsraten bei den realen Meßzahlen zu verzeichnen.

Die Zahl der Arbeitsplätze im Großhandel hat sich seit 1962 nicht entsprechend der Umsatzentwicklung erhöht. Technischer Fortschritt, Rationalisierungsmöglichkeiten durch die Einführung von EDV-Anlagen zur ökonomischen Gestaltung von Lagerhaltung und des betrieblichen Rechnungswesens wurden offensichtlich stetig genutzt, um das steigende Umsatzgeschäft mit jeweils etwa gleich hoher Beschäftigtenzahl zu bewältigen. Etwa seit 1976 unterliegen die Beschäftigtenzahlen nicht mehr allzu großen Schwankungen. Volumenmäßig, d.h. unter Berücksichtigung des Rückganges der tariflich festgelegten Wochenarbeitszeit im Groß- und Außenhandel von früher 45 Stunden auf 40 und weniger Stunden und der Ausweitung von Teilzeitarbeitsplätzen war die Steigerung der Arbeitsproduktivität aber weitaus größer als die Gegenüberstellung der Reihen in Tabelle 10 erkennen lassen.

Tabelle 10: Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung des Großhandels von 1962 - 1988  
1986 = 100

Jahr	Umsatz in				Beschäftigte insgesamt	
	jeweiligen Preisen		konstanten Preisen			
	Meßzahl	%-Veränd.	Meßzahl	%-Veränd.	Meßzahl	%-Veränd.
1962 .....	27,2	-	52,5	-	106,7	-
1963 .....	28,4	+ 4,4	54,7	+ 4,2	108,5	+ 1,7
1964 .....	30,6	+ 7,7	58,9	+ 7,7	107,9	- 0,6
1965 .....	33,2	+ 8,5	62,5	+ 6,1	108,7	+ 0,7
1966 .....	34,0	+ 2,4	63,3	+ 1,3	109,8	+ 1,0
1967 .....	33,8	- 0,6	63,2	- 0,2	107,9	- 1,7
1968 .....	34,7	+ 2,7	66,2	+ 4,7	108,0	+ 0,1
1969 .....	39,5	+ 13,8	73,8	+ 11,5	110,7	+ 2,5
1970 .....	43,4	+ 9,9	78,7	+ 6,6	112,5	+ 1,6
1971 .....	46,4	+ 6,9	82,0	+ 4,2	114,5	+ 1,8
1972 .....	48,7	+ 5,0	83,1	+ 1,3	113,8	- 0,6
1973 .....	56,3	+ 15,6	87,4	+ 5,2	114,1	+ 0,3
1974 .....	63,6	+ 13,0	87,4	0	109,8	- 3,8
1975 .....	61,7	- 3,0	82,5	- 5,6	104,8	- 4,6
1976 .....	69,1	+ 12,0	86,8	+ 5,2	102,3	- 2,4
1977 .....	71,1	+ 2,9	87,9	+ 1,3	101,6	- 0,7
1978 .....	74,2	+ 4,4	91,8	+ 4,4	101,5	- 0,1
1979 .....	82,7	+ 11,5	95,5	+ 4,0	102,9	+ 1,4
1980 .....	87,6	+ 5,9	93,5	- 2,1	105,0	+ 2,0
1981 .....	92,8	+ 5,9	91,7	- 1,9	103,1	- 1,8
1982 .....	94,4	+ 1,7	88,9	- 3,1	100,2	- 2,8
1983 .....	98,0	+ 3,8	92,3	+ 3,8	98,4	- 1,8
1984 .....	106,0	+ 8,2	97,1	+ 5,2	100,8	+ 2,4
1985 .....	108,2	+ 2,1	99,0	+ 2,0	100,6	- 0,2
1986 .....	100	- 7,6	100	+ 1,0	100	- 0,6
1987 .....	97,9	- 2,1	102,1	+ 2,1	99,6	- 0,4
1988 *) .....	103,1	+ 5,4	105,7	+ 3,5	101,5	+ 1,9

\*) Vorläufige Ergebnisse, Stand April 1989.

In der Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, die den Ergebnissen seit 1980 zugrundeliegt, sind differenzierte Umsatzergebnisse, nach Wirtschaftsgruppen gegliedert, ab 1970 darstellbar (Tabelle 11). Dies gilt allerdings nur für die Bereitstellung von Umsatzergebnissen in jeweiligen Preisen, nicht jedoch auch für die Darstellung von realen Umsatzreihen. Einige Lücken müssen hingenommen werden, da das für die Umrechnungen notwendige Einzelmaterial nicht mehr zugriffsfähig war.

Betrachtet man die Entwicklung der nominalen Umsatzmeßzahlen (s. Tabelle 11.1), so ergibt sich für die Branchen, die dem Fertigwarengroßhandel zugeordnet werden, (WZ-Nrn. 411 - 419) eine weitgehend parallele Entwicklung seit 1970. Die Umsätze haben sich durchgängig von 1970 bis 1986 mehr als verdoppelt. In den Wirtschaftsgruppen, die dem Bereich "Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren" zugehören,

expandierten die Umsätze dagegen stark divergierend. In den nominalen Umsatzergebnissen für den Großhandel mit festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen schlagen sich beispielsweise deutlich die zwischenzeitlich eingetretenen starken Preisveränderungen nieder.

Die preisbereinigten Umsatzmeßzahlen in Tabelle 11.2 geben Aufschluß über die Veränderung der mengenmäßigen Nachfrage. Die größte Ausdehnung der Umsatzmenge seit 1970 ist dabei für die Wirtschaftsgruppe Großhandel mit technischen Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk festzustellen. Den beiden Wirtschaftsgruppen Großhandel mit festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen und Großhandel mit Holz, Baustoffen, Installationsbedarf ist gemeinsam, daß die im Jahre 1970 getätigten Umsätze mengenmäßig etwa denen von 1986 entsprachen. Für den Großhandel insgesamt ergibt sich eine fast stetige Expansion der realen Umsätze seit 1970 mit kleinen Einbußen in den Jahren 1974/1975 und 1980/1981.

Tab. 11: Umsatzentwicklung im Großhandel nach  
(Basis 1986)

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung (Großhandel mit ...)	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978
11.1 in jewei										
401	Getreide, Futter- u. Düngemitteln, Tieren .....	47,8	49,9	53,8	66,4	74,8	74,5	82,5	83,4	81,0
402	textil. Rohstoffen u. Halbwaren, Häuten usw. ....	53,0	55,6	60,8	67,6	65,9	55,4	80,5	76,2	71,6
404	techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk .....	29,5	32,5	31,2	40,8	59,7	47,8	57,9	54,2	53,6
405	festen Brennstoffen, Mineralöl-erzeugnissen .....	39,9	45,5	48,7	65,2	80,0	78,1	89,3	92,0	100,5
406	Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	52,8	49,7	50,3	62,6	82,7	66,6	72,5	66,7	70,6
407	Holz, Baustoffen, Installationsbedarf .....	47,6	54,6	59,5	65,2	62,4	60,1	68,0	72,5	76,6
408	Altmaterial, Reststoffen .....	86,9	66,5	67,2	95,1	129,6	76,3	92,0	77,8	79,6
411	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren .....	46,0	51,3	53,9	58,7	60,5	64,2	69,1	74,2	75,6
412	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .....	40,7	45,6	48,6	51,9	54,1	53,9	59,5	63,6	66,8
413	Metallwaren, Einrichtungsgegenständen .....	38,6	43,9	47,0	50,8	53,0	52,8	59,8	64,0	65,9
414	feinmech. u. opt. Erzeugn., Schmuck usw. ....	35,8	40,2	42,8	46,9	51,3	52,4	55,2	56,6	63,4
416	Fahrzeuge, Maschinen techn. Bedarf .....	37,4	37,2	36,7	36,9	37,9	42,3	53,5	58,9	62,8
418	pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen .....	31,8	35,6	37,4	39,9	45,7	49,5	52,8	54,9	58,9
419	Papier, Druckerzeugn., Waren versch. Art, o.a.S. ....	35,6	40,9	43,4	47,1	57,3	57,0	59,7	60,7	64,2
40/41	Großhandel .....	43,4	46,4	48,7	56,3	63,6	61,7	69,1	71,2	74,2

11.2 in Preisen

401	Getreide, Futter- u. Düngemitteln, Tieren .....	67,1	70,6	72,4	78,6	88,2	84,6	83,6	83,0	83,4
404	techn. Chemikalien, Rohdrogen, Kautschuk .....	57,5	61,5	59,8	75,3	81,9	68,3	77,8	75,3	79,7
405	festen Brennstoffen, Mineralöl-erzeugnissen .....	103,0	107,9	115,3	129,5	121,1	112,4	115,6	121,4	131,9
406	Erzen, Stahl, NE-Metallen usw.	76,1	72,0	72,6	80,5	88,5	77,2	79,3	80,9	83,4
407	Holz, Baustoffen, Installationsbedarf .....	103,3	109,0	114,5	116,4	98,4	91,0	100,1	102,3	106,1
408	Altmaterial, Reststoffen .....	71,0	67,0	74,5	84,6	76,9	69,1	76,6	75,6	81,6
411	Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren .....	76,4	83,5	83,0	84,3	83,7	82,1	84,5	83,1	88,0
412	Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .....	79,3	86,0	87,9	87,4	81,7	78,9	85,4	86,3	87,8
418	pharmazeut., kosmet. u.ä. Erzeugnissen .....	62,0	66,3	65,5	66,7	69,9	70,6	73,7	74,3	77,0
40/41	Großhandel .....	78,7	82,0	83,1	87,4	87,4	82,5	86,8	87,9	91,8

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

2) Vorläufige Ergebnisse, Stand April 1989.

Wirtschaftsgruppen von 1970 bis 1988  
= 100)

1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988 <sup>2)</sup>	Nr. der System- matik 1)
------	------	------	------	------	------	------	------	------	--------------------	--------------------------------

ligen Preisen

87,8	94,6	103,9	105,8	114,1	114,1	111,1	100	94,0	98,7	401
84,2	76,0	79,2	82,8	91,4	117,6	121,6	100	96,5	99,1	402
67,7	72,3	78,8	78,5	91,5	109,8	113,4	100	105,3	117,6	404
127,2	133,0	149,2	152,3	145,6	149,7	149,9	100	85,9	79,7	405
79,5	86,8	93,6	96,0	94,3	107,6	115,2	100	92,7	105,4	406
87,5	95,3	91,7	89,1	96,6	101,6	95,8	100	100,0	106,7	407
108,4	109,3	104,2	99,6	107,5	149,3	146,2	100	89,1	140,3	408
78,3	81,3	84,6	87,4	90,4	97,5	98,8	100	97,6	99,8	411
70,1	74,6	73,8	75,6	80,2	94,7	98,9	100	103,8	105,3	412
71,8	78,2	79,7	80,1	86,5	96,5	98,7	100	102,1	110,2	413
73,3	73,3	73,9	72,9	81,3	101,5	102,2	100	101,3	108,5	414
66,7	68,7	71,7	72,4	80,0	86,5	92,4	100	104,0	108,3	416
62,3	68,4	73,6	77,0	82,4	89,2	95,3	100	105,3	113,9	418
70,2	78,6	82,0	83,3	87,9	95,5	102,7	100	105,8	116,5	419
82,7	87,6	92,8	94,4	98,0	106,0	108,2	100	97,9	103,1	40/41

des Jahres 1980

88,6	90,7	92,0	90,7	97,0	98,0	103,5	100	102,1	107,5	401
89,8	87,3	91,4	91,1	101,8	115,8	114,3	100	110,1	120,8	404
130,0	113,6	106,1	106,3	105,1	103,1	101,1	100	92,4	92,3	405
89,6	93,3	96,3	87,9	88,3	97,2	103,0	100	101,1	100,7	406
114,8	112,4	102,2	94,3	100,4	103,7	96,3	100	99,4	104,4	407
85,2	84,9	85,0	81,2	88,3	100,7	99,8	100	106,0	121,0	408
91,2	90,4	89,1	86,8	89,0	94,1	95,8	100	104,9	106,6	411
88,9	89,9	84,6	82,6	85,6	99,1	100,7	100	102,4	102,9	412
79,2	83,1	85,8	87,0	89,2	94,1	97,4	100	103,5	109,9	418
95,5	93,5	91,7	88,9	92,3	97,1	99,0	100	102,1	105,7	40/41



#### 4 Definitionen\*)

##### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen ohne Umsatzsteuer einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatz-erlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben.

##### Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschließlich der Auszubildenden. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

\*) Abgestimmt mit dem Katalog E (Begriffsdefinitionen aus der Handels- und Absatzwirtschaft), 3. Ausgabe, Köln 1982.

##### Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

##### Absatzformen des Großhandels

###### - Streckengroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Streckengeschäfte. Das Streckengeschäft ist ein "Eigengeschäft", bei dem die Ware vom Vorlieferanten zum Abnehmer befördert wird, ohne daß sie - obgleich vom Handelsunternehmen als Wareneingang verbucht - von diesem eingelagert wird. Zolllager sowie Lager im Freihafen und im Ausland gelten hier nicht als Lager.

###### - Lagergroßhandel

Von den Großhandelsumsätzen entfallen höchstens 50 % auf Streckengeschäfte.

##### Arten des Großhandels

###### - Binnengroßhandel

Von Warenbezügen und Großhandelsumsätzen entfallen höchstens je 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

###### - Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

###### - Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Außenhandel

Von den Warenbezügen oder von den Großhandelsumsätzen entfallen mehr als 50 % auf Geschäfte mit dem Ausland.

- Konsumtionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird mindestens zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Einfuhrhandel

Die Waren werden überwiegend aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt mindestens zur Hälfte im Inland.

- Ausfuhrhandel

Die Waren werden mindestens zur Hälfte nicht aus dem Ausland bezogen, ihr Absatz erfolgt jedoch überwiegend im Ausland.

- Produktionsverbindungshandel

Der Großhandelsumsatz wird weniger als zur Hälfte mit dem inländischen Einzelhandel getätigt.

- Globalhandel

Der Bezug und der Absatz der Waren erfolgen überwiegend aus dem bzw. in das Ausland.

## TABELLENTEIL

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	JANUAR BIS MÄRZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
401 GROSSHANDEL MIT													
401 11	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	1987	90,3	90,8	103,5	95,5	122,6	102,3	104,8	91,0	106,1	100,8	69,3
		1986	101,6	95,6	106,9	101,4	125,1	107,3	101,2	101,6	109,3	105,3	89,3
401 14	GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	1987	90,2	87,0	102,2	93,1	119,9	99,8	91,2	85,2	98,8	95,9	75,0
		1986	100,2	93,2	106,9	100,1	128,5	107,2	105,2	101,3	111,7	105,9	85,3
401 17	DUENGEMITTELN	1987	69,5	74,5	115,5	86,5	116,2	93,9	84,3	100,6	100,4	93,4	93,4
		1986	83,0	100,3	97,8	93,7	109,4	97,6	95,3	130,8	111,8	102,8	113,7
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	1987	88,8	87,9	104,7	93,8	120,9	100,6	97,0	89,0	102,3	98,0	73,7
		1986	99,6	94,8	106,3	100,2	125,5	106,6	102,7	103,6	110,6	105,4	89,2
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEBEDARF	1987	83,9	95,0	107,4	95,4	141,8	107,0	136,6	83,2	120,5	108,0	70,2
		1986	84,3	88,0	124,7	99,0	124,7	105,4	126,7	89,3	113,6	106,3	67,7
401 51	LEBENDEM VIEH	1987	86,3	85,3	98,3	90,0	92,0	90,5	91,0	91,5	91,5	90,7	82,6
		1986	99,9	89,6	94,3	94,6	106,8	97,6	99,3	97,0	101,0	97,8	97,7
401 55	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOL. BEDARF	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOL. BEDARF	1987	86,6	85,8	98,3	90,2	92,3	90,8	90,9	91,5	91,6	90,9	83,0
		1986	99,8	89,8	94,3	94,7	106,9	97,7	98,8	96,8	100,9	97,8	97,4
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	1987	88,0	87,6	103,3	93,0	114,8	98,4	97,1	89,3	100,4	96,7	75,8
		1986	99,0	93,3	104,1	98,8	121,0	104,4	102,7	101,3	108,3	103,6	90,3
402 GROSSHANDEL MIT													
402 11	GARNEN (OH. HAND- ARBEITSGARNE U.AE.)	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402 14	WOLLE, TIERHAAREN	1987	103,6	94,0	104,4	100,7	108,7	102,7	102,2	100,7	103,9	102,3	81,0
		1986	144,8	138,6	115,2	132,9	126,7	131,3	82,2	92,6	100,5	116,7	69,4
402 17	BAUMWOLLE	1987	90,5	94,7	103,1	96,1	98,4	96,7	111,7	114,5	108,2	102,2	93,4
		1986	122,8	116,4	105,0	114,8	120,1	116,1	90,4	93,8	101,4	108,1	78,6
402 19	SONST. TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	1987	103,7	88,2	99,1	97,0	96,3	96,8	95,8	86,8	93,0	95,0	74,3
		1986	129,7	100,5	116,8	115,7	107,9	113,7	100,6	98,8	102,4	109,0	95,5
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	1987	98,0	92,3	101,9	97,4	99,2	97,9	101,3	99,0	99,8	98,6	83,2
		1986	129,8	113,5	110,6	118,0	116,7	117,6	92,8	96,4	101,9	110,0	84,1

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GROSSHANDEL MIT ...													

GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN

												GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	401 11
80,0	86,3	98,4	82,6	95,6	86,3	109,4	94,2	97,4	89,8	95,3	1987		
96,6	97,2	99,5	95,1	94,6	90,0	97,9	94,2	95,5	94,7	100	1986		
												GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	401 14
76,5	82,0	96,3	82,6	95,6	88,6	93,1	92,4	93,4	87,5	91,7	1987		
95,2	96,7	101,8	94,1	104,9	86,2	91,4	94,2	96,1	94,1	100	1986		
												DUENGEMITTELN	401 17
97,9	94,1	92,8	94,7	98,8	85,4	84,2	89,5	90,3	92,1	92,8	1987		
86,1	106,5	104,5	101,4	107,9	79,3	92,0	93,0	95,9	97,2	100	1986		
												GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	401 1
79,7	84,8	97,0	83,5	95,8	87,3	100,0	94,4	95,0	88,9	93,5	1987		
95,2	97,6	100,9	95,1	100,4	87,5	94,4	94,1	95,8	94,6	100	1986		
												BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEBEDARF	401 3
74,6	91,1	107,4	84,0	131,9	111,5	107,3	116,9	114,5	100,5	104,2	1987		
68,1	88,0	109,8	81,9	119,6	97,7	99,3	105,5	106,6	93,7	100	1986		
												LEBENDEM VIEH	401 51
83,5	87,2	94,7	86,9	105,2	91,6	91,0	96,0	95,6	91,5	91,1	1987		
93,5	96,9	110,4	100,5	113,6	98,6	99,5	103,9	105,5	102,2	100	1986		
												SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	401 55
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
											1986		
												LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	401 5
84,2	87,4	95,4	87,5	105,7	92,0	91,4	96,4	96,1	91,9	91,4	1987		
93,8	96,7	110,8	100,7	113,6	98,4	99,4	103,8	105,6	102,2	100	1986		
												GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	401
80,6	85,7	97,0	84,5	99,7	89,5	98,2	95,8	96,1	90,1	93,4	1987		
93,7	97,0	103,7	95,9	104,4	90,6	95,9	96,9	98,6	96,4	100	1986		

TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW

												GARNEN (OH. HAND- ARBEITSGARNE U.AE.)	402 11
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
											1986		
												WOLLE, TIERHAAREN	402 14
73,4	89,3	90,7	81,7	122,4	113,5	99,3	111,7	106,5	96,7	99,5	1987		
67,4	77,9	80,3	72,4	99,7	88,5	94,6	94,3	90,8	83,3	100	1986		
												BAUMWOLLE	402 17
93,9	103,4	125,7	104,3	117,8	99,3	139,8	119,0	120,7	111,6	106,9	1987		
74,0	84,2	94,5	82,4	88,1	103,3	112,9	101,5	99,7	91,9	100	1986		
												SONST. TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	402 19
97,0	88,5	92,2	87,8	96,0	92,6	85,8	91,5	91,7	89,7	92,3	1987		
80,5	93,8	104,4	93,5	110,9	85,2	69,4	88,5	92,5	91,0	100	1986		
												TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	402 1
89,8	93,3	105,0	92,7	109,9	99,8	106,1	105,2	105,2	99,0	98,8	1987		
75,2	87,1	96,4	85,2	101,6	93,3	89,7	94,9	95,2	90,0	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

### NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

DEZEMBER 1987

1986 = 100

404 GROSSHANDEL MIT

405 GROSSHANDEL MIT

406 GROSSHANDEL MIT

-36-

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												HAEUTEN, FELLEN	402 5
76,5	84,3	110,2	89,7	118,3	118,2	85,1	107,2	107,9	98,5	97,2	1987		
74,7	87,1	102,5	86,8	122,6	100,1	95,3	106,0	105,1	96,4	100	1986		
												LEDER	402 7
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
												ROHTABAK	402 8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
												TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	402
85,8	90,9	102,8	90,2	112,6	102,6	96,4	103,9	103,6	97,1	96,3	1987		
78,6	90,6	96,8	88,0	117,6	94,5	88,3	100,1	99,3	94,1	100	1986		
TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK												TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	404 1
98,9	106,5	109,5	106,0	111,1	103,9	95,8	103,6	105,1	104,8	104,1	1987		
91,4	97,2	103,8	98,4	104,8	91,2	86,8	94,3	96,7	96,3	100	1986		
												ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUTSCHUK	404 6
76,9	84,5	90,0	83,4	91,0	95,1	83,3	89,8	89,9	86,6	88,9	1987		
93,8	97,7	96,4	97,4	96,6	85,9	79,8	87,4	89,7	92,4	100	1986		
												TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	404
97,9	105,5	108,6	104,9	110,2	103,5	95,3	103,0	104,4	104,0	103,4	1987		
91,5	97,2	103,4	98,3	104,4	91,0	86,5	94,0	96,3	96,1	100	1986		
FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN												FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	405 1
88,5	80,7	83,9	85,3	92,1	92,0	76,2	86,8	86,1	86,1	83,1	1987		
78,5	92,5	95,8	86,4	85,9	81,0	83,5	83,5	86,6	84,9	100	1986		
												FEST. BRENNSTOFFEN	405 4
81,6	75,5	79,6	80,0	94,9	94,6	95,9	95,1	91,3	87,6	84,9	1987		
91,3	97,8	89,4	94,5	99,3	99,3	100,8	99,8	97,2	97,1	100	1986		
												MINERALOELERZEUGNISSEN	405 7
87,9	87,3	86,4	89,9	87,0	76,1	81,7	81,6	82,8	85,8	84,6	1987		
80,0	94,8	82,1	84,5	86,0	77,1	81,7	81,6	81,7	83,1	100	1986		
												FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	405
87,4	86,1	85,7	88,9	87,8	78,1	82,8	82,9	83,6	85,9	84,6	1987		
81,0	95,0	83,1	85,5	87,2	79,2	83,5	83,3	83,2	84,4	100	1986		
ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW												EISENERZEN	406 11
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
												ERZEN	406 1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
												ROHEISEN	406 41
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	JANUAR BIS MÄRZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
406 45	EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	1987	83,4	82,9	92,9	86,4	92,8	88,0	87,6	100,8	93,7	90,0	88,7
		1986	109,4	99,3	103,2	104,0	115,7	106,9	96,9	109,3	107,3	105,6	99,2
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	1987	85,3	83,1	92,9	87,1	92,6	88,5	87,8	100,8	93,7	90,4	88,5
		1986	109,9	99,6	102,9	104,1	116,0	107,1	96,8	109,3	107,4	105,7	98,9
406 71	NE-METALLEN	1987	95,2	81,2	88,2	88,2	94,2	89,7	89,6	92,5	92,1	90,2	95,0
		1986	102,8	91,9	93,4	96,0	110,7	99,7	93,6	110,3	104,9	100,4	116,1
406 75	NE-METALLHALBZEUG	1987	89,6	92,5	96,0	92,7	97,3	93,8	90,4	94,8	94,2	93,4	92,4
		1986	116,8	105,6	103,3	108,6	114,5	110,1	98,5	104,1	105,7	107,1	95,7
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	1987	94,5	82,7	89,3	88,8	94,6	90,3	89,7	92,9	92,4	90,6	94,6
		1986	104,7	93,8	94,8	97,7	111,2	101,1	94,3	109,5	105,0	101,4	113,3
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	1987	87,5	82,7	91,3	87,1	93,5	88,7	87,7	98,4	93,2	90,2	89,9
		1986	108,5	97,9	100,4	102,3	115,4	105,5	96,7	109,1	107,1	104,7	102,4
													407 GROSSHANDEL MIT
407 11	ROHHOLZ	1987	74,0	89,4	102,6	88,6	102,7	92,2	94,5	90,4	95,8	92,2	86,2
		1986	89,9	90,8	89,8	90,2	113,8	96,1	102,3	101,1	105,7	97,9	109,8
407 14	SCHNITTHOLZ	1987	75,0	81,7	98,6	85,1	102,5	89,4	99,1	102,8	101,5	93,3	100,8
		1986	99,7	80,1	89,0	89,6	111,8	95,1	89,9	102,2	101,3	95,5	111,0
407 17	SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	1987	80,8	89,5	98,5	89,6	103,0	93,0	96,9	96,8	98,9	94,3	98,0
		1986	92,6	88,8	91,9	91,1	108,4	95,4	93,4	99,1	100,3	95,7	104,6
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	1987	77,6	86,5	99,1	87,7	102,8	91,5	97,4	98,1	99,4	93,6	97,3
		1986	94,9	85,8	90,5	90,4	110,5	95,4	93,4	100,6	101,5	95,9	107,8
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	1987	46,0	54,9	70,1	57,0	105,3	69,1	112,2	110,0	109,1	83,1	125,8
		1986	53,4	47,8	74,0	58,4	112,4	71,9	108,4	118,0	112,9	85,6	126,4
407 6	FLACHGLAS	1987	69,8	81,5	87,3	79,5	93,1	82,9	92,6	99,5	95,1	87,3	110,1
		1986	70,3	75,5	75,3	73,7	94,1	78,8	82,4	102,7	93,0	83,4	109,4
407 81	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	1987	79,2	85,4	94,9	86,5	101,4	90,2	99,5	100,4	100,4	93,5	114,8
		1986	82,4	77,3	85,0	81,6	105,2	87,5	89,6	100,7	98,5	90,1	111,8
407 85	INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	1987	86,6	83,5	87,8	86,0	95,1	88,3	95,2	98,8	96,4	91,2	89,9
		1986	82,0	77,8	78,1	79,3	98,1	84,0	84,6	100,0	94,2	86,8	109,5
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	1987	81,8	84,8	92,4	86,3	99,1	89,5	98,0	99,8	99,0	92,7	105,9
		1986	82,3	77,5	82,5	80,8	102,7	86,3	87,8	100,5	97,0	88,9	111,0

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GROSSHANDEL MIT ...													
											EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	406 45	
83,3 85,1	90,1 97,6	95,0 104,8	89,0 96,4	97,0 105,8	94,1 91,5	86,2 79,8	92,5 92,3	93,1 95,5	90,7 94,4	90,4 100	1987 1986		
											EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	406 4	
83,1 85,0	90,1 97,5	95,5 104,9	89,0 96,3	97,1 105,7	94,1 91,4	86,1 79,7	92,5 92,3	93,2 95,4	90,7 94,3	90,6 100	1987 1986		
											NE-METALLEN	406 71	
94,6 89,7	92,9 102,4	118,7 116,8	102,8 107,5	106,5 93,8	91,8 91,7	106,1 89,4	101,5 91,6	105,8 97,9	102,1 99,6	96,1 100	1987 1986		
											NE-METALLHALBZEUG	406 75	
80,1 85,6	89,4 96,0	107,2 102,8	93,3 94,7	114,2 109,4	102,3 93,1	87,3 70,6	101,3 91,0	102,7 94,0	97,3 92,9	95,3 100	1987 1986		
											NE-METALLEN U. -HALBZEUG	406 7	
92,6 89,1	92,5 101,5	117,1 114,8	101,4 105,7	107,5 95,9	93,2 91,9	103,5 86,8	101,4 91,5	105,3 97,3	101,4 98,6	96,0 100	1987 1986		
											ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	406	
85,7 86,3	90,4 98,6	101,9 107,6	92,5 98,8	99,5 102,6	93,3 91,2	91,3 81,9	94,7 91,9	96,5 95,8	93,6 95,3	91,9 100	1987 1986		
HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF													
											ROHHOLZ	407 11	
87,3 88,7	89,6 100,5	99,0 101,6	90,8 100,0	97,1 114,0	93,4 97,8	95,0 100,4	95,2 104,1	96,2 103,5	93,0 102,1	92,6 100	1987 1986		
											SCHNITTHOLZ	407 14	
94,2 92,6	99,2 98,9	128,8 115,0	107,9 106,2	106,3 115,0	101,5 104,2	82,0 89,4	96,6 102,9	104,6 105,9	102,3 104,5	97,8 100	1987 1986		
											SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	407 17	
91,1 89,1	95,7 96,6	108,6 116,0	99,2 103,2	111,6 121,7	109,5 102,7	87,4 91,7	102,8 105,4	104,3 108,0	101,0 104,3	97,6 100	1987 1986		
											HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	407 1	
91,7 90,4	96,1 98,0	114,9 113,5	101,3 103,9	107,5 118,0	104,1 102,5	86,5 92,1	99,3 104,2	103,2 106,6	100,3 104,1	97,0 100	1987 1986		
											BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	407 4	
114,4 111,3	115,6 116,0	126,2 127,0	122,1 121,6	129,0 131,6	110,4 105,6	83,0 84,3	107,5 107,2	112,2 112,1	114,8 114,4	98,9 100	1987 1986		
											FLACHGLAS	407 6	
105,2 93,7	101,9 97,0	131,5 125,8	115,6 109,7	137,4 136,0	134,3 123,3	110,3 111,4	127,3 123,6	128,4 124,1	121,5 116,6	104,4 100	1987 1986		
											INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	407 81	
104,0 98,8	104,7 100,2	120,5 120,1	113,1 110,2	125,9 126,2	116,6 107,1	97,0 95,6	113,2 109,7	115,0 112,3	113,1 109,9	103,3 100	1987 1986		
											INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	407 85	
89,6 105,7	93,4 100,0	104,4 132,8	94,6 116,0	107,6 132,3	93,7 106,1	81,4 92,9	94,2 110,4	96,8 116,0	94,4 113,2	92,8 100	1987 1986		
											INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	407 8	
98,8 101,3	100,6 100,1	114,8 124,6	106,5 112,3	119,4 128,4	108,4 106,8	91,5 94,6	106,4 109,9	108,5 113,6	106,5 111,1	99,6 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
407	HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	1987	62,2	69,7	82,1	71,3	102,8	79,2	105,0	104,7	104,2	87,7	114,6
		1986	69,5	63,8	79,5	70,9	108,9	80,4	99,3	109,6	105,9	88,4	118,3
408 GROSSHANDEL MIT													
408 31	EISEN- U. STAHLSCROTT	1987	72,9	79,2	81,6	77,9	78,1	77,9	76,8	78,4	77,8	77,8	84,3
		1986	118,0	117,8	111,3	115,7	122,7	117,4	96,9	103,6	107,7	111,7	96,2
408 35	NE-METALLSCROTT	1987	73,9	82,3	93,5	83,2	87,4	84,3	94,8	99,6	93,9	88,6	105,1
		1986	113,9	102,6	101,7	106,1	119,1	109,3	114,6	99,0	110,9	108,5	100,8
408 3	SCROTT	1987	73,1	80,1	84,8	79,3	80,6	79,6	81,6	84,2	82,1	80,7	90,0
		1986	116,9	113,7	108,7	113,1	121,7	115,3	101,7	102,4	108,6	110,8	97,4
408 71	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN, OAS	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
408 74	LUMPEN, TEXTIL, RESTSTOFFEN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
408 77	ALTPAPIER U. -PAPPE, RESTSTF.A.PAPIER U.PAPPE	1987	93,7	100,1	105,2	99,7	93,1	98,0	93,7	97,4	94,7	97,2	98,9
		1986	113,3	103,3	102,5	106,4	107,2	106,6	94,9	101,9	101,3	103,8	95,5
408 79	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN, ANG	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
408 7	SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	1987	71,7	82,0	88,2	80,6	95,8	84,4	78,3	92,6	88,9	84,8	77,0
		1986	94,6	100,8	116,4	103,9	136,3	112,0	103,7	91,5	110,5	107,2	87,7
408	ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	1987	73,0	80,3	85,2	79,5	82,4	80,2	81,2	85,2	82,9	81,2	88,4
		1986	114,2	112,2	109,6	112,0	123,4	114,9	101,9	101,1	108,8	110,4	96,3
40	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	1987	84,2	81,3	92,3	85,9	97,4	88,8	91,5	93,1	94,0	90,0	92,3
		1986	107,8	99,5	102,8	103,4	117,2	106,8	101,3	103,9	107,5	105,4	98,6
411 GROSSHANDEL MIT													
411 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	1987	87,8	90,7	99,0	92,5	102,1	94,9	93,4	97,9	97,8	95,1	100,9
		1986	94,3	91,7	95,3	93,8	103,4	96,2	99,0	97,8	100,1	96,9	103,3
411 21	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	1987	84,0	90,1	123,6	99,2	124,2	105,5	141,3	162,8	142,8	121,0	110,2
		1986	61,8	55,5	79,5	65,6	108,4	76,3	116,2	152,0	125,5	95,6	122,9
411 25	GEMUESE, OBST, FRUECHTEN	1987	86,8	86,5	103,1	92,1	116,1	98,1	121,5	117,7	118,4	105,3	111,4
		1986	96,2	87,1	94,4	92,6	115,5	98,3	116,9	120,9	117,8	105,2	110,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	407
105,7	107,5	121,2	113,8	122,6	109,4	86,7	106,2	110,0	110,0	98,9	1987		
104,1	107,8	123,7	115,3	128,2	105,9	89,3	107,8	111,8	111,6	100	1986		
ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN													
												EISEN- U. STAHLSCROTT	408 31
80,6	80,0	97,0	87,3	102,9	111,2	89,3	101,2	100,1	94,2	86,0	1987		
79,5	94,0	93,6	89,8	100,3	86,3	73,8	86,8	88,5	88,3	100	1986		
												NE-METALLSCROTT	408 35
96,9	99,1	125,5	109,2	116,1	121,0	125,8	121,0	122,1	115,1	101,8	1987		
80,8	98,8	105,5	95,7	94,9	83,1	83,7	87,2	91,8	91,5	100	1986		
												SCHROTT	408 3
85,0	85,2	104,7	93,2	106,5	113,9	99,2	106,5	106,1	99,9	90,3	1987		
79,9	95,3	96,8	91,4	98,8	85,4	76,5	86,9	89,4	89,2	100	1986		
												ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN, OAS	408 71
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												LUMPEN, TEXTIL, RESTSTOFFEN	408 74
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												ALTPAPIER U. -PAPPE, RESTSTF.A.PAPIER U.PAPPE	408 77
90,0	95,0	101,6	96,8	107,1	105,3	99,7	104,0	103,4	100,4	98,8	1987		
84,6	94,2	100,5	93,5	110,4	97,8	88,1	98,8	99,2	96,2	100	1986		
												SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN, ANG	408 79
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	408 7
71,2	79,8	84,5	77,6	103,6	86,5	87,1	92,4	90,4	85,0	84,9	1987		
70,4	88,3	95,9	84,7	114,4	100,0	88,3	100,9	99,6	92,8	100	1986		
												ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	408
83,3	84,5	102,3	91,3	106,2	110,6	97,7	104,8	104,2	98,1	89,7	1987		
78,7	94,5	96,7	90,6	100,7	87,2	77,9	88,6	90,6	89,6	100	1986		
												ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	40
88,5	91,4	99,5	93,4	100,6	91,8	90,3	94,2	95,5	93,8	91,9	1987		
88,8	98,1	101,4	96,2	102,5	89,7	86,6	92,9	95,0	94,6	100	1986		
NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
												NAHRUNGSMITTELN,GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	411 1
91,7	96,0	98,8	97,1	106,3	103,4	118,3	109,4	106,7	103,2	99,2	1987		
92,5	98,2	100,3	98,7	109,6	100,0	112,8	107,5	105,7	103,1	100	1986		
												SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	411 21
166,0	145,1	81,0	119,1	108,4	77,1	82,9	89,5	87,4	104,3	112,6	1987		
115,8	126,7	112,8	117,2	118,9	71,6	84,6	91,7	97,0	104,4	100	1986		
												GEMUESE, OBST, FRUECHTEN	411 25
96,8	111,9	98,0	102,1	95,3	94,8	94,7	95,0	95,7	98,5	101,9	1987		
91,7	109,9	90,4	97,4	91,4	86,4	99,1	92,3	91,8	94,8	100	1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE,OBST	1987	86,7	86,7	104,1	92,5	116,5	98,5	122,5	120,0	119,6	106,1	111,3
		1986	94,5	85,5	93,7	91,2	115,1	97,2	116,9	122,4	118,1	104,7	110,6
411 31	ZUCKER	1987	74,4	74,0	85,3	77,9	96,1	82,5	120,6	118,6	111,8	94,8	97,6
		1986	77,1	68,4	87,1	77,6	91,0	80,9	94,9	96,0	94,0	85,8	108,5
411 36	SUESSWAREN	1987	87,4	94,7	104,6	95,6	103,0	97,4	85,4	98,5	95,6	95,6	86,8
		1986	90,5	93,7	96,5	93,5	100,7	95,3	90,1	89,3	93,4	93,5	84,9
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	1987	80,0	82,9	93,6	85,5	99,1	88,9	105,4	109,9	104,8	95,2	92,9
		1986	82,9	79,3	91,2	84,5	95,2	87,1	92,8	93,1	93,7	89,1	98,4
411 41	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	1987	81,4	79,3	95,0	85,3	100,2	89,0	123,8	126,7	116,9	101,1	113,2
		1986	101,1	96,9	97,5	98,5	105,9	100,4	119,5	114,7	113,4	105,9	107,5
411 45	EIERN	1987	105,5	98,7	123,4	109,2	110,3	109,8	91,3	98,8	100,1	105,0	95,2
		1986	112,0	99,9	117,3	109,7	101,2	107,6	86,4	87,3	91,7	100,7	90,8
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	1987	83,4	80,9	97,3	87,2	109,1	92,7	121,1	124,5	118,2	102,7	111,7
		1986	102,0	97,1	99,1	99,4	105,6	101,0	116,8	112,5	111,6	105,5	106,1
411 51	WILD, GEFLUEGEL	1987	90,0	83,2	100,2	91,2	96,5	92,5	89,6	89,5	91,9	91,5	91,4
		1986	94,8	84,6	89,9	89,8	93,9	90,8	90,8	88,8	91,1	90,4	101,4
411 55	FLEISCH, FLEISCHWAREN	1987	89,9	82,9	92,7	88,5	93,5	89,8	90,4	92,5	92,2	90,3	91,7
		1986	102,0	92,6	93,5	96,0	105,0	98,3	96,9	95,2	99,0	97,5	100,1
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	1987	89,9	82,9	93,2	88,7	93,7	89,9	90,3	92,3	92,1	90,4	91,6
		1986	101,5	92,1	93,2	95,6	104,3	97,8	96,5	94,8	98,5	97,1	100,1
411 61	KAFFEE,TEE,ROHKAKAO	1987	86,4	87,8	82,2	85,5	83,8	85,1	67,3	74,1	75,1	80,3	67,5
		1986	107,0	97,4	107,2	103,9	107,4	104,7	88,6	85,9	94,0	98,9	86,2
411 65	GEWUERZEN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	1987	92,2	94,9	81,5	89,5	83,1	87,9	67,6	75,0	75,2	82,4	69,0
		1986	108,3	97,5	104,7	103,5	109,7	105,0	87,8	86,8	94,7	99,1	85,8
411 71	MEHL	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
411 75	FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	1987	91,0	97,8	99,9	96,2	104,9	98,4	91,1	95,0	97,0	96,6	92,4
		1986	100,7	94,4	105,1	100,1	100,6	100,2	97,0	91,0	96,2	98,1	93,5
411 79	SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	1987	85,6	90,3	97,9	91,3	98,4	93,0	90,7	93,2	94,1	92,7	91,8
		1986	98,1	90,7	95,7	94,8	101,8	96,6	101,9	99,2	101,0	97,9	101,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWELIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	411 2
100,2 92,9	113,5 110,7	97,2 91,5	102,9 98,4	95,9 92,7	93,9 85,7	94,2 98,4	94,7 92,3	95,3 92,1	98,8 95,3	102,4 100	1987 1986		
												ZUCKER	411 31
70,9 96,7	101,9 99,0	86,6 108,7	85,0 104,7	119,4 145,0	128,8 138,6	91,8 87,9	113,3 123,8	106,6 120,0	99,2 114,2	97,0 100	1987 1986		
												SUESSWAREN	411 36
89,3 85,1	90,0 87,4	135,8 126,7	104,0 98,9	121,3 140,8	117,6 114,5	87,8 87,3	108,9 114,2	115,6 117,3	106,4 106,5	101,0 100	1987 1986		
												ZUCKER, SUESSWAREN	411 3
78,8 91,7	96,8 94,0	107,8 116,4	93,2 102,2	120,2 143,2	124,0 128,2	90,1 87,6	111,4 119,7	110,5 118,9	102,3 110,9	98,7 100	1987 1986		
												MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	411 41
115,7 82,3	119,8 106,0	130,2 94,4	119,7 94,7	123,7 104,9	113,6 83,0	130,5 92,2	122,6 93,4	124,5 93,7	121,2 94,1	111,1 100	1987 1986		
												EIERN	411 45
126,4 87,7	102,9 88,1	104,2 102,8	108,6 93,8	106,9 97,4	111,1 105,0	112,5 112,1	110,2 104,8	108,7 104,3	109,4 99,3	107,2 100	1987 1986		
												MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	411 4
116,5 82,7	118,5 104,5	128,1 95,1	118,8 94,6	122,4 104,3	113,4 84,8	129,1 93,8	121,6 94,3	123,2 94,5	120,2 94,5	111,5 100	1987 1986		
												WILD, GEFLUEGEL	411 51
88,3 85,3	89,7 91,5	106,5 102,0	95,4 96,2	120,8 125,1	128,1 112,3	147,8 131,3	132,2 122,9	125,8 117,7	113,8 109,6	102,7 100	1987 1986		
												FLEISCH, FLEISCHWAREN	411 55
87,0 91,5	90,4 95,9	97,1 105,3	91,9 99,0	101,4 111,5	93,8 98,5	101,9 108,0	99,0 106,0	98,5 105,8	95,5 102,5	92,9 100	1987 1986		
												WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	411 5
87,1 91,1	90,4 95,7	97,7 105,1	92,1 98,8	102,6 112,3	96,0 99,3	104,8 109,5	101,1 107,1	100,3 106,6	96,6 102,9	93,5 100	1987 1986		
												KAFFEE, TEE, ROHKAKAO	411 61
69,6 86,2	69,6 86,7	72,3 94,7	69,8 89,0	83,4 116,5	88,3 102,2	105,4 120,8	92,4 113,1	87,4 108,5	81,1 101,1	80,7 100	1987 1986		
												GEWUERZEN	411 65
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987 1986		
												KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	411 6
71,1 86,6	70,7 86,8	72,9 95,9	71,0 89,4	83,9 117,1	87,8 99,2	105,1 120,7	92,3 112,3	87,4 108,2	81,6 100,9	82,0 100	1987 1986		
												MEHL	411 71
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987 1986		
												FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	411 75
81,4 93,0	90,0 93,6	85,2 103,6	86,3 96,7	97,0 109,2	99,7 102,3	110,2 109,6	102,3 107,0	98,0 106,2	94,3 101,9	95,5 100	1987 1986		
												SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	411 79
88,4 92,1	91,0 98,6	100,6 104,6	93,6 99,2	101,2 111,7	97,6 99,8	99,6 103,4	99,5 105,0	99,8 104,9	96,5 102,1	94,6 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWELIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN	1987	86,5	92,1	99,1	92,6	100,1	94,5	91,0	93,4	94,8	93,7	91,9
		1986	98,6	91,9	97,9	96,2	102,1	97,7	100,4	97,4	100,0	98,1	99,3
411 81	WEIN	1987	76,5	84,2	99,3	86,9	96,8	89,4	81,2	82,1	86,7	86,8	83,7
		1986	92,8	82,5	101,9	92,4	98,5	93,9	85,4	88,0	90,6	91,5	86,5
411 83	SPIRITUOSEN	1987	76,4	79,4	89,1	81,6	85,5	82,6	73,8	91,3	83,5	82,6	88,2
		1986	88,9	81,2	95,4	88,5	92,8	89,6	82,9	92,5	89,4	89,0	82,3
411 87	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	1987	78,6	91,4	95,0	88,3	113,0	94,5	111,8	116,2	113,7	101,0	129,8
		1986	82,3	79,1	85,0	82,1	98,3	86,2	114,5	113,7	108,8	95,5	119,6
411 8	GETRAENKEN	1987	77,6	87,6	95,2	86,8	103,9	91,1	97,0	102,5	101,1	94,0	110,0
		1986	86,3	80,4	91,4	86,0	97,4	88,9	101,1	103,0	100,5	93,3	104,1
411 9	TABAKWAREN	1987	94,6	93,4	102,0	96,7	106,9	99,2	97,1	103,2	102,4	99,5	106,7
		1986	99,4	89,0	90,3	92,9	104,2	95,7	102,6	102,0	102,9	97,9	107,3
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	1987	87,0	88,1	97,0	90,7	102,1	93,6	98,2	101,7	100,6	95,7	99,8
		1986	96,5	90,4	95,3	94,1	104,7	96,7	101,9	101,4	102,7	98,4	102,6
412 GROSSHANDEL MIT													
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	1987	105,3	124,4	126,1	118,6	105,3	115,3	89,3	81,7	92,1	105,3	119,7
		1986	101,3	110,1	108,3	106,6	95,9	103,9	74,7	74,4	81,6	94,1	98,9
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	1987	102,5	91,8	105,4	99,9	92,2	98,0	81,7	78,6	84,2	92,0	99,7
		1986	128,2	104,6	100,8	111,2	107,8	110,3	84,9	92,4	95,1	103,1	100,8
412 3	OBERBEKLEIDUNG	1987	101,3	118,7	127,9	116,0	102,9	112,7	66,9	64,3	78,0	97,0	103,6
		1986	104,2	110,2	108,7	107,7	102,5	106,4	69,8	62,6	78,3	93,0	106,4
412 41	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, MIEDERW.	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 45	PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.	1987	121,4	114,3	113,7	116,5	85,9	108,8	60,7	63,2	70,0	93,2	102,4
		1986	130,0	123,2	100,8	118,0	79,0	108,2	59,9	63,6	67,5	92,7	100,7
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	1987	118,6	112,1	114,1	115,0	90,7	108,9	64,9	67,2	74,3	94,6	102,4
		1986	127,7	121,9	102,3	117,3	84,0	109,0	61,5	67,2	70,9	94,1	100,3
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN	1987	85,6	82,1	71,6	79,7	102,2	85,4	75,0	95,2	90,8	85,3	111,1
		1986	80,3	69,6	60,3	70,1	97,1	76,8	59,1	87,7	81,3	75,7	77,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												SONST. NAHRUNGSMITTELN	411 7
86,6 92,0	90,7 97,3	97,7 104,5	92,1 98,6	101,0 110,8	98,5 99,9	102,9 105,1	100,8 105,3	100,0 105,1	96,5 101,9	95,1 100	1987 1986		
												WEIN	411 81
77,8 80,5	81,2 85,1	97,7 98,2	86,4 88,4	127,8 122,6	135,2 127,7	149,4 135,5	127,5 128,6	127,5 121,0	111,9 108,5	99,4 100	1987 1986		
												SPIRITUOSEN	411 83
83,8 78,4	84,3 84,0	92,8 97,8	88,3 86,2	104,8 117,6	123,9 125,0	165,6 165,1	131,4 135,9	121,8 126,4	109,9 111,0	96,2 100	1987 1986		
												BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	411 87
110,2 105,3	117,0 113,3	111,1 94,8	117,0 106,6	107,5 101,1	101,4 91,1	124,4 115,2	111,1 102,5	111,1 100,6	114,1 104,5	107,5 100	1987 1986		
												GETRAENKEN	411 8
96,8 93,9	101,6 100,5	104,3 96,2	103,7 98,1	112,7 109,9	114,6 107,0	138,3 129,2	121,8 115,4	117,5 110,6	112,8 106,7	103,4 100	1987 1986		
												TABAKWAREN	411 9
95,7 94,6	100,7 101,6	101,7 99,2	101,4 100,4	101,9 106,5	100,2 94,5	112,0 110,5	104,7 103,8	104,0 102,7	103,0 102,1	101,3 100	1987 1986		
												NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	411
92,9 91,1	98,1 99,3	100,5 99,6	97,8 97,8	105,2 109,4	102,5 98,1	113,0 109,0	106,9 105,5	105,3 104,0	102,3 101,6	99,0 100	1987 1986		
TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
												TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	412 1
114,0 107,1	101,2 88,8	137,0 132,8	123,6 112,9	125,4 118,7	101,8 94,5	95,3 83,2	107,5 98,8	114,9 107,3	115,5 105,9	110,4 100	1987 1986		
												METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	412 2
91,1 86,3	87,8 91,1	107,1 114,0	99,3 100,4	109,4 118,2	89,3 86,4	77,5 75,6	92,1 93,4	95,8 98,6	95,7 96,9	93,9 100	1987 1986		
												OBERBEKLEIDUNG	412 3
120,8 107,3	88,9 86,5	126,5 131,5	117,0 115,0	106,7 115,7	82,1 93,5	78,9 87,6	89,2 98,9	98,5 107,1	103,1 107,0	100,1 100	1987 1986		
												HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, MIEDERW.	412 41
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987 1986		
												PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.	412 45
145,5 130,2	93,0 88,6	119,8 134,8	122,6 121,9	96,5 97,5	76,4 84,1	75,7 96,2	82,9 92,6	92,1 103,2	102,7 107,3	98,0 100	1987 1986		
												HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	412 4
136,7 122,6	92,8 87,9	116,5 131,4	118,5 118,1	99,9 100,6	79,6 87,2	75,0 93,3	84,8 93,7	92,7 103,1	101,7 105,9	98,1 100	1987 1986		
												KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	412 5
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987 1986		
												KUERSCHNERWAREN	412 6
131,6 112,0	103,3 84,0	151,8 147,5	131,5 112,3	126,4 164,3	95,9 122,6	109,2 122,0	110,5 136,3	120,8 139,1	121,0 124,3	103,1 100	1987 1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
412 71	HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	1987	99,7	99,1	112,5	103,7	100,4	102,9	86,6	93,0	93,3	98,5	92,1
		1986	104,4	93,2	96,4	98,0	108,2	100,5	81,7	93,0	94,3	96,1	93,4
412 74	BETTWAREN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	1987	98,3	98,4	109,9	102,2	98,0	101,2	84,2	93,2	91,8	97,0	92,2
		1986	101,9	93,5	95,1	96,8	105,7	99,0	83,3	97,3	95,4	96,1	91,9
412 8	SCHUHEN	1987	116,0	117,0	131,6	121,6	92,0	114,2	65,9	64,2	74,0	97,8	104,5
		1986	107,8	118,8	110,0	112,2	74,9	102,9	65,7	75,0	71,9	92,0	105,6
412 91	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	1987	105,1	104,8	99,6	103,2	105,6	103,8	76,1	71,8	84,5	93,8	92,5
		1986	106,5	103,7	96,3	102,2	104,4	102,7	76,2	84,2	88,3	95,2	102,7
412 95	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	1987	81,7	106,8	111,3	99,9	85,6	96,3	81,3	77,5	81,4	90,7	81,9
		1986	70,5	71,0	84,2	75,2	89,7	78,8	71,1	66,9	75,9	75,6	73,6
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	1987	90,9	106,0	106,7	101,2	93,4	99,2	79,2	75,3	82,6	91,9	86,1
		1986	84,6	83,8	88,9	85,8	95,4	88,2	73,1	73,7	80,7	83,3	85,0
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	1987	103,8	111,4	118,0	111,0	98,6	107,9	77,2	76,5	84,1	97,6	103,9
		1986	105,2	105,5	102,2	104,3	96,7	102,4	73,0	76,5	82,1	93,2	98,2
413 GROSSHANDEL MIT													
413 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	1987	84,6	92,0	96,1	90,9	105,4	94,6	103,7	93,5	100,8	95,9	104,9
		1986	84,4	92,1	91,0	89,1	107,7	93,8	100,9	103,9	104,2	96,7	107,2
413 12	SCHRAUBEN, NORM- U. FASSONDREHTEILEN	1987	95,1	102,1	109,9	102,4	103,4	102,6	101,5	102,9	102,6	102,5	108,6
		1986	100,3	95,5	95,4	97,1	110,8	100,5	96,5	102,6	103,3	100,2	107,2
413 14	KLEINEISENWAREN USW	1987	79,3	86,5	92,8	86,2	97,7	89,1	101,6	108,3	102,5	94,4	116,0
		1986	84,2	81,5	86,2	84,0	101,5	88,4	89,6	102,9	98,0	91,0	109,9
413 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	1987	98,1	97,1	111,9	102,3	116,9	106,0	122,7	105,7	115,1	108,7	112,4
		1986	99,1	92,2	121,5	104,3	106,2	104,8	99,6	98,9	101,6	102,9	95,2
413 18	SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	1987	83,4	91,8	118,9	98,0	96,7	97,7	90,8	94,0	93,8	95,9	97,9
		1986	94,0	93,4	97,7	95,0	109,5	98,7	94,0	103,3	102,3	98,7	105,0
413 19	VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	1987	91,6	87,2	88,9	89,2	106,6	93,6	109,0	116,1	110,5	99,9	121,9
		1986	107,9	93,2	98,7	99,9	104,7	101,1	87,8	104,9	99,1	99,5	108,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	412 71
85,0	89,2	107,8	95,0	117,0	109,8	101,7	109,5	109,1	102,2	100,4	1987		
81,5	87,4	115,9	96,9	122,7	107,7	101,8	110,8	112,0	103,9	100	1986		
												BETTWAREN	412 74
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
											1986		
												HAUS- U. TISCHWAESCHE	412 77
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
											1986		
												HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	412 7
84,6	88,6	107,6	94,8	114,3	107,9	100,1	107,4	107,5	101,1	99,1	1987		
83,1	88,9	116,1	97,0	121,7	108,2	102,3	110,7	112,1	103,9	100	1986		
												SCHUHEN	412 8
135,8	92,6	130,8	123,7	116,6	85,5	59,5	87,2	98,1	105,4	101,6	1987		
117,3	90,9	147,4	123,4	131,7	84,9	61,0	92,5	106,2	108,0	100	1986		
												LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	412 91
98,1	84,6	98,4	96,3	103,6	96,1	80,8	93,5	94,7	94,9	94,4	1987		
90,4	88,4	120,5	104,5	128,8	91,8	94,5	105,0	108,9	104,8	100	1986		
												GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	412 95
126,5	91,8	181,4	129,9	191,6	210,1	130,3	177,3	178,3	153,6	122,1	1987		
82,0	73,4	148,5	101,4	173,6	160,3	108,7	147,5	147,8	124,4	100	1986		
												LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	412 9
115,3	89,0	148,9	116,7	157,1	165,4	110,9	144,5	145,6	130,6	111,3	1987		
85,3	79,3	137,5	102,6	156,0	133,5	103,1	130,9	132,5	116,7	100	1986		
												TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	412
113,0	92,6	126,3	114,4	117,8	100,8	88,3	102,3	108,3	108,4	103,0	1987		
102,2	87,5	130,3	110,2	122,3	99,0	88,9	103,4	110,1	106,8	100	1986		
METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN													
												METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	413 11
93,9	99,0	103,0	100,6	109,5	103,2	94,0	102,2	102,4	101,4	98,7	1987		
93,9	101,5	109,6	103,5	114,4	101,0	94,0	103,1	104,7	103,3	100	1986		
												SCHRAUBEN, NORM- U. FASSONDRETEILEN	413 12
92,5	101,4	107,0	102,7	110,1	97,2	82,7	96,7	99,3	99,7	101,1	1987		
91,5	99,5	108,0	102,3	116,7	100,1	75,3	97,4	100,0	99,8	100	1986		
												KLEINEISENWAREN USW	413 14
103,2	107,3	119,8	113,0	128,4	119,3	102,0	116,6	117,4	114,8	104,6	1987		
95,8	99,6	115,0	106,9	122,5	108,8	102,0	111,1	112,1	109,0	100	1986		
												HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	413 15
79,4	105,1	95,4	95,7	115,4	109,7	101,9	109,0	105,6	102,4	105,5	1987		
78,8	93,1	104,6	92,9	113,7	99,4	90,6	101,2	102,1	97,1	100	1986		
												SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	413 18
83,3	91,5	96,2	92,5	104,0	105,0	103,6	104,2	102,2	98,3	97,1	1987		
83,4	96,4	101,3	96,6	107,1	102,3	108,8	106,1	104,9	101,3	100	1986		
												VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	413 19
99,3	111,6	126,5	115,9	115,6	120,7	104,9	113,7	116,9	114,8	107,4	1987		
80,2	95,3	118,5	102,3	109,7	98,6	87,5	98,6	103,6	100,5	100	1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWELIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	1987	86,0	92,2	106,4	94,9	101,5	96,5	100,4	100,5	100,8	97,8	106,9
		1986	92,6	90,8	96,3	93,3	107,1	96,7	94,6	102,9	101,5	97,4	105,9
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	1987	87,8	93,3	102,9	94,7	93,7	94,4	90,6	90,2	91,5	93,1	97,8
		1986	97,2	96,1	97,4	96,9	105,0	98,9	89,0	96,9	97,0	96,9	100,7
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	1987	88,5	102,8	106,3	99,2	105,8	100,9	98,0	91,5	98,4	98,8	94,3
		1986	100,9	89,1	96,6	95,5	113,3	100,0	93,1	83,0	96,5	96,0	87,4
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	1987	80,9	104,5	108,8	98,0	99,4	98,4	92,1	91,2	94,2	96,1	100,0
		1986	85,6	88,2	101,1	91,6	106,9	95,4	90,3	90,5	95,9	93,8	93,3
413 71	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	1987	102,1	96,5	104,4	101,0	89,9	98,2	85,9	85,3	87,1	94,0	81,7
		1986	102,0	92,1	94,5	96,2	96,5	96,2	87,7	82,8	89,0	92,6	78,6
413 75	MUSIKINSTRUMENTEN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	1987	101,8	96,9	104,5	101,1	90,0	98,3	85,9	85,2	87,1	94,1	82,4
		1986	101,5	91,5	94,4	95,8	96,6	96,0	87,2	82,2	88,6	92,2	78,7
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	1987	68,8	79,3	97,0	81,7	108,8	88,5	105,3	100,3	104,8	93,3	107,7
		1986	76,3	78,0	89,8	81,4	118,3	90,6	100,2	106,5	108,3	94,8	113,2
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
413	METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	1987	89,4	94,5	104,6	96,1	96,3	96,2	93,1	92,3	93,9	95,0	96,7
		1986	94,9	91,6	96,3	94,3	104,4	96,8	90,8	94,2	96,5	95,4	95,8
414 GROSSHANDEL MIT													
414 31	FOTO- U. KINOCERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	1987	83,5	85,3	103,3	90,7	96,8	92,2	96,5	104,7	99,3	95,0	105,2
		1986	84,3	82,9	89,0	85,4	105,6	90,4	91,2	96,7	97,8	91,6	105,7
414 35	SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	1987	83,8	96,9	103,3	94,6	99,7	95,9	99,5	100,6	99,9	97,3	95,4
		1986	95,8	91,8	102,6	96,7	107,1	99,3	88,2	99,0	98,1	97,4	89,8
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1987	83,6	88,8	103,3	91,9	97,7	93,1	97,4	103,4	99,5	95,7	102,2
		1986	87,7	85,6	93,1	88,8	106,1	93,1	90,3	97,4	97,9	93,4	100,9
414 61	UHREN	1987	79,1	85,6	91,1	85,3	69,2	81,2	71,9	84,3	75,1	80,2	77,3
		1986	78,8	94,1	91,9	88,3	81,9	86,7	86,1	93,4	87,1	87,7	84,6

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GROSSHANDEL MIT ...													
												METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	413 1
90,8 87,9	99,6 97,8	105,3 107,6	101,0 100,5	112,5 113,4	108,2 102,7	99,2 98,1	106,6 104,7	106,3 105,4	103,8 102,6	100,8 100	1987 1986		
												ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	413 2
86,9 86,7	91,4 93,3	106,3 109,2	97,0 98,8	112,3 115,2	110,0 101,0	110,2 105,6	110,8 107,3	109,7 107,8	103,9 103,1	98,5 100	1987 1986		
												FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	413 3
85,7 80,2	92,4 85,9	104,7 106,1	94,9 91,3	113,5 116,1	123,8 114,1	122,0 120,0	119,8 116,7	116,0 114,1	107,3 104,0	103,1 100	1987 1986		
												MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	413 6
85,6 82,9	92,2 89,3	110,9 101,6	98,8 92,6	122,0 118,0	124,9 116,0	119,4 125,6	122,1 119,9	119,3 115,3	110,5 106,2	103,3 100	1987 1986		
												RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	413 71
91,8 77,4	86,2 81,6	134,9 118,2	102,8 91,4	135,5 128,6	142,2 127,9	120,5 113,7	132,7 123,4	133,3 122,1	117,8 107,4	105,9 100	1987 1986		
												MUSIKINSTRUMENTEN	413 75
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987 1986		
												RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	413 7
91,7 78,2	86,3 81,5	134,9 118,6	103,0 91,8	135,6 128,5	142,1 128,2	121,4 114,5	133,0 123,8	133,5 122,5	118,0 107,8	106,0 100	1987 1986		
												LACKEN, FARBEN, TAPETEN	413 8
100,6 100,7	103,5 105,1	122,3 113,7	110,2 109,2	114,6 116,4	102,0 100,5	80,0 86,4	98,9 101,1	104,7 104,3	104,5 105,2	98,9 100	1987 1986		
												HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	413 9
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987 1986		
												METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	413
89,8 85,0	93,0 91,5	115,1 110,7	100,5 97,2	119,7 118,7	119,4 110,5	109,6 107,1	116,2 112,1	116,0 111,7	108,4 104,6	101,7 100	1987 1986		
FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW													
												FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	414 31
92,4 97,8	99,7 97,8	118,5 111,4	105,3 105,0	112,9 117,2	112,7 110,7	109,2 107,5	111,6 111,8	113,3 111,7	108,5 108,4	101,7 100	1987 1986		
												SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	414 35
98,3 83,3	98,4 90,1	114,9 107,1	102,8 93,4	113,5 125,6	101,3 110,9	105,4 98,6	106,7 111,7	108,8 110,6	104,8 102,6	101,0 100	1987 1986		
												FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	414 3
94,1 93,4	99,3 95,5	117,4 110,1	104,6 101,5	113,1 119,8	109,2 110,8	108,1 104,9	110,1 111,8	111,9 111,4	107,4 106,6	101,5 100	1987 1986		
												UHREN	414 61
89,5 85,1	80,7 87,3	126,1 136,2	97,6 102,0	128,9 127,9	122,3 129,9	112,4 110,2	121,2 122,7	122,4 126,0	109,4 112,3	94,8 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
414 65	EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	1987 1986	78,8 91,7	88,1 97,4	98,4 89,6	88,4 92,9	77,5 90,3	85,7 92,2	87,2 80,6	92,7 88,6	85,8 86,5	87,1 89,7	96,8 92,4
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	1987 1986	78,8 88,8	87,5 96,7	96,8 90,1	87,7 91,9	75,7 88,4	84,7 91,0	83,8 81,8	90,8 89,7	83,4 86,6	85,6 89,3	92,5 90,7
414 94	SPIELWAREN	1987 1986	69,4 88,5	78,1 67,8	96,4 87,3	81,3 81,2	78,1 85,1	80,5 82,2	73,6 70,6	87,6 89,0	79,8 81,6	80,5 81,4	85,2 104,6
414 96	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	1987 1986	82,8 75,9	84,3 80,0	98,3 82,3	88,5 79,4	89,3 97,0	88,7 83,8	89,3 82,0	79,6 77,0	86,1 85,3	87,3 82,4	86,6 83,0
414 9	SPIELWAREN,SPORTARTIKELN	1987 1986	74,4 83,8	80,4 72,3	97,1 85,4	84,0 80,5	82,3 89,6	83,5 82,8	79,4 74,8	84,7 84,6	82,1 83,0	83,0 81,8	85,7 96,6
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	1987 1986	80,0 87,2	86,5 86,2	99,9 90,4	88,8 87,9	87,2 96,8	88,4 90,1	89,1 84,2	95,2 92,1	90,5 91,0	89,7 89,5	95,5 96,7
416 GROSSHANDEL MIT													
416 11	KRAFTWAGEN	1987 1986	89,1 90,4	114,5 94,1	125,7 100,9	109,8 95,1	131,1 124,6	115,1 102,5	116,6 96,2	108,7 105,8	118,8 108,8	114,3 102,0	109,1 91,0
416 14	KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	1987 1986	87,4 86,0	87,5 85,1	106,7 96,2	93,9 89,1	109,7 112,6	97,8 95,0	102,0 96,5	99,8 101,6	103,9 103,6	98,9 96,3	106,3 105,3
416 17	KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRAEDTEILEN	1987 1986	66,2 77,7	93,0 71,1	138,0 156,6	99,0 101,8	164,1 153,3	115,3 114,7	129,3 125,1	99,1 139,7	130,8 139,4	114,9 120,6	102,0 107,4
416 19	SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	1987 1986	72,4 74,4	89,9 88,8	103,0 94,1	88,4 85,8	110,7 119,8	94,0 94,3	102,6 90,5	122,5 99,5	111,9 103,3	100,2 94,5	101,2 103,6
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN	1987 1986	87,1 88,1	106,0 90,9	120,2 101,0	104,5 93,3	125,7 122,3	109,8 100,6	112,7 96,8	107,0 105,4	115,1 108,1	109,8 100,7	107,8 95,6
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	1987 1986	74,1 69,8	78,2 78,8	108,5 102,1	87,0 83,5	116,9 123,5	94,4 93,5	109,1 112,7	120,9 128,5	115,6 121,6	101,3 102,6	95,6 105,3
416 41	WERKZEUGMASCHINEN	1987 1986	57,9 67,5	81,7 78,9	104,1 100,6	81,2 82,4	91,2 109,0	83,7 89,0	92,2 84,3	105,7 106,0	96,4 99,8	88,8 91,1	109,0 108,0
416 42	BAUMASCHINEN,BAUGERAETEN	1987 1986	40,8 57,1	64,7 68,8	95,3 107,8	66,9 77,9	121,1 117,6	80,5 87,8	105,2 104,2	114,6 117,0	113,6 112,9	90,3 95,4	95,1 103,2

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	414 65
93,4 92,1	92,5 88,4	136,9 121,4	109,0 102,0	140,3 133,9	112,3 114,9	137,0 107,0	129,9 118,6	131,6 119,3	119,4 110,3	103,3 100	1987 1986		
												UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	414 6
92,5 90,5	89,9 88,2	134,5 124,7	106,5 102,0	137,8 132,6	114,5 118,2	131,6 107,7	128,0 119,5	129,6 120,8	117,2 110,7	101,4 100	1987 1986		
												SPIELWAREN	414 94
101,5 103,9	87,0 92,0	122,7 128,2	103,1 112,2	130,9 154,9	141,6 133,3	107,5 86,8	126,7 125,0	125,7 125,8	114,9 118,6	97,7 100	1987 1986		
												SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	414 96
102,1 90,2	89,4 83,0	171,2 142,4	120,0 105,2	139,3 172,2	123,2 119,0	102,0 99,0	121,5 130,1	133,9 133,1	120,7 117,6	104,0 100	1987 1986		
												SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	414 9
101,7 98,8	87,9 88,7	140,7 133,5	109,4 109,6	134,0 161,3	134,8 128,0	105,4 91,3	124,7 126,9	128,7 128,5	117,1 118,2	100,0 100	1987 1986		
												FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	414
95,3 93,7	93,8 91,7	128,0 120,0	106,3 103,5	125,6 133,1	116,6 117,0	114,9 102,8	119,0 117,6	121,3 118,2	112,7 110,5	101,2 100	1987 1986		
FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF													
												KRAFTWAGEN	416 11
89,0 86,2	105,9 94,8	107,8 102,8	102,0 93,3	115,8 113,1	113,3 102,1	100,6 93,0	109,9 102,7	109,4 102,8	105,9 98,0	110,1 100	1987 1986		
												KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	416 14
92,6 91,1	100,2 98,6	103,8 102,2	100,9 99,5	120,7 118,1	118,3 103,0	110,8 102,4	116,6 107,8	113,4 106,4	108,8 103,7	103,8 100	1987 1986		
												KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRAEDERTEILEN	416 17
60,9 74,6	97,8 111,7	62,7 65,1	75,2 82,4	81,1 91,9	119,2 70,1	59,6 67,4	86,6 76,4	80,7 73,6	80,9 79,4	97,9 100	1987 1986		
												SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	416 19
89,7 94,9	104,0 97,1	103,6 96,2	98,2 98,2	108,2 114,0	103,0 98,1	121,5 126,1	110,9 112,7	109,1 108,6	104,5 105,5	102,4 100	1987 1986		
												FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	416 1
89,1 87,5	104,2 96,3	105,3 101,2	100,7 94,8	115,6 113,7	114,1 101,2	103,0 96,3	110,9 103,7	109,5 103,1	105,8 99,3	107,8 100	1987 1986		
												LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	416 2
95,6 95,8	105,3 110,6	100,4 107,4	97,2 102,8	105,8 102,9	82,3 76,6	94,7 96,7	94,3 92,1	95,8 95,9	95,7 97,4	98,5 100	1987 1986		
												WERKZEUGMASCHINEN	416 41
87,8 79,6	98,7 94,5	116,4 97,4	104,4 95,0	118,6 112,2	108,6 98,4	136,5 157,9	121,3 122,8	120,1 116,5	112,8 108,9	100,8 100	1987 1986		
												BAUMASCHINEN, BAUGERAETEN	416 42
84,0 96,6	99,7 105,3	114,1 98,9	97,7 99,6	97,7 112,5	102,8 92,6	125,9 123,7	108,8 109,6	110,1 106,9	103,3 104,6	96,8 100	1987 1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
416 44	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	1987 1986	97,7 96,8	91,8 86,8	117,8 102,4	102,4 95,3	96,7 103,0	101,0 97,3	95,0 88,9	110,4 112,1	100,7 101,3	101,6 98,3	92,8 88,6
416 46	TEXTIL- U. NAEHMASCHINEN	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 49	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U.SPEZIALMASCHINEN)	1987 1986	68,9 123,5	80,7 82,7	92,7 85,9	80,8 97,4	88,6 95,6	82,7 96,9	82,1 90,5	89,5 91,1	86,7 92,4	83,7 94,9	87,3 100,8
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	1987 1986	75,8 97,3	83,4 82,6	104,2 97,0	87,8 92,3	96,0 103,5	89,8 95,1	91,3 90,8	102,5 104,4	96,6 99,6	92,2 95,9	93,1 96,4
416 51	TECHN. BAECKEREIBEDARF	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 53	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	1987 1986	100,7 105,3	97,3 84,0	98,9 90,8	99,0 93,4	110,2 97,1	101,8 94,3	103,9 99,1	103,4 103,1	105,8 99,8	102,4 96,6	113,0 105,4
416 55	TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 57	TECHN. MOLKEREIBEDARF	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	1987 1986	93,0 97,0	95,5 89,2	100,8 92,4	96,4 92,9	108,0 99,4	99,3 94,5	101,5 98,3	103,4 103,8	104,3 100,5	100,4 96,7	107,4 100,2
416 61	CHEM.-TECHN.ERZEUGNISSEN	1987 1986	70,6 85,8	99,2 87,2	150,3 149,8	106,7 107,6	112,7 110,1	108,2 108,2	96,6 104,5	82,5 103,3	97,3 106,0	102,0 106,8	94,7 98,2
416 63	HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 65	TECHN. BEDARF, ANG	1987 1986	90,2 94,9	91,8 93,4	113,3 96,2	98,4 94,8	97,4 106,3	98,2 97,7	97,2 95,2	98,8 105,2	97,8 102,3	98,1 98,5	101,2 103,9
416 67	SCHUHMACHERBEDARF	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	1987 1986	84,8 95,3	91,0 91,3	115,9 108,0	97,2 98,2	99,2 104,0	97,7 99,6	94,4 98,4	92,1 104,0	95,2 102,1	96,2 100,2	96,3 101,6
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	1987 1986	79,6 92,5	91,6 88,7	96,1 97,5	89,1 92,9	108,2 108,4	93,9 96,8	113,5 100,8	101,9 109,2	107,9 106,1	98,5 99,5	98,4 114,1
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	1987 1986	82,1 90,7	94,9 87,0	112,8 99,8	96,6 92,5	112,5 114,1	100,6 97,9	103,6 95,9	105,5 106,6	107,2 105,5	101,9 99,0	101,0 97,1

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	416 44
88,4	96,7	114,1	98,4	111,6	113,8	151,3	125,6	122,7	112,0	106,8	1987		
83,4	93,3	99,6	90,6	107,8	100,7	129,8	112,8	109,5	101,7	100	1986		
												TEXTIL- U. NAEHMASCHINEN	416 46
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
											1986		
												SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U.SPEZIALMASCHINEN)	416 49
105,4	91,1	107,0	99,9	92,0	87,9	103,9	94,6	97,7	97,2	90,5	1987		
80,1	90,6	95,0	92,0	103,3	94,3	157,2	118,3	112,4	105,1	100	1986		
												MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	416 4
92,8	94,9	111,3	99,1	104,1	103,5	129,6	112,4	112,1	105,7	99,0	1987		
83,3	93,7	98,0	92,6	107,8	97,7	141,3	115,6	111,2	104,1	100	1986		
												TECHN. BAECKEREIBEDARF	416 51
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
											1986		
												TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	416 53
142,1	115,6	109,4	121,5	131,2	114,4	114,8	120,1	117,4	120,8	111,6	1987		
92,7	100,1	104,0	100,7	109,3	103,7	105,3	106,1	105,6	103,4	100	1986		
												TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	416 55
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
											1986		
												TECHN. MOLKEREIBEDARF	416 57
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
											1986		
												TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	416 5
123,3	108,9	110,4	113,7	122,4	112,6	111,1	115,4	114,1	114,5	107,5	1987		
92,1	98,6	107,2	99,8	112,0	105,0	103,5	106,8	106,9	103,3	100	1986		
												CHEM.-TECHN.ERZEUGNISSEN	416 61
89,4	90,8	129,5	104,5	93,5	81,0	59,1	77,9	90,8	91,2	96,6	1987		
88,6	98,7	104,8	97,2	118,6	77,9	71,1	89,2	93,1	93,2	100	1986		
												HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	416 63
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
											1986		
												TECHN. BEDARF, ANG	416 65
91,1	97,1	107,3	99,9	109,7	102,4	127,4	113,2	111,7	106,5	102,3	1987		
87,5	98,0	112,5	101,3	113,2	99,1	92,5	101,6	104,3	101,5	100	1986		
												SCHUHMACHERBEDARF	416 67
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
											1986		
												CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	416 6
87,6	92,6	110,1	98,0	103,9	96,5	105,6	102,0	104,0	100,0	98,1	1987		
86,7	97,7	112,4	100,2	116,9	95,2	86,2	99,5	102,7	99,8	100	1986		
												VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	416 9
79,5	98,3	91,0	89,7	101,6	88,1	116,4	102,1	99,3	95,9	97,2	1987		
95,3	104,8	97,0	102,1	106,4	84,6	105,6	98,8	98,4	100,5	100	1986		
												FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	416
91,4	100,4	107,3	99,9	110,2	106,9	112,4	109,8	109,2	104,9	103,4	1987		
86,7	96,6	101,1	95,0	110,9	97,8	112,2	107,0	105,5	101,0	100	1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
418 GROSSHANDEL MIT													
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN												
		1987	101,5	97,1	106,4	101,7	107,1	103,0	101,3	107,9	105,4	103,6	113,9
		1986	103,1	97,7	95,9	98,9	106,6	100,8	97,0	99,4	101,0	99,9	103,3
418 31	DENTALBEDARF												
		1987	76,8	88,7	104,4	90,0	105,4	93,8	92,8	98,8	99,0	94,5	90,5
		1986	91,9	83,2	96,7	90,6	112,4	96,0	86,4	110,4	103,1	96,8	88,2
418 35	LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.												
		1987	87,3	96,3	109,3	97,6	108,1	100,2	92,5	104,6	101,7	99,7	178,8
		1986	86,7	88,9	96,5	90,7	97,7	92,4	91,2	99,7	96,2	93,4	100,5
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN												
		1987	84,8	94,5	108,1	95,8	107,5	98,7	92,6	103,2	101,1	98,5	158,1
		1986	87,9	87,6	96,5	90,7	101,2	93,3	90,0	102,2	97,8	94,2	97,6
418 5	FRISEURBEDARF												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN												
		1987	91,1	91,6	98,1	93,6	98,9	94,9	104,4	88,3	97,2	95,4	94,5
		1986	97,4	98,0	99,4	98,3	104,6	99,9	92,2	99,9	98,9	98,6	97,9
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN												
		1987	110,8	96,1	100,5	102,5	97,3	101,2	93,3	93,2	94,6	98,5	97,4
		1986	105,9	93,4	97,5	99,0	110,9	101,9	96,5	100,7	102,7	100,8	100,1
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN												
		1987	97,2	96,0	105,8	99,7	106,1	101,3	99,2	104,6	103,3	101,5	121,6
		1986	99,3	95,2	96,4	97,0	105,4	99,1	95,0	100,1	100,2	98,6	101,5
419 GROSSHANDEL MIT													
419 11	SCHREIB- U. DRUCKPAPIER												
		1987	103,8	105,1	112,3	107,0	103,3	106,1	96,1	97,1	98,8	102,9	113,4
		1986	107,2	98,3	96,6	100,7	108,1	102,5	92,0	96,2	98,8	99,7	100,6
419 13	PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)												
		1987	88,2	100,4	109,4	99,3	95,5	98,4	96,9	93,1	95,2	97,2	98,3
		1986	101,4	101,7	102,6	101,9	108,3	103,5	95,6	107,8	103,9	102,9	98,6
419 15	PAPPE												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
419 17	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.												
		1987	90,3	102,5	100,9	97,9	90,6	96,1	86,5	88,4	88,5	93,2	95,6
		1986	96,9	96,1	90,8	94,6	100,6	96,1	79,6	92,5	90,9	92,8	98,0
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN												
		1987	96,9	104,5	107,8	103,1	98,2	101,8	91,9	93,1	94,4	98,7	103,0
		1986	103,0	97,7	95,4	98,7	105,1	100,3	87,3	95,5	96,0	97,3	98,5
419 41	BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN												
		1987	103,4	91,1	99,0	97,9	88,3	95,5	85,7	91,3	88,4	93,1	100,7
		1986	105,0	82,3	87,8	91,7	99,3	93,6	80,3	86,2	88,6	90,1	104,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN												PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	418 1
97,6	105,2	105,6	105,7	112,7	108,1	117,3	112,7	110,9	109,2	106,4	1987		
90,4	97,5	99,2	97,6	106,6	95,3	105,6	102,5	101,7	100,1	100	1986		
												DENTALBEDARF	418 31
77,7	89,9	108,3	92,2	107,8	102,3	137,5	115,9	114,0	104,0	99,2	1987		
80,6	91,4	107,5	92,1	112,2	99,6	130,9	114,2	112,5	103,2	100	1986		
												LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.	418 35
96,5	118,1	112,1	129,1	108,8	109,6	131,0	116,5	115,4	122,8	111,2	1987		
88,6	95,0	104,3	97,8	113,1	100,7	132,1	115,3	112,5	106,6	100	1986		
												LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	418 3
92,1	111,5	111,2	120,5	108,6	107,9	132,5	116,3	115,0	118,4	108,4	1987		
86,8	94,2	105,0	96,5	112,9	100,5	131,8	115,1	112,5	105,8	100	1986		
												FRISEURBEDARF	418 5
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	418 6
96,7	96,0	104,3	98,5	113,3	97,2	84,6	98,4	99,9	98,4	96,9	1987		
90,7	95,2	108,7	99,1	113,4	102,2	95,6	103,7	105,0	101,4	100	1986		
												WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	418 8
87,1	92,7	96,4	93,6	115,0	97,3	90,4	100,9	99,8	97,3	97,9	1987		
92,2	97,4	105,6	99,3	110,2	95,1	91,8	99,1	100,7	99,2	100	1986		
												PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	418
95,9	105,3	106,3	107,9	112,0	106,7	116,9	111,9	110,5	109,9	105,7	1987		
89,7	96,6	101,6	97,6	108,7	97,1	110,0	105,3	104,3	101,4	100	1986		
PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART., OAS												SCHREIB- U. DRUCKPAPIER	419 11
96,6	100,8	116,0	108,7	114,6	114,0	103,5	110,7	112,0	109,7	106,3	1987		
89,7	94,6	105,4	98,6	111,0	103,7	91,1	102,0	102,8	100,3	100	1986		
												PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)	419 13
83,9	93,1	101,5	94,6	105,3	104,5	109,2	106,3	105,1	100,5	98,8	1987		
79,8	95,4	98,4	92,3	101,0	100,5	104,3	102,0	101,1	97,1	100	1986		
												PAPPE	419 15
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	419 17
92,9	90,9	104,6	97,7	109,3	107,2	114,4	110,3	108,9	104,0	98,6	1987		
95,6	91,4	106,5	100,0	116,7	110,6	116,0	114,4	112,4	107,2	100	1986		
												PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	419 1
92,6	95,2	110,3	102,0	111,8	110,8	108,1	110,3	110,3	106,1	102,4	1987		
90,6	93,0	106,1	98,4	113,7	105,8	101,2	106,9	106,7	102,7	100	1986		
												BUECHERN, FACHZEIT-SCHRIFTEN, MUSIKALIEN	419 41
105,0	95,7	101,9	102,5	112,8	121,9	133,2	122,6	117,4	112,6	102,9	1987		
101,7	93,2	107,9	104,8	107,8	114,3	122,8	115,0	113,2	109,9	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
419 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1987	102,6	101,4	134,2	112,7	100,5	109,7	125,9	118,9	115,1	113,9	102,5
		1986	100,9	96,4	102,4	99,9	99,4	99,8	95,8	101,3	98,8	99,4	99,2
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	1987	102,8	98,4	123,9	108,4	96,9	105,5	114,2	110,9	107,3	107,9	102,0
		1986	102,1	92,3	98,2	97,5	99,4	98,0	91,3	96,9	95,8	96,7	100,8
419 81	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIGWAREN, OAS	1987	93,5	83,8	98,5	91,9	100,6	94,1	94,2	94,5	96,4	94,2	101,9
		1986	78,9	88,6	100,4	89,3	114,0	95,5	114,6	93,0	107,2	98,3	115,1
419 82	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, OAS	1987	55,8	69,7	78,2	67,9	96,0	74,9	103,6	111,8	103,8	85,8	100,9
		1986	74,7	73,8	84,1	77,5	115,0	86,9	83,9	89,0	95,9	86,7	80,6
419 83	FERTIGWAREN, OAS	1987	86,4	94,4	108,6	96,5	110,5	100,0	109,3	101,6	107,2	101,8	105,7
		1986	83,7	83,8	96,8	88,1	99,2	90,9	97,4	93,3	96,6	92,4	98,7
419 8	WAREN VERSCH. ART, OAS	1987	87,1	87,8	101,8	92,3	105,0	95,4	102,2	99,3	102,2	97,2	103,7
		1986	80,9	85,2	97,4	87,8	107,0	92,6	103,9	92,9	101,2	94,5	104,5
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS	1987	91,6	93,4	106,0	97,0	102,3	98,3	101,1	99,1	100,8	98,9	103,3
		1986	89,1	89,2	97,0	91,8	105,6	95,2	98,1	94,0	99,2	95,5	102,5
41	FERTIGWAREN	1987	88,2	92,9	104,4	95,2	103,4	97,2	97,6	99,5	100,1	97,6	101,5
		1986	94,7	90,8	97,0	94,2	106,2	97,2	96,0	99,0	100,4	97,3	99,9
40/41	GROSSHANDEL	1987	86,5	88,1	99,3	91,3	100,9	93,7	95,0	96,8	97,6	94,4	97,7
		1986	100,2	94,4	99,4	98,0	110,8	101,2	98,2	101,1	103,4	100,7	99,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN JEWEILIGEN PREISEN  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												UNTERHALTUNGSZEITSCHRIF- 419 45 TEN, ZEITUNGEN	
107,1 104,7	113,6 100,2	103,7 100,2	104,5 101,4	111,4 104,6	103,5 100,4	100,9 94,6	105,2 99,9	104,9 100,0	104,8 100,6	109,4 100	1987 1986		
												BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, 419 4 MUSIKALIEN	
106,5 103,8	108,4 98,2	103,2 102,5	103,9 102,3	111,8 105,6	108,9 104,4	110,3 102,9	110,3 104,3	108,5 103,8	107,1 103,3	107,5 100	1987 1986		
												ROHSTOFFEN, HALB- U. 419 81 FERTIGWAREN, OAS	
91,3 99,8	95,5 105,6	118,3 120,2	103,8 111,7	98,7 90,1	90,0 86,8	95,6 98,3	94,8 91,7	100,6 98,9	99,3 101,7	96,7 100	1987 1986		
												ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, 419 82 OAS	
75,3 98,9	97,9 88,1	101,2 104,3	92,5 94,6	107,5 111,2	100,8 121,7	123,6 162,9	110,7 131,9	108,3 125,0	101,6 113,3	93,7 100	1987 1986		
												FERTIGWAREN, OAS 419 83	
97,5 87,0	103,5 94,1	113,2 101,7	105,5 95,8	125,9 111,8	134,7 114,8	150,9 131,8	137,2 119,4	131,2 115,0	121,3 107,6	111,6 100	1987 1986		
												WAREN VERSCH. ART, OAS 419 8	
93,1 93,6	99,6 98,7	114,5 110,0	103,7 102,7	112,5 102,2	112,4 103,0	124,5 119,5	116,5 108,2	116,0 108,7	110,1 105,5	103,7 100	1987 1986		
												PAP., DRUCKERZEUGN., 419 WAREN VERSCH. ART, OAS	
94,6 94,1	99,5 97,2	112,0 108,1	103,3 101,6	112,2 105,5	111,6 103,9	118,6 112,8	114,1 107,4	113,6 107,6	108,7 104,5	103,8 100	1987 1986		
												FERTIGWAREN 41	
93,8 90,2	98,1 96,3	107,9 104,8	101,0 98,3	110,8 112,0	107,3 100,8	111,8 108,6	109,9 107,1	109,4 106,5	105,5 102,7	101,6 100	1987 1986		
												GROSSHANDEL 40/41	
91,6 89,6	95,3 97,1	104,3 103,4	97,9 97,4	106,5 108,0	100,8 96,2	102,8 99,4	103,4 101,2	103,6 101,7	100,6 99,3	97,5 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										JULI
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	
	GROSSHANDEL MIT ...												
401 GROSSHANDEL MIT													
401 11	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	1987	96,0	97,0	113,5	102,2	131,5	109,5	110,5	96,3	112,8	107,5	74,8
		1986	97,9	92,8	103,9	98,2	120,9	103,9	98,0	97,6	105,5	101,8	89,5
401 14	GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	1987	95,3	92,1	109,1	98,8	127,2	105,9	94,0	88,3	103,2	101,0	79,9
		1986	98,2	91,5	105,0	98,3	124,6	104,8	101,7	95,9	107,4	102,8	85,1
401 17	DUENGEMITTELN	1987	78,9	84,8	132,6	98,8	133,9	107,6	97,0	116,8	115,9	107,3	110,3
		1986	79,4	95,0	92,1	88,8	102,7	92,3	89,6	125,2	105,8	97,3	112,3
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	1987	94,6	93,9	112,6	100,4	129,6	107,7	101,8	93,7	108,4	104,4	79,4
		1986	96,9	92,3	103,7	97,7	121,5	103,6	99,3	98,5	106,4	102,0	88,8
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEREIBEDARF	1987	76,2	89,1	99,6	88,3	137,4	100,6	136,4	84,6	119,5	103,9	75,2
		1986	71,6	76,9	106,6	85,1	113,7	92,2	123,5	91,0	109,4	97,2	76,9
401 51	LEBENDEM VIEH	1987	96,1	95,2	108,1	99,8	101,6	100,2	101,7	99,6	101,0	100,4	92,6
		1986	92,0	85,6	92,0	89,9	108,3	94,5	103,0	97,6	103,0	96,4	100,0
401 55	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	1987	96,3	95,5	108,1	100,0	101,8	100,4	101,6	99,5	101,0	100,5	92,9
		1986	92,0	85,8	92,0	90,0	108,3	94,5	102,4	97,4	102,7	96,3	99,7
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	1987	94,4	94,2	111,0	99,8	122,7	105,6	103,0	94,9	106,9	103,4	82,7
		1986	94,8	90,1	100,8	95,2	117,9	100,9	100,9	97,9	105,6	100,4	91,2
402 GROSSHANDEL MIT													
402 11	GARNEN (OH. HAND- ARBEITSGARNE U.AE.)	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402 14	WOLLE, TIERHAAREN	1987	106,2	97,7	105,4	103,1	107,5	104,2	98,8	96,6	101,0	102,0	76,7
		1986	135,4	131,8	113,9	127,0	122,2	125,8	80,4	90,9	97,8	112,4	70,1
402 17	BAUMWOLLE	1987	91,5	95,1	103,6	96,8	100,5	97,7	106,4	105,0	104,0	100,4	80,8
		1986	105,8	101,7	94,2	100,6	110,9	103,2	87,7	93,6	97,4	99,0	85,1
402 19	SONST.TEXTIL.ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	1987	106,8	93,0	105,1	101,7	108,3	103,3	104,3	95,3	102,6	102,1	81,6
		1986	119,0	93,6	111,8	108,1	106,8	107,8	100,8	97,4	101,7	104,9	96,6
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	1987	99,9	94,8	104,5	99,7	104,2	100,9	102,9	98,8	102,0	100,9	80,8
		1986	116,8	103,4	104,4	108,2	111,5	109,0	91,9	95,3	99,6	103,9	87,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GROSSHANDEL MIT ...													
GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN													
88,8	92,6	110,1	91,3	107,2	96,5	120,6	100,1	108,6	99,7	103,6	1987	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	401 11
99,4	96,1	102,1	97,0	98,8	94,7	104,2	99,2	99,9	98,1	100	1986		
84,9	86,8	108,1	91,0	108,1	99,6	102,7	103,5	104,7	97,2	99,1	1987	GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	401 14
97,9	95,1	103,7	95,6	108,5	90,0	96,5	98,3	99,7	97,0	100	1986		
117,0	110,3	110,6	112,6	117,5	101,3	99,3	106,0	107,2	109,3	108,3	1987	DUENGEMITTELN	401 17
88,7	104,0	109,4	103,5	117,3	87,5	102,8	102,5	104,2	103,0	100	1986		
88,7	90,9	109,2	92,4	108,3	98,3	110,8	105,8	106,6	99,1	101,7	1987	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	401 1
98,0	96,1	103,3	96,7	104,6	92,0	100,4	99,0	100,1	97,9	100	1986		
87,0	95,8	126,0	96,1	152,2	114,8	105,0	124,0	124,5	110,0	106,9	1987	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEBEDARF	401 3
78,3	92,4	128,8	94,7	128,7	107,6	102,6	113,0	116,9	103,8	100	1986		
92,0	96,5	101,2	95,3	113,0	98,4	98,0	103,1	102,7	99,2	99,8	1987	LEBENDEM VIEH	401 51
94,4	98,7	107,8	100,7	112,8	102,9	106,2	107,3	107,4	104,0	100	1986		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	401 55
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
92,8	96,7	102,0	95,9	113,6	98,9	98,4	103,7	103,3	99,8	100,1	1987	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	401 5
94,6	98,5	108,4	100,9	113,0	102,7	106,2	107,3	107,6	104,1	100	1986		
89,7	92,6	108,0	93,4	111,2	99,0	107,4	105,9	106,4	99,7	101,5	1987	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	401
96,4	96,6	105,5	97,7	107,6	95,3	102,0	101,6	102,6	99,7	100	1986		
TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAUTEN USW													
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987	GARNEN (OH. HAND- ARBEITSGARNE U.AE.)	402 11
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
66,1	84,5	82,5	75,1	110,8	106,1	92,4	103,1	97,9	89,1	95,6	1987	WOLLE, TIERHAAREN	402 14
69,9	77,8	85,7	75,3	105,8	90,5	96,6	97,6	94,6	86,4	100	1986		
76,7	92,2	105,3	87,6	101,0	91,1	129,3	107,1	106,7	97,4	98,9	1987	BAUMWOLLE	402 17
91,2	89,4	110,1	95,5	94,3	106,8	116,9	106,0	107,0	100,7	100	1986		
104,0	96,3	96,8	94,1	100,7	98,3	92,4	97,1	97,0	95,6	98,9	1987	SONST. TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	402 19
83,2	94,5	110,1	96,6	116,1	88,9	72,5	92,5	96,9	94,6	100	1986		
85,9	92,1	98,7	88,5	103,2	97,1	105,8	102,0	101,2	95,3	98,1	1987	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	402 1
83,6	89,6	105,8	92,3	106,2	96,8	93,8	98,9	100,6	95,6	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
			GROSSHANDEL MIT ...										
402 5	HAEUTEN, FELLE	1987 1986	125,5 111,7	107,7 93,0	116,8 97,5	116,7 100,8	110,0 107,6	115,0 102,5	101,7 87,9	105,8 96,9	105,8 97,5	111,2 99,1	97,0 81,9
402 7	LEDER	1987 1986	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :
402 8	ROHTABAK	1987 1986	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	1987 1986	104,3 113,8	93,3 97,6	102,2 99,5	99,9 103,6	99,7 106,1	99,9 104,2	98,9 89,3	105,9 102,9	101,5 99,4	100,7 101,5	83,5 90,5
404 GROSSHANDEL MIT													
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	1987 1986	97,5 104,9	100,7 103,8	113,0 97,6	103,8 102,1	110,5 107,9	105,4 103,5	110,9 95,7	115,3 100,5	112,2 101,4	108,0 101,7	114,1 99,7
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUSCHUK	1987 1986	101,4 127,4	87,8 103,7	98,3 102,1	95,8 111,1	100,1 106,0	96,9 109,8	90,2 100,0	94,5 93,8	94,9 99,9	95,4 105,5	86,9 101,7
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUSCHUK	1987 1986	97,7 105,9	100,1 103,8	112,4 97,8	103,4 102,5	110,0 107,8	105,0 103,8	110,0 95,9	114,3 100,2	111,4 101,3	107,4 101,9	112,8 99,8
405 GROSSHANDEL MIT													
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	1987 1986	89,4 109,6	78,9 110,3	92,6 102,2	87,0 107,4	81,3 117,2	85,5 109,8	81,7 100,0	77,6 109,7	80,2 108,9	83,6 108,2	87,9 92,5
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN	1987 1986	99,9 108,9	88,5 98,4	88,9 96,4	92,4 101,2	78,0 107,9	88,8 102,9	74,6 103,9	69,8 93,4	74,1 101,7	83,3 101,5	80,2 104,7
405 7	MINERALOELERZEUGNISSEN	1987 1986	88,0 97,7	82,7 102,5	94,7 106,1	88,4 102,1	92,6 115,4	89,5 105,4	89,6 105,8	90,0 104,7	90,7 108,7	89,6 105,4	102,2 107,7
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	1987 1986	88,7 98,6	82,9 102,4	94,3 105,4	88,6 102,2	91,5 115,0	89,4 105,4	88,5 105,6	88,5 104,1	89,5 108,2	89,1 105,2	100,6 107,2
406 GROSSHANDEL MIT													
406 11	EISENERZEN	1987 1986	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :
406 1	ERZEN	1987 1986	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :
406 41	ROHEISEN	1987 1986	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :	: :

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												HAEUTEN, FELLEN	402 5
88,7	98,3	121,8	102,5	127,9	123,1	86,4	112,5	114,8	107,5	109,3	1987		
75,0	85,4	107,6	88,1	131,0	109,2	104,2	114,8	113,0	101,5	100	1986		
												LEDER	402 7
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												ROHTABAK	402 8
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	402
86,7	93,8	100,2	90,1	108,9	100,0	98,9	102,6	102,0	96,4	98,5	1987		
84,8	91,8	104,1	93,1	120,3	98,1	92,6	103,7	103,8	98,4	100	1986		
TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK												TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	404 1
103,4	110,9	114,6	110,7	116,6	108,4	100,2	108,4	110,0	109,5	108,8	1987		
92,5	97,1	105,4	99,2	107,3	93,9	90,6	97,3	99,3	98,2	100	1986		
												ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUTSCHUK	404 6
80,4	88,0	94,2	87,2	95,5	99,2	87,1	93,9	94,0	90,5	93,0	1987		
94,9	97,6	97,9	98,2	98,9	88,4	83,4	90,2	92,1	94,2	100	1986		
												TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	404
102,3	109,9	113,7	109,6	115,6	108,0	99,6	107,7	109,2	108,7	108,0	1987		
92,6	97,1	105,0	99,1	106,9	93,6	90,3	96,9	99,0	98,0	100	1986		
FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN												FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	405 1
90,8	84,5	88,5	89,1	96,6	98,0	81,5	92,0	91,1	90,5	87,1	1987		
83,6	96,4	100,2	92,1	91,9	86,2	89,0	89,0	91,8	90,6	100	1986		
												FEST. BRENNSTOFFEN	405 4
82,6	76,8	80,8	81,2	97,5	97,6	98,8	98,0	93,7	89,6	86,4	1987		
92,6	98,6	90,3	95,9	100,6	100,5	102,1	101,0	98,4	98,4	100	1986		
												MINERALOELERZEUGNISSEN	405 7
91,6	93,4	94,9	96,2	93,2	84,2	91,4	89,6	90,9	92,9	91,3	1987		
89,3	101,9	88,5	95,2	97,7	86,8	93,4	92,6	91,6	93,9	100	1986		
												FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	405
91,0	92,2	93,9	95,2	93,5	85,3	91,7	90,2	91,1	92,7	90,9	1987		
89,4	101,6	88,8	95,2	97,8	87,7	93,8	93,1	92,0	94,1	100	1986		
ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW												EISENERZEN	406 11
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												ERZEN	406 1
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												ROHEISEN	406 41
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
406 45	EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	1987	89,0	89,2	100,6	93,0	103,7	95,6	97,9	112,8	104,8	98,9	99,3
		1986	106,6	97,1	101,0	101,6	113,5	104,6	95,3	107,9	105,6	103,6	99,1
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	1987	91,2	89,5	100,6	93,8	103,5	96,2	98,1	112,8	104,8	99,3	99,1
		1986	107,0	97,4	100,7	101,7	113,8	104,7	95,2	107,9	105,6	103,7	98,7
406 71	NE-METALLEN	1987	109,9	97,2	101,9	103,0	107,0	104,0	100,9	101,6	103,1	103,1	97,7
		1986	91,4	83,7	87,9	87,6	102,4	91,3	90,4	106,6	99,8	93,7	118,0
406 75	NE-METALLHALBZEUG	1987	94,7	100,3	103,6	99,5	105,6	101,1	98,3	102,5	102,1	100,8	100,1
		1986	110,6	100,8	100,9	104,1	113,4	106,4	97,8	102,8	104,7	104,4	94,7
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	1987	108,2	97,6	102,1	102,6	106,8	103,7	100,6	101,7	103,0	102,8	97,9
		1986	93,5	85,6	89,3	89,5	103,6	93,0	91,2	106,2	100,3	94,9	115,4
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	1987	97,1	92,3	100,6	96,6	105,5	98,8	98,4	108,8	104,2	100,4	98,6
		1986	101,9	92,9	96,2	97,0	110,9	100,4	94,4	107,0	104,1	100,5	104,2
407 GROSSHANDEL MIT													
407 11	ROHHOLZ	1987	74,7	90,2	103,5	89,5	103,6	93,0	95,3	91,2	96,7	93,1	86,9
		1986	92,8	92,6	89,0	91,5	112,8	96,8	101,3	100,2	104,8	98,1	108,8
407 14	SCHNITTHOLZ	1987	75,2	82,0	98,9	85,4	103,1	89,8	99,7	103,5	102,1	93,7	101,5
		1986	99,7	80,1	88,9	89,6	111,6	95,1	89,7	102,1	101,1	95,4	111,0
407 17	SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	1987	81,0	89,8	98,9	89,9	103,5	93,3	97,5	97,3	99,4	94,7	98,6
		1986	92,7	88,9	91,9	91,1	108,3	95,4	93,4	99,1	100,2	95,7	104,6
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	1987	77,8	86,9	99,6	88,1	103,4	91,9	98,0	98,7	100,0	94,1	97,9
		1986	95,4	86,1	90,3	90,6	110,2	95,5	93,2	100,4	101,3	95,9	107,7
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	1987	46,1	54,9	70,0	57,0	104,9	69,0	112,0	109,9	108,9	83,0	125,6
		1986	53,2	47,8	73,9	58,3	112,0	71,7	108,3	118,0	112,7	85,5	126,7
407 6	FLACHGLAS	1987	67,0	75,7	80,9	74,5	86,1	77,4	85,7	92,1	88,0	81,2	101,9
		1986	74,9	79,0	78,1	77,3	96,1	82,0	83,9	103,5	94,5	85,9	108,7
407 81	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	1987	79,3	85,9	95,3	86,8	100,4	90,2	98,0	98,8	99,1	92,9	112,6
		1986	81,4	76,8	85,2	81,1	105,3	87,2	89,9	100,9	98,7	89,9	112,0
407 85	INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	1987	87,0	83,8	87,9	86,3	95,1	88,5	95,3	98,8	96,4	91,3	89,6
		1986	81,9	77,8	78,2	79,3	98,2	84,0	84,6	100,2	94,3	86,8	109,4
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	1987	82,1	85,1	92,6	86,6	98,5	89,6	97,0	98,8	98,1	92,4	104,3
		1986	81,6	77,1	82,6	80,5	102,8	86,0	88,0	100,6	97,1	88,8	111,1

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	406 45
93,0 85,6	100,8 97,0	106,3 105,8	99,6 96,8	108,6 108,0	104,9 94,4	96,3 84,2	103,2 95,5	104,0 98,1	101,4 96,2	100,1 100	1987 1986		
												EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	406 4
92,8 85,5	100,7 96,8	106,8 105,9	99,6 96,7	108,6 107,9	104,8 94,3	96,2 84,1	103,2 95,5	104,1 98,1	101,4 96,1	100,3 100	1987 1986		
												NE-METALLEN	406 71
92,2 95,4	98,1 102,6	117,4 124,2	102,4 112,5	100,4 103,0	83,8 101,6	94,5 101,1	92,9 101,9	99,0 107,5	97,7 107,2	100,4 100	1987 1986		
												NE-METALLHALBZEUG	406 75
84,6 86,5	96,3 95,4	112,0 106,3	98,9 95,8	117,2 113,0	103,8 97,4	83,6 74,3	101,5 94,9	104,1 97,7	100,2 95,4	100,5 100	1987 1986		
												NE-METALLEN U. -HALBZEUG	406 7
91,3 94,4	97,9 101,8	116,8 122,2	102,0 110,7	102,3 104,2	86,0 101,1	93,3 98,1	93,9 101,1	99,6 106,4	98,0 105,9	100,4 100	1987 1986		
												ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	406
92,5 89,0	99,6 98,7	111,3 112,0	100,8 101,7	105,8 106,2	97,6 96,6	96,1 89,7	99,8 97,5	102,7 101,1	100,3 99,6	100,4 100	1987 1986		
HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF													
												ROHHOLZ	407 11
88,1 88,1	90,4 99,6	99,9 100,9	91,7 99,3	98,0 114,2	94,3 98,0	96,0 100,6	96,1 104,3	97,1 103,4	93,9 101,8	93,5 100	1987 1986		
												SCHNITTHOLZ	407 14
94,8 92,6	99,9 98,9	129,8 114,9	108,7 106,2	107,3 115,0	102,4 104,3	82,8 89,6	97,5 103,0	105,6 106,0	103,1 104,6	98,4 100	1987 1986		
												SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	407 17
91,7 89,0	96,3 96,5	109,4 115,9	99,9 103,2	112,6 121,7	110,5 102,8	88,3 91,8	103,8 105,4	105,2 108,1	101,8 104,3	98,3 100	1987 1986		
												HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	407 1
92,3 90,2	96,7 97,9	115,7 113,3	102,0 103,7	108,4 118,0	105,0 102,6	87,4 92,3	100,3 104,3	104,1 106,6	101,1 104,0	97,6 100	1987 1986		
												BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	407 4
114,1 111,4	115,4 116,1	126,2 127,1	122,0 121,8	129,0 131,9	110,5 105,9	83,0 84,6	107,5 107,4	112,2 112,4	114,8 114,6	98,9 100	1987 1986		
												FLACHGLAS	407 6
95,5 90,5	93,8 96,7	118,5 121,8	105,3 107,0	122,1 131,3	119,4 119,0	98,0 107,5	113,2 119,3	114,5 119,9	109,2 113,1	95,2 100	1987 1986		
												INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	407 81
101,7 99,0	102,8 100,5	118,1 120,1	110,8 110,4	123,2 126,5	113,8 107,1	94,4 95,9	110,5 109,8	112,4 112,4	110,6 110,1	101,8 100	1987 1986		
												INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	407 85
89,0 105,6	93,2 100,0	103,8 132,6	94,1 115,9	106,0 132,3	92,3 106,1	79,7 93,4	92,7 110,6	95,4 116,1	93,4 113,2	92,4 100	1987 1986		
												INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	407 8
97,1 101,4	99,3 100,3	112,9 124,6	104,8 112,4	117,0 128,6	106,1 106,8	89,1 95,0	104,0 110,1	106,3 113,7	104,4 111,2	98,4 100	1987 1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## 1986 = 100

411 GROSSHANDEL MIT

-64-

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GROSSHANDEL MIT ...													
												HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	407
104,3	106,5	120,2	112,6	121,1	108,4	86,0	105,2	108,9	108,9	98,3	1987		
103,5	107,4	123,2	114,9	127,9	105,8	89,6	107,8	111,6	111,3	100	1986		
ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN													
												EISEN- U. STAHLSCROTT	408 31
90,1	97,4	109,1	100,3	110,6	115,9	92,2	106,2	106,9	103,2	100,6	1987		
83,2	95,0	98,7	93,4	113,9	103,2	89,3	102,1	101,3	97,8	100	1986		
												NE-METALLSCROTT	408 35
98,1	108,0	128,4	112,9	114,5	118,0	118,2	116,9	119,8	114,9	108,7	1987		
85,0	98,1	112,6	99,6	104,2	92,6	94,6	97,1	101,0	98,4	100	1986		
												SCHROTT	408 3
92,4	100,5	114,7	103,9	111,8	116,5	99,7	109,3	110,7	106,6	103,0	1987		
83,7	95,9	102,7	95,2	111,1	100,1	90,8	100,7	101,2	97,9	100	1986		
												ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN, OAS	408 71
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												LUMPEN, TEXTIL, RESTSTOFFEN	408 74
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												ALTPAPIER U. -PAPPE, RESTSTP.A.PAPIER U.PAPPE	408 77
128,1	137,6	140,8	137,6	143,9	132,2	123,6	133,2	135,1	135,4	135,7	1987		
102,7	101,2	128,5	111,9	140,8	117,7	112,7	123,7	124,9	117,8	100	1986		
												SONST. ALTMATERIALIEN U. 408 79 RESTSTOFFEN, ANG	
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												SONST. ALTMATERIALIEN U. 408 7 RESTSTOFFEN	
108,0	120,5	123,1	117,0	143,8	117,7	116,7	126,1	125,3	121,5	121,8	1987		
88,5	95,0	120,2	102,0	140,2	119,5	110,9	123,5	122,7	112,7	100	1986		
												ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN 408	
95,3	104,2	116,3	106,4	117,7	116,7	102,9	112,4	113,4	109,4	106,5	1987		
84,6	95,7	105,9	96,5	116,5	103,7	94,5	104,9	105,2	100,7	100	1986		
												ROHSTOFFEN U. HALBWAREN 40	
93,3	97,0	106,1	99,2	105,8	96,4	96,5	99,6	101,2	99,4	97,9	1987		
92,3	99,8	103,6	99,7	106,9	94,6	94,0	98,5	99,8	99,1	100	1986		
NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
												NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- 411 1 KEN, TABAKWAREN, OAS	
94,5	98,4	102,7	100,4	110,7	107,8	123,6	114,0	111,2	107,2	102,1	1987		
93,1	97,7	101,4	99,2	111,9	102,4	115,6	110,0	107,8	104,6	100	1986		
												SPEISE- UND INDUSTRIE- 411 21 KARTOFFELN	
192,9	127,9	99,6	133,0	131,7	84,8	90,1	102,2	101,5	117,6	115,0	1987		
89,7	96,3	93,5	90,9	123,6	82,3	98,8	101,6	99,6	96,2	100	1986		
												GEMUESE, OBST, FRUECHTEN 411 25	
94,2	107,9	102,4	102,7	99,3	101,8	103,0	101,4	101,6	102,0	103,9	1987		
92,9	103,7	93,9	97,4	103,2	99,8	115,9	106,3	103,2	101,8	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										JULI
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	
	GROSSHANDEL MIT ...												
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	1987	99,6	90,5	107,0	99,0	114,3	102,9	114,6	110,6	113,2	106,1	111,1
		1986	94,7	84,6	91,7	90,3	105,4	94,1	105,3	111,0	107,2	98,8	104,5
411 31	ZUCKER	1987	74,4	73,7	85,2	77,8	95,5	82,2	119,9	117,8	111,1	94,4	97,3
		1986	77,1	68,5	87,1	77,6	91,1	81,0	94,9	95,9	94,0	85,8	108,5
411 36	SUESSWAREN	1987	87,7	95,5	105,4	96,2	104,2	98,2	86,3	99,8	96,8	96,5	88,1
		1986	90,6	93,8	96,6	93,7	100,7	95,4	90,1	89,4	93,4	93,6	84,7
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	1987	79,9	82,8	93,6	85,4	99,1	88,9	106,0	110,3	105,1	95,3	93,5
		1986	82,7	79,0	91,1	84,3	95,1	87,0	92,9	93,2	93,7	89,0	98,6
411 41	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	1987	82,7	80,7	96,2	86,5	101,6	90,3	128,1	132,5	120,7	103,6	118,2
		1986	98,6	95,0	95,6	96,4	104,5	98,4	119,5	115,0	113,0	104,7	108,4
411 45	EIERN	1987	102,5	88,7	104,1	98,4	84,7	91,6	89,1	102,6	92,1	95,3	97,2
		1986	99,6	92,8	107,4	99,9	97,5	99,3	92,3	96,1	95,3	97,6	102,7
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	1987	84,6	81,4	97,0	87,7	107,3	92,6	124,4	129,6	120,4	104,1	116,2
		1986	98,7	94,8	96,7	96,7	103,9	98,5	116,9	113,2	111,3	104,0	107,9
411 51	WILD, GEFLUEGEL	1987	94,9	87,5	104,4	95,6	100,7	96,9	93,4	94,6	96,2	95,9	97,0
		1986	92,3	82,4	87,5	87,4	91,2	88,3	88,5	87,8	89,2	88,3	101,7
411 55	FLEISCH, FLEISCHWAREN	1987	98,9	89,8	99,2	96,0	101,7	97,4	97,8	99,1	99,5	97,7	100,2
		1986	97,6	90,4	91,6	93,2	105,0	96,1	96,6	93,2	98,3	95,7	98,6
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	1987	98,7	89,6	99,5	95,9	101,6	97,3	97,5	98,8	99,3	97,6	100,0
		1986	97,3	89,9	91,3	92,8	104,1	95,6	96,1	92,9	97,7	95,2	98,8
411 61	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO	1987	146,5	159,4	166,6	157,5	174,1	161,6	130,3	151,6	152,0	154,8	147,0
		1986	75,4	79,6	87,1	80,7	90,8	83,2	80,9	92,1	87,9	84,3	104,7
411 65	GEWUERZEN	1987	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
		1986	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	1987	150,6	164,2	160,3	158,4	167,4	160,6	126,7	147,8	147,3	152,8	143,9
		1986	78,8	80,7	85,2	81,6	94,4	84,8	80,3	92,6	89,1	85,3	103,0
411 71	MEHL	1987	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
		1986	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
411 75	FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	1987	84,3	93,2	100,4	92,6	113,1	97,7	107,2	99,0	106,4	99,5	95,4
		1986	84,2	87,2	117,6	96,3	98,2	96,8	103,8	91,1	97,7	97,0	109,9
411 79	SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	1987	90,9	94,5	102,3	95,9	102,5	97,6	94,5	96,9	98,0	96,9	97,2
		1986	94,5	88,5	93,4	92,1	99,0	93,8	99,7	97,7	98,8	95,4	101,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	411 2
99,3	108,9	102,2	104,2	101,0	100,9	102,3	101,4	101,6	102,8	104,5	1987		
92,7	103,4	93,9	97,0	104,3	98,9	115,0	106,1	103,0	101,5	100	1986		
												ZUCKER	411 31
70,3	101,3	86,1	84,6	118,8	128,0	91,4	112,7	106,1	98,6	96,5	1987		
96,8	99,0	108,7	104,7	145,0	138,6	88,1	123,9	120,1	114,3	100	1986		
												SUESSWAREN	411 36
90,8	91,3	138,5	105,8	124,3	120,4	90,1	111,6	118,3	108,7	102,6	1987		
84,7	87,2	126,5	98,6	140,7	114,6	87,5	114,2	117,3	106,4	100	1986		
												ZUCKER, SUESSWAREN	411 3
78,8	97,2	107,9	93,4	121,1	124,8	90,9	112,2	111,2	102,8	99,1	1987		
91,8	94,1	116,1	102,2	143,2	128,6	87,8	119,9	118,9	111,0	100	1986		
												MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	411 41
120,9	124,9	135,2	124,8	127,9	116,5	133,5	126,0	128,3	125,4	114,5	1987		
83,5	106,6	95,7	95,9	106,4	84,1	93,4	94,6	94,9	95,2	100	1986		
												EIERN	411 45
126,8	103,9	103,5	109,2	109,8	107,0	104,8	107,2	106,3	108,2	101,7	1987		
96,7	96,9	108,5	102,6	98,8	102,6	104,3	101,9	103,5	102,3	100	1986		
												MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	411 4
121,5	122,9	132,2	123,3	126,2	115,6	130,7	124,2	126,2	123,7	113,9	1987		
84,7	105,7	96,9	96,5	105,7	85,9	94,5	95,3	95,7	95,9	100	1986		
												WILD, GEFLUEGEL	411 51
95,2	95,0	115,1	102,4	131,0	138,1	159,5	142,9	135,9	122,6	109,3	1987		
86,1	91,0	104,2	97,3	129,0	117,3	137,1	127,8	121,9	112,6	100	1986		
												FLEISCH, FLEISCHWAREN	411 55
95,4	98,1	105,1	100,2	110,4	102,6	111,6	108,2	107,4	104,2	101,0	1987		
90,8	94,8	104,4	97,9	114,2	103,7	116,8	111,6	109,8	104,8	100	1986		
												WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	411 5
95,4	97,9	105,8	100,4	111,7	104,9	114,6	110,4	109,2	105,4	101,5	1987		
90,5	94,6	104,4	97,9	115,1	104,6	118,0	112,6	110,5	105,2	100	1986		
												KAFFEE, TEE, ROHKAKAO	411 61
148,4	144,3	150,6	148,7	159,9	172,2	205,8	179,3	172,1	164,0	159,4	1987		
105,3	95,7	103,4	104,5	133,6	127,4	177,4	146,1	135,4	125,3	100	1986		
												GEWUERZEN	411 65
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
											1986		
												KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	411 6
145,5	141,0	146,6	145,3	155,8	166,3	199,1	173,7	167,0	159,5	156,2	1987		
104,6	95,1	104,3	104,0	133,5	122,1	174,0	143,2	133,5	123,6	100	1986		
												MEHL	411 71
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
											1986		
												FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	411 75
95,3	99,2	90,8	93,8	97,4	102,4	109,9	103,2	100,1	98,5	99,0	1987		
102,1	101,7	105,0	105,7	110,5	100,0	98,4	103,0	103,5	104,3	100	1986		
												SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	411 79
93,6	95,5	107,1	99,3	107,6	104,0	106,3	106,0	106,3	102,6	99,8	1987		
93,4	98,0	105,8	100,2	115,3	104,0	108,9	109,4	108,5	104,8	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN												
		1987	89,1	94,2	102,5	95,3	104,9	97,7	97,2	97,1	99,8	97,5	96,6
		1986	92,4	88,7	98,7	93,2	99,5	94,8	100,2	96,4	98,7	96,0	103,0
411 81	WEIN												
		1987	78,4	87,0	101,8	89,1	99,6	91,7	83,9	84,9	89,5	89,3	86,6
		1986	92,9	82,2	101,0	92,0	97,5	93,4	84,5	86,8	89,6	90,8	86,0
411 83	SPIRITUOSEN												
		1987	76,2	79,3	89,1	81,5	85,8	82,6	74,1	91,6	83,8	82,7	88,6
		1986	89,3	81,4	95,6	88,8	92,7	89,7	82,8	92,5	89,3	89,0	82,3
411 87	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN												
		1987	78,1	90,5	94,0	87,5	111,6	93,5	110,3	114,6	112,2	99,9	127,9
		1986	83,3	79,7	85,2	82,7	98,3	86,6	114,3	113,4	108,7	95,7	119,3
411 8	GETRAENKEN												
		1987	77,9	87,6	95,4	87,0	103,9	91,2	96,8	102,4	101,0	94,0	109,7
		1986	87,0	80,7	91,4	86,4	97,1	89,0	100,7	102,5	100,1	93,2	103,7
411 9	TABAKWAREN												
		1987	94,3	92,9	101,5	96,2	106,2	98,7	96,5	102,8	101,8	99,0	106,4
		1986	100,0	89,5	90,8	93,4	104,8	96,3	102,6	101,8	103,1	98,3	107,0
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN												
		1987	94,3	94,1	103,8	97,4	108,8	100,3	103,7	107,8	106,8	102,1	107,6
		1986	93,1	88,2	92,8	91,4	101,6	93,9	99,8	99,9	100,5	95,9	103,2
412 GROSSHANDEL MIT													
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS												
		1987	104,6	122,9	124,8	117,4	104,0	114,1	88,4	80,8	91,1	104,2	118,2
		1986	102,7	110,8	108,6	107,4	96,0	104,5	74,7	74,6	81,8	94,6	99,0
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE												
		1987	102,9	91,3	104,8	99,6	91,4	97,6	81,1	77,9	83,5	91,6	98,3
		1986	129,2	104,7	101,0	111,6	107,8	110,7	84,7	92,1	94,9	103,3	100,8
412 3	OBERBEKLEIDUNG												
		1987	99,7	116,4	125,6	113,9	100,9	110,7	65,9	63,5	76,8	95,4	102,3
		1986	105,2	111,8	108,4	108,5	102,2	106,9	69,5	63,7	78,5	93,5	108,1
412 41	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, MIEDERW.												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 45	PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.												
		1987	120,6	113,6	113,3	115,8	85,6	108,3	60,5	63,0	69,7	92,8	101,5
		1986	131,3	123,8	101,1	118,7	79,2	108,9	60,1	63,8	67,7	93,2	100,6
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW												
		1987	118,0	111,4	113,7	114,4	90,0	108,3	64,5	66,8	73,8	94,1	101,4
		1986	129,2	122,4	102,6	118,1	84,0	109,5	61,6	67,1	70,9	94,5	100,2
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN												
		1987	84,9	81,2	70,9	79,0	101,1	84,5	74,3	94,4	90,0	84,5	109,9
		1986	81,1	70,0	60,3	70,5	97,0	77,1	59,0	88,2	81,4	75,9	77,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												SONST. Nahrungsmitteln	411 7
93,6	96,1	104,2	98,1	106,1	104,0	107,9	106,0	105,6	102,1	99,8	1987		
94,8	98,6	105,8	101,2	113,9	102,6	106,8	107,8	107,3	104,5	100	1986		
												WEIN	411 81
80,6	84,0	101,1	89,4	131,5	139,2	153,6	111,4	131,3	115,4	102,3	1987		
80,2	84,4	98,9	88,4	123,9	130,3	138,5	130,9	122,9	109,6	100	1986		
												SPIRITUOSEN	411 83
84,2	84,6	93,3	88,7	105,4	124,4	166,5	132,1	122,4	110,4	96,5	1987		
78,4	84,0	97,7	86,1	117,3	124,7	164,7	135,6	126,1	110,8	100	1986		
												BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	411 87
108,5	115,3	109,4	115,3	105,9	99,9	122,7	109,5	109,5	112,4	106,1	1987		
105,1	113,0	94,5	106,3	100,8	90,6	114,6	102,0	100,1	104,1	100	1986		
												GETRAENKEN	411 8
96,6	101,4	104,4	103,6	113,0	115,0	138,7	122,2	117,8	112,9	103,4	1987		
93,6	100,1	96,3	97,9	110,0	107,4	129,7	115,7	110,9	106,8	100	1986		
												TABAKWAREN	411 9
95,4	100,3	101,4	101,1	101,6	99,9	111,7	104,4	103,7	102,7	100,9	1987		
94,3	101,4	98,9	100,1	106,2	94,1	110,2	103,5	102,3	101,8	100	1986		
												Nahrungsmitteln, GETRAENKEN, TABAKWAREN	411
100,8	105,0	109,5	106,0	114,1	111,6	123,4	116,4	114,6	111,2	106,6	1987		
92,5	98,9	101,0	98,9	113,1	102,7	116,2	110,7	108,3	104,8	100	1986		
TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN												TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	412 1
112,4	99,9	134,8	121,8	122,7	99,6	93,4	105,3	112,6	113,5	108,9	1987		
107,0	88,9	131,9	112,7	117,6	93,7	82,7	98,0	106,5	105,3	100	1986		
												METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	412 2
89,8	86,8	105,6	97,9	107,7	87,8	76,2	90,6	94,3	94,2	92,9	1987		
86,0	90,9	113,5	100,1	118,3	86,4	75,9	93,5	98,5	96,8	100	1986		
												OBERBEKLEIDUNG	412 3
118,2	87,5	123,7	114,7	104,2	80,3	77,6	87,4	96,4	101,0	98,2	1987		
109,1	87,6	129,7	115,6	113,7	91,8	86,2	97,2	105,4	106,4	100	1986		
												HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, MIEDERW.	412 41
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.	412 45
144,2	92,3	118,0	121,2	94,8	75,0	74,6	81,4	90,6	101,3	97,0	1987		
129,7	88,5	134,4	121,5	97,0	83,5	95,5	92,0	102,6	106,8	100	1986		
												HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	412 4
135,7	92,1	114,9	117,3	97,9	78,0	73,9	83,3	91,2	100,3	97,2	1987		
122,4	87,8	131,1	117,9	99,9	86,6	92,8	93,1	102,6	105,5	100	1986		
												KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	412 5
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												KUERSCHNERWAREN	412 6
129,7	102,1	149,3	129,6	124,1	94,2	107,4	108,6	118,7	119,1	101,8	1987		
112,2	84,3	146,6	112,2	163,1	121,7	121,2	135,3	138,1	123,8	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										JULI
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	
	GROSSHANDEL MIT ...												
412 71	HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	1987	99,0	98,2	111,3	102,8	99,4	102,0	85,7	92,0	92,4	97,6	91,2
		1986	105,2	93,6	96,8	98,5	108,3	101,0	81,7	93,0	94,3	96,4	93,2
412 74	BETTWAREN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	1987	97,8	97,6	108,8	101,4	97,1	100,3	83,4	92,3	90,9	96,2	91,4
		1986	102,7	93,8	95,5	97,3	105,7	99,4	83,2	97,1	95,3	96,3	91,8
412 8	SCHUHEN	1987	115,5	116,6	131,2	121,1	91,9	113,8	65,8	64,0	73,9	97,5	103,8
		1986	108,1	118,7	109,9	112,2	74,8	102,9	65,8	75,3	72,0	92,1	106,2
412 91	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	1987	104,3	103,7	98,6	102,2	104,5	102,8	75,4	71,2	83,7	92,9	91,5
		1986	107,5	104,3	96,4	102,7	104,4	103,1	76,1	84,6	88,3	95,5	103,2
412 95	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	1987	81,1	105,6	110,2	99,0	84,6	95,4	80,5	76,8	80,7	89,8	81,0
		1986	71,1	71,4	84,3	75,6	89,6	79,1	71,0	67,3	76,0	75,8	74,0
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH.SCHUHE)	1987	90,2	104,9	105,6	100,2	92,4	98,3	78,5	74,7	81,9	91,0	85,1
		1986	85,4	84,3	89,0	86,2	95,4	88,5	73,0	74,1	80,8	83,5	85,4
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	1987	103,0	110,2	116,8	110,0	97,4	106,9	76,3	75,6	83,1	96,6	102,7
		1986	106,2	106,2	102,3	104,9	96,5	102,8	72,8	76,7	82,0	93,5	98,7
413 GROSSHANDEL MIT													
413 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	1987	84,5	91,9	96,0	90,8	105,0	94,3	103,0	93,1	100,4	95,6	104,1
		1986	84,8	92,3	91,2	89,4	107,8	94,0	100,8	103,8	104,1	96,8	107,0
413 12	SCHRAUBEN, NORM- U. FASSONDREHTEILEN	1987	94,1	101,1	109,5	101,6	103,0	101,9	100,8	102,2	102,0	101,8	109,3
		1986	100,9	96,0	96,0	97,6	111,6	101,1	97,1	103,1	103,9	100,8	107,9
413 14	KLEINEISENWAREN USW	1987	79,0	86,3	92,7	86,0	96,9	88,7	100,7	108,1	101,9	93,9	114,2
		1986	84,5	81,7	86,5	84,2	101,7	88,6	89,6	102,9	98,1	91,2	109,9
413 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	1987	97,3	96,2	110,0	101,2	114,8	104,6	120,6	103,3	112,9	107,0	109,6
		1986	99,8	92,7	121,6	104,7	106,3	105,1	99,5	98,9	101,6	103,1	95,2
413 18	SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	1987	83,1	91,5	118,7	97,8	95,9	97,3	89,4	92,9	92,8	95,3	96,4
		1986	95,2	94,5	98,6	96,1	109,8	99,5	93,8	103,0	102,2	99,2	104,5
413 19	VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	1987	91,6	87,1	88,6	89,1	106,0	93,3	108,2	115,5	109,9	99,5	121,1
		1986	108,5	93,7	99,1	100,4	104,8	101,5	87,8	104,7	99,1	99,8	108,0

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GROSSHANDEL MIT ...													
												HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	412 71
83,6	88,1	106,0	93,6	115,0	107,9	99,9	107,6	107,2	100,6	99,1	1987		
81,4	87,3	115,6	96,8	122,4	107,5	101,6	110,5	111,8	103,6	100	1986		
												BETTWAREN	412 74
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												HAUS- U. TISCHWAESCHE	412 77
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	412 7
83,4	87,6	106,0	93,6	112,5	106,2	98,5	105,8	105,8	99,7	97,9	1987		
83,0	88,8	115,8	96,9	121,4	107,9	102,1	110,5	111,8	103,7	100	1986		
												SCHUHEN	412 8
133,9	91,9	129,0	122,2	114,9	84,3	58,6	85,9	96,7	104,1	100,8	1987		
117,1	91,1	146,8	123,3	131,0	84,7	60,8	92,2	105,8	107,8	100	1986		
												LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	412 91
96,6	83,7	96,8	95,0	101,7	94,4	79,5	91,9	93,1	93,4	93,2	1987		
90,7	88,6	119,7	104,5	127,9	91,1	93,8	104,3	108,1	104,4	100	1986		
												GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	412 95
124,6	90,7	178,4	128,0	188,1	206,3	128,2	174,2	175,3	151,1	120,5	1987		
82,2	73,6	147,5	101,2	172,3	159,1	108,0	146,5	146,7	123,8	100	1986		
												LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	412 9
113,6	88,0	146,4	115,1	154,3	162,5	109,1	141,9	143,1	128,5	109,8	1987		
85,5	79,5	136,6	102,5	154,9	132,5	102,4	129,9	131,6	116,2	100	1986		
												TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	412
111,5	91,5	124,3	112,8	115,5	98,8	86,6	100,3	106,3	106,6	101,6	1987		
102,7	87,7	129,6	110,3	121,3	98,2	88,2	102,6	109,3	106,4	100	1986		
METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN												METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	413 11
92,9	98,3	102,2	99,7	108,3	102,1	92,9	101,1	101,4	100,4	98,0	1987		
93,8	101,3	109,4	103,4	114,4	100,9	94,0	103,1	104,7	103,2	100	1986		
												SCHRAUBEN, NORM- U. PASSONDRHEILEN	413 12
93,2	101,4	108,2	103,6	111,3	98,5	83,9	97,9	100,5	100,7	101,2	1987		
91,5	99,9	107,3	102,2	115,5	99,0	74,5	96,3	99,1	99,3	100	1986		
												KLEINEISENWAREN USW	413 14
100,5	105,9	117,7	110,8	125,9	116,9	99,9	114,2	115,1	112,5	103,2	1987		
95,7	99,5	114,8	106,8	122,2	108,4	101,6	110,8	111,8	108,8	100	1986		
												HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	413 15
77,5	102,7	93,4	93,5	112,9	107,2	99,8	106,6	103,3	100,1	103,5	1987		
78,8	93,1	104,4	92,8	113,4	99,1	90,3	100,9	101,8	96,9	100	1986		
												SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	413 18
81,9	90,1	94,6	90,9	102,0	102,9	101,6	102,2	100,3	96,6	95,9	1987		
82,9	96,1	100,7	96,0	106,5	101,8	108,1	105,5	104,3	100,8	100	1986		
												VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	413 19
98,5	110,8	126,3	115,3	115,3	120,2	104,6	113,4	116,6	114,3	106,9	1987		
80,0	95,1	118,3	102,1	109,6	98,5	87,5	98,5	103,5	100,3	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	JANUAR BIS MÄRZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	1987	85,8	91,9	106,2	94,6	100,8	96,2	99,3	99,6	99,9	97,3	105,6
		1986	93,6	91,6	97,0	94,1	107,5	97,4	94,6	102,8	101,6	97,9	105,7
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	1987	88,2	93,5	102,9	94,9	93,3	94,5	90,4	89,9	91,2	93,0	97,2
		1986	97,5	96,2	97,4	97,0	104,6	98,9	88,8	96,7	96,7	96,9	100,5
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	1987	88,4	102,3	105,8	98,8	104,7	100,3	96,4	90,0	97,1	97,9	92,7
		1986	102,0	89,5	96,8	96,1	113,7	100,5	93,0	82,6	96,4	96,3	86,8
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	1987	79,5	101,8	105,0	95,4	95,6	95,5	88,7	88,0	90,8	93,1	96,4
		1986	86,9	90,1	102,3	93,1	108,0	96,8	91,1	90,0	96,4	94,7	92,7
413 71	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	1987	103,9	98,8	106,5	103,1	91,9	100,3	88,1	87,8	89,3	96,2	84,6
		1986	100,9	91,5	94,3	95,5	96,5	95,8	88,1	83,2	89,2	92,4	78,5
413 75	MUSIKINSTRUMENTEN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	1987	103,7	99,0	106,5	103,1	92,0	100,3	88,1	87,7	89,2	96,2	85,0
		1986	100,5	91,0	94,2	95,3	96,6	95,6	87,6	82,6	89,0	92,1	78,5
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	1987	68,3	78,5	95,8	80,9	107,4	87,5	103,9	99,0	103,5	92,2	106,3
		1986	77,5	78,8	90,3	82,2	118,2	91,2	100,1	106,3	108,2	95,2	112,8
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
413	METALLWAREN, EINRICHT- TUNGSGEGENSTAENDEN	1987	91,0	95,0	104,7	96,9	95,7	96,6	92,4	91,8	93,3	95,1	95,5
		1986	95,8	92,0	96,4	94,7	103,8	97,0	90,6	93,3	95,9	95,3	94,2
414 GROSSHANDEL MIT													
414 31	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	1987	84,2	86,0	104,1	91,4	98,6	93,2	98,6	105,5	100,9	96,2	107,0
		1986	84,0	82,4	88,5	85,0	105,0	90,0	91,1	96,6	97,6	91,3	105,5
414 35	SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	1987	83,3	95,6	100,4	93,1	96,3	93,9	96,0	97,1	96,4	94,8	92,1
		1986	97,0	92,3	102,9	97,4	107,1	99,8	88,2	99,0	98,1	97,8	89,8
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1987	83,9	88,8	103,0	91,9	97,9	93,4	97,8	103,0	99,6	95,7	102,6
		1986	87,8	85,3	92,8	88,6	105,6	92,9	90,3	97,3	97,7	93,2	100,8
414 61	UHREN	1987	78,5	84,9	90,5	84,6	68,6	80,6	71,3	83,4	74,4	79,5	76,5
		1986	79,3	94,7	92,4	88,8	82,3	87,2	86,6	93,8	87,5	88,2	84,9

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG  GROSSHANDEL MIT ...	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	413 1
89,3	98,5	104,0	99,6	110,8	106,6	97,8	105,0	104,8	102,3	99,8	1987		
87,5	97,7	107,1	100,1	112,8	102,1	97,4	104,1	104,9	102,1	100	1986		
												ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	413 2
86,2	90,9	105,9	96,4	111,7	109,2	109,4	110,1	109,0	103,3	98,1	1987		
86,7	93,2	109,4	98,8	115,5	101,3	106,1	107,6	108,1	103,2	100	1986		
												FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	413 3
84,1	90,8	102,7	93,2	111,9	122,1	120,3	118,1	114,2	105,6	101,8	1987		
79,7	85,5	106,3	91,0	116,1	114,1	120,0	116,7	114,1	103,9	100	1986		
												MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	413 6
82,5	88,9	107,0	95,3	116,8	119,7	114,5	117,0	114,5	106,1	99,6	1987		
82,3	89,0	100,8	92,0	117,0	114,3	123,8	118,4	114,0	105,2	100	1986		
												RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	413 71
95,6	89,1	144,8	108,3	145,9	153,3	130,9	143,4	143,7	125,9	111,0	1987		
77,2	81,7	117,9	91,2	129,2	128,5	115,5	124,4	122,8	107,8	100	1986		
												MUSIKINSTRUMENTEN	413 75
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	413 7
95,4	89,1	144,5	108,3	145,7	152,9	131,3	143,3	143,6	125,8	111,0	1987		
77,9	81,7	118,2	91,5	129,1	128,7	116,1	124,6	123,0	108,1	100	1986		
												LACKEN, FARBEN, TAPETEN	413 8
99,0	102,0	120,4	108,5	112,6	99,7	78,1	96,8	102,7	102,7	97,4	1987		
100,3	104,9	113,0	108,7	115,8	99,9	85,9	100,5	103,7	104,6	100	1986		
												HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	413 9
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												METALLWAREN. EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	413
90,2	92,5	118,9	101,5	123,1	123,5	112,7	119,8	119,6	110,7	102,9	1987		
84,1	90,6	111,1	96,5	119,4	111,7	108,0	113,0	112,5	104,8	100	1986		
FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW												FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	414 31
93,9	101,2	121,1	107,3	116,5	116,3	112,7	115,2	116,6	111,4	103,7	1987		
97,5	97,7	111,2	104,8	118,0	111,7	108,4	112,7	112,3	108,7	100	1986		
												SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	414 35
94,8	95,0	110,8	99,2	109,9	98,0	102,0	103,3	105,2	101,3	98,0	1987		
83,1	90,0	106,7	93,2	125,0	110,2	98,3	111,2	110,0	102,2	100	1986		
												FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	414 3
94,1	99,4	118,0	104,9	114,6	110,9	109,6	111,7	113,3	108,3	102,0	1987		
93,3	95,4	109,9	101,3	120,0	111,3	105,4	112,2	111,7	106,8	100	1986		
												UHREN	414 61
88,2	79,9	124,5	96,4	127,3	120,9	111,0	119,7	120,9	108,1	93,8	1987		
85,4	87,7	134,9	101,7	126,5	128,6	109,3	121,5	124,8	111,6	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
414 65 EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.													
		1987	78,8	88,2	98,7	88,6	77,7	85,9	87,3	92,3	85,8	87,2	96,4
		1986	90,8	96,5	89,4	92,3	90,2	91,7	81,6	89,2	87,0	89,6	93,0
414 6 UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.													
		1987	78,7	87,5	97,0	87,7	75,8	84,7	83,9	90,4	83,4	85,6	92,2
		1986	88,4	96,1	90,0	91,5	88,5	90,8	82,6	90,2	87,1	89,3	91,3
414 94 SPIELWAREN													
		1987	68,7	77,3	95,3	80,4	77,0	79,6	72,5	86,7	78,7	79,6	84,2
		1986	89,0	68,2	86,8	81,3	85,6	82,4	70,9	89,4	81,9	81,6	105,0
414 96 SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)													
		1987	82,8	84,3	98,1	88,4	89,3	88,6	89,4	79,3	86,0	87,2	86,5
		1986	75,9	79,9	82,1	79,3	97,0	83,7	82,4	77,3	85,6	82,4	83,2
414 9 SPIELWAREN,SPORTARTIKELN													
		1987	74,6	80,2	96,5	83,8	82,1	83,4	79,6	83,6	81,8	82,8	85,1
		1986	83,5	73,1	84,9	80,5	90,4	83,0	75,7	84,3	83,5	82,0	95,9
414 FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW													
		1987	80,2	86,6	99,6	88,8	86,8	88,3	89,2	94,6	90,2	89,5	95,4
		1986	87,2	86,8	90,2	88,1	96,5	90,2	84,7	92,2	91,1	89,6	96,4
416 GROSSHANDEL MIT													
416 11 KRAFTWAGEN													
		1987	87,7	112,4	122,0	107,3	126,9	112,2	112,6	104,8	114,8	111,1	105,2
		1986	91,9	95,0	101,8	96,2	125,3	103,5	96,5	106,1	109,3	102,8	91,1
416 14 KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
		1987	86,9	86,7	105,5	93,0	108,1	96,8	100,4	98,2	102,2	97,6	104,5
		1986	86,5	85,3	96,1	89,3	112,9	95,2	96,5	101,6	103,7	96,5	105,0
416 17 KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRAADTEILEN													
		1987	65,0	91,5	134,8	97,1	160,2	112,9	126,0	95,6	127,3	112,2	98,3
		1986	79,3	72,3	159,1	103,6	153,3	116,0	124,9	139,1	139,1	121,3	106,6
416 19 SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN													
		1987	71,5	88,5	100,8	86,9	108,0	92,2	99,8	119,1	109,0	98,0	98,3
		1986	75,4	89,5	94,7	86,5	120,4	95,0	90,7	99,7	103,6	95,1	103,6
416 1 FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN													
		1987	85,9	104,1	117,1	102,4	122,2	107,3	109,2	103,7	111,7	107,0	104,5
		1986	89,3	91,6	101,7	94,2	122,8	101,4	97,1	105,6	108,5	101,3	95,7
416 2 LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN													
		1987	72,7	76,7	106,3	85,2	114,4	92,5	106,4	117,9	112,9	99,1	93,2
		1986	70,5	79,3	102,7	84,2	124,2	94,2	113,1	128,9	122,1	103,1	105,3
416 41 WERKZEUGMASCHINEN													
		1987	57,1	80,5	102,5	80,0	89,6	82,4	89,6	102,5	93,9	87,0	105,4
		1986	68,8	80,2	102,0	83,6	109,8	90,2	84,6	105,6	100,0	91,8	107,4
416 42 BAUMASCHINEN,BAUGERAETEN													
		1987	40,7	64,4	94,9	66,7	120,3	80,1	104,4	113,7	112,8	89,7	94,2
		1986	57,6	69,2	108,1	78,3	117,5	88,1	104,0	116,5	112,7	95,5	102,5

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GROSSHANDEL MIT ...													
EDELMETALLWAREN, SCHMUCK													
U. AE.													
91,8 92,7	91,9 89,1	134,9 120,9	107,7 102,2	138,2 133,1	111,2 114,4	135,1 107,3	128,2 118,2	129,9 118,9	117,9 110,2	102,6 100	1987 1986		
UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.											414 6		
91,0 91,2	89,4 88,8	132,7 123,9	105,3 102,1	135,9 131,7	113,3 117,4	130,0 107,7	126,4 118,9	128,0 120,2	115,8 110,5	100,7 100	1987 1986		
SPIELWAREN											414 94		
100,1 103,4	85,9 92,2	121,1 127,6	101,8 112,0	129,2 154,2	139,8 132,7	106,1 86,4	125,1 124,5	124,1 125,3	113,4 118,2	96,5 100	1987 1986		
SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)											414 96		
101,5 90,2	89,2 83,3	170,6 141,8	119,5 105,1	139,3 171,8	123,4 119,0	102,1 99,2	121,6 130,0	133,8 133,0	120,6 117,6	103,9 100	1987 1986		
SPIELWAREN,SPORTARTIKELN											414 9		
100,7 97,9	87,3 88,4	141,8 133,6	109,2 109,1	133,4 161,6	133,0 127,0	104,4 91,8	123,6 126,8	128,2 128,5	116,4 118,0	99,6 100	1987 1986		
FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW											414		
94,3 93,4	93,4 91,7	128,0 119,6	105,9 103,2	125,9 132,4	116,1 116,6	115,9 103,5	119,3 117,5	121,5 118,0	112,6 110,3	101,1 100	1987 1986		
FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF													
KRAFTWAGEN											416 11		
85,2 86,2	102,0 95,0	103,2 101,9	97,9 93,0	110,9 111,5	108,3 100,8	95,9 91,6	105,0 101,3	104,6 101,4	101,5 97,2	106,3 100	1987 1986		
KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN											416 14		
90,9 90,9	98,5 98,5	101,7 101,8	99,0 99,2	118,5 117,8	116,1 102,8	108,7 102,2	114,4 107,6	111,3 106,2	106,7 103,4	102,2 100	1987 1986		
KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRAEDERTEILEN											416 17		
58,6 74,1	94,6 111,2	60,3 64,6	72,4 81,8	78,0 91,0	114,6 69,4	57,3 66,8	83,3 75,8	77,6 73,0	77,9 78,8	95,0 100	1987 1986		
SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN											416 19		
86,8 94,8	101,0 97,2	100,2 95,6	95,1 98,0	104,6 113,1	99,6 97,3	117,2 125,0	107,1 111,8	105,4 107,7	101,1 104,9	99,5 100	1987 1986		
FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN											416 1		
85,9 87,4	100,8 96,5	101,4 100,4	97,3 94,5	111,5 112,6	110,0 100,1	99,1 95,3	106,8 102,7	105,5 102,1	102,1 98,6	104,5 100	1987 1986		
LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN											416 2		
93,1 95,7	102,7 110,7	97,7 107,2	94,7 102,7	103,2 102,7	79,2 75,6	91,0 94,9	91,1 91,1	92,8 95,1	92,9 96,9	96,0 100	1987 1986		
WERKZEUGMASCHINEN											416 41		
84,8 79,1	95,6 94,1	112,5 96,4	100,9 94,3	114,6 111,1	105,1 97,4	132,1 156,2	117,3 121,6	116,1 115,3	109,1 107,9	98,0 100	1987 1986		
BAUMASCHINEN,BAUGERAETEN											416 42		
83,4 95,9	98,9 104,7	113,3 99,2	97,0 99,2	97,0 112,7	102,1 92,8	124,9 123,8	108,0 109,8	109,3 107,1	102,5 104,5	96,1 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	JANUAR BIS MÄRZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
416 44	BÜEROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U.-EINR.	1987 1986	109,9 89,7	103,8 80,4	133,3 96,1	115,7 88,7	112,9 100,9	115,0 91,8	111,1 87,1	129,2 112,1	117,7 100,1	116,7 94,4	107,6 89,6
416 46	TEXTIL- U. NÄHMASCHINEN	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 49	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U.SPEZIALMASCHINEN)	1987 1986	70,6 122,2	82,6 81,7	94,7 85,0	82,6 96,3	91,2 95,4	84,8 96,1	84,0 90,1	91,6 90,7	88,9 92,1	85,8 94,2	89,0 100,6
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	1987 1986	83,5 94,3	89,8 80,0	112,4 94,4	95,2 89,5	103,8 102,4	97,4 92,8	98,9 89,8	111,5 104,7	104,7 99,0	100,0 94,3	99,5 95,9
416 51	TECHN. BÄCKEREIBEDARF	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 53	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	1987 1986	100,8 105,7	97,3 83,9	98,6 90,6	98,9 93,4	108,8 97,0	101,4 94,3	102,2 98,9	101,8 103,0	104,3 99,6	101,6 96,5	111,2 105,3
416 55	TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 57	TECHN. MÖLKEREIBEDARF	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	1987 1986	92,9 97,1	95,5 89,2	100,4 92,3	96,3 92,8	107,0 99,3	98,9 94,5	100,1 98,1	102,0 103,6	103,0 100,4	99,6 96,6	105,8 99,9
416 61	CHEM.-TECHN.ERZEUGNISSEN	1987 1986	72,2 83,5	102,2 84,3	154,3 144,7	109,6 104,2	116,0 108,0	111,2 105,1	99,0 103,6	84,7 102,9	99,9 104,9	104,7 104,5	97,0 98,5
416 63	HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 65	TECHN. BEDARF, ANG	1987 1986	92,5 93,5	94,3 92,1	116,0 94,9	100,9 93,5	100,0 105,0	100,7 96,4	98,9 94,1	100,9 104,3	99,9 101,2	100,4 97,3	103,4 103,3
416 67	SCHUHMACHERBEDARF	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	1987 1986	86,4 93,6	93,6 89,6	119,4 106,7	99,8 96,6	101,9 102,8	100,3 98,2	96,1 97,6	93,7 103,3	97,2 101,2	98,5 98,9	98,2 101,2
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	1987 1986	79,7 92,7	91,5 88,6	95,7 97,3	88,9 92,9	107,7 108,4	93,6 96,8	112,6 100,7	100,9 109,1	107,1 106,1	98,0 99,5	97,4 114,0
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	1987 1986	84,2 90,5	95,9 86,0	114,2 98,9	98,1 91,8	112,9 113,2	101,8 97,2	104,1 95,3	107,1 106,6	108,1 105,0	103,1 98,4	101,4 96,9

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
102,5	112,6	134,0	114,7	134,1	136,9	182,1	151,1	146,8	132,9	124,8	1987	BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	416 44
84,4	93,3	100,8	91,6	109,2	113,3	146,2	122,9	117,4	107,2	100	1986		
												TEXTIL- U. NAEHMASCHINEN	416 46
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
107,5	93,0	109,4	102,0	94,6	90,4	106,9	97,3	100,3	99,6	92,7	1987	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U. SPEZIALMASCHINEN)	416 49
79,9	90,3	95,0	91,8	103,2	96,7	161,2	120,4	114,0	106,1	100	1986		
												MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	416 4
99,1	102,2	120,5	106,4	114,8	114,7	145,0	124,8	123,7	115,6	107,8	1987		
83,6	93,5	98,5	92,7	108,3	104,2	148,7	120,4	114,9	106,5	100	1986		
												TECHN. BAECKEREIBEDARF	416 51
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
139,8	113,7	107,6	119,5	129,2	112,7	113,0	118,3	115,6	118,9	110,3	1987	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	416 53
92,6	99,9	103,8	100,6	109,6	103,9	105,5	106,3	105,7	103,4	100	1986		
												TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	416 55
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
												TECHN. MOLKEREIBEDARF	416 57
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
121,1	107,2	108,8	111,9	120,6	111,0	109,4	113,7	112,5	112,8	106,2	1987	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	416 5
92,0	98,4	107,1	99,7	112,1	105,3	103,7	107,0	107,0	103,3	100	1986		
												CHEM.-TECHN. ERZEUGNISSEN	416 61
91,4	93,0	132,2	106,9	94,4	81,7	59,6	78,6	92,0	92,7	98,7	1987		
90,2	98,8	108,1	98,9	121,8	80,1	73,2	91,7	95,8	95,3	100	1986		
												HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	416 63
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
93,3	99,1	110,0	102,2	112,4	104,8	130,7	116,0	114,5	109,1	104,8	1987	TECHN. BEDARF, ANG	416 65
88,3	97,5	114,1	101,9	115,2	101,3	94,9	103,8	106,4	102,8	100	1986		
												SCHUHMACHERBEDARF	416 67
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
89,5	94,4	112,9	100,2	105,6	97,9	106,9	103,5	105,8	101,8	100,2	1987	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	416 6
87,6	97,4	114,0	101,0	119,0	96,9	88,0	101,3	104,5	101,1	100	1986		
												VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	416 9
78,6	97,4	90,0	88,7	100,6	87,1	115,0	100,9	98,2	94,8	96,4	1987		
95,3	104,8	96,8	102,0	106,1	84,9	105,9	99,0	98,4	100,5	100	1986		
												FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	416
92,4	101,3	109,3	101,1	112,0	109,1	117,5	112,9	112,0	107,0	105,0	1987		
86,6	96,4	100,9	94,8	110,5	100,0	116,3	108,9	106,9	101,9	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										JULI
			JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	JANUAR BIS MÄRZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	
	GROSSHANDEL MIT ...												
418 GROSSHANDEL MIT													
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN												
		1987	100,9	96,2	105,3	100,8	105,9	102,1	100,2	106,8	104,3	102,5	112,4
		1986	104,0	98,0	96,0	99,3	106,7	101,2	97,0	99,4	101,0	100,2	103,2
418 31	DENTALBEDARF												
		1987	76,2	87,8	102,9	89,0	103,8	92,7	91,3	97,3	97,5	93,2	89,0
		1986	92,8	83,7	97,0	91,2	112,7	96,5	86,6	110,5	103,2	97,2	88,0
418 35	LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPÄD. ART.												
		1987	86,3	95,0	107,0	96,1	105,7	98,5	90,1	101,8	99,2	97,7	174,5
		1986	87,8	90,2	97,0	91,7	98,0	93,2	91,6	100,1	96,6	94,1	100,1
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPÄD. ARTIKELN												
		1987	83,9	93,2	106,0	94,4	105,3	97,1	90,4	100,7	98,8	96,6	153,5
		1986	89,0	88,6	97,0	91,5	101,6	94,0	90,3	102,7	98,2	94,9	97,1
418 5	FRISEURBEDARF												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KÖRPERPFLEGE MITTELN												
		1987	90,7	90,6	97,0	92,8	97,3	93,9	102,7	86,9	95,6	94,2	92,1
		1986	98,5	98,3	99,7	98,9	104,9	100,4	92,1	99,8	98,9	98,9	97,7
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN												
		1987	108,9	94,4	98,6	100,6	95,6	99,4	91,7	91,6	92,9	96,8	95,6
		1986	107,3	94,7	99,1	100,3	111,9	103,2	97,5	100,7	103,4	101,9	100,2
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN												
		1987	96,7	95,0	104,4	98,7	104,6	100,2	97,9	103,1	101,9	100,3	118,8
		1986	100,5	95,8	96,7	97,6	105,7	99,7	95,2	100,2	100,3	99,0	101,3
419 GROSSHANDEL MIT													
419 11	SCHREIB- U. DRUCKPAPIER												
		1987	104,3	105,2	112,4	107,3	103,1	106,3	95,9	97,1	98,7	103,0	113,5
		1986	106,4	97,5	95,7	99,9	106,9	101,6	92,2	96,4	98,5	99,2	100,8
419 13	PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)												
		1987	88,4	100,8	109,8	99,7	96,1	98,8	97,5	93,8	95,8	97,7	99,0
		1986	101,3	101,6	102,3	101,8	108,0	103,3	95,6	107,9	103,8	102,8	98,6
419 15	PAPPE												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
419 17	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.												
		1987	89,8	101,8	100,0	97,2	89,7	95,3	85,8	87,8	87,8	92,5	94,8
		1986	97,5	96,6	91,0	95,0	100,7	96,5	79,8	92,5	91,0	93,0	98,1
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN												
		1987	96,9	104,5	107,6	103,0	98,0	101,7	91,7	93,0	94,2	98,6	102,8
		1986	102,9	97,5	95,1	98,5	104,6	100,0	87,5	95,6	95,9	97,2	98,6
419 41	BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN												
		1987	103,7	91,2	99,1	98,0	88,5	95,6	85,9	91,4	88,6	93,3	100,7
		1986	104,9	82,1	87,6	91,5	98,9	93,4	80,2	86,1	88,4	90,0	104,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN													
												PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	418 1
96,0 90,2	103,8 97,4	103,8 99,0	104,1 97,4	110,6 106,3	105,9 94,9	115,0 105,1	110,5 102,1	108,8 101,3	107,3 99,8	104,9 100	1987 1986		
												DENTALBEDARF	418 31
76,2 80,3	88,4 91,3	106,1 107,0	90,4 91,8	105,4 111,6	100,0 99,0	134,5 130,1	113,3 113,6	111,5 111,9	101,9 102,7	97,5 100	1987 1986		
												LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.	418 35
94,1 88,0	115,1 95,0	109,3 103,6	126,0 97,2	106,1 112,2	107,0 100,0	127,7 131,0	113,6 114,4	112,5 111,7	119,8 105,8	108,7 100	1987 1986		
												LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	418 3
89,7 86,1	108,6 94,1	108,5 104,4	117,2 95,9	105,9 112,1	105,3 99,7	129,4 130,7	113,5 114,2	112,3 111,7	115,4 105,0	106,0 100	1987 1986		
												PRISEURBEDARF	418 5
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	418 6
94,3 90,4	94,0 95,0	101,7 108,5	96,0 98,9	110,0 113,2	94,4 101,7	82,2 95,0	95,5 103,3	97,1 104,6	95,8 101,1	95,0 100	1987 1986		
												WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	418 8
85,3 91,6	91,0 97,5	93,9 104,9	91,6 98,9	112,0 108,9	94,3 93,6	87,7 90,1	98,0 97,5	97,0 99,4	94,8 98,2	95,8 100	1987 1986		
												PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	418
94,0 89,4	103,5 96,5	104,2 101,2	105,7 97,3	109,6 108,2	104,3 96,5	114,1 109,1	109,4 104,6	108,1 103,7	107,5 100,9	103,9 100	1987 1986		
PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS													
												SCHREIB- U. DRUCKPAPIER	419 11
96,7 90,2	100,8 94,9	116,0 106,0	108,7 99,0	114,5 111,5	113,9 104,2	103,2 91,6	110,5 102,5	111,9 103,3	109,6 100,7	106,3 100	1987 1986		
												PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)	419 13
84,5 79,8	93,7 95,5	102,3 98,4	95,3 92,3	106,1 101,0	105,2 100,5	110,1 104,6	107,1 102,0	105,9 101,1	101,2 97,2	99,5 100	1987 1986		
												PAPPE	419 15
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	419 17
92,0 95,5	90,1 91,5	103,6 106,5	96,8 100,0	108,1 116,0	105,9 110,1	112,9 115,4	109,0 113,8	107,6 112,0	102,9 106,9	97,7 100	1987 1986		
												PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	419 1
92,4 90,7	95,0 93,1	110,1 106,4	101,8 98,6	111,5 113,6	110,5 105,8	107,7 101,4	109,9 106,9	110,0 106,8	105,8 102,7	102,2 100	1987 1986		
												BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN	419 41
104,8 102,0	95,7 93,3	101,8 108,0	102,4 104,9	112,5 108,0	121,4 114,4	132,5 123,2	122,1 115,2	117,0 113,4	112,3 110,1	102,8 100	1987 1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	UMSATZ										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
419 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN												
		1987	100,4	98,4	130,2	109,7	97,5	106,6	122,1	115,3	111,6	110,7	99,4
		1986	102,7	97,8	103,9	101,5	100,4	101,2	95,8	101,4	99,2	100,3	99,3
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN												
		1987	101,4	96,2	121,0	106,2	94,8	103,4	111,4	108,3	104,8	105,5	99,8
		1986	103,4	93,1	99,0	98,5	100,0	98,9	91,2	96,9	96,0	97,3	100,9
419 81	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIGWAREN, OAS												
		1987	97,2	87,6	103,0	95,9	106,2	98,5	99,1	99,5	101,6	98,8	106,6
		1986	77,5	87,2	99,1	87,9	112,2	94,0	113,4	92,2	105,9	96,9	115,1
419 82	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, OAS												
		1987	58,6	74,0	83,3	72,0	102,7	79,7	110,8	119,6	111,1	91,5	107,1
		1986	69,9	70,4	81,1	73,8	111,3	83,2	82,8	89,0	94,4	84,1	82,2
419 83	FERTIGWAREN, OAS												
		1987	86,1	94,1	108,1	96,1	110,3	99,7	109,0	101,2	106,8	101,5	105,2
		1986	84,1	84,0	96,8	88,3	99,1	91,0	97,3	93,2	96,5	92,4	98,6
419 8	WAREN VERSCH. ART, OAS												
		1987	88,7	89,6	103,9	94,1	107,9	97,5	104,8	101,9	104,9	99,5	106,0
		1986	80,1	84,3	96,5	86,9	105,8	91,7	103,1	92,4	100,5	93,7	104,4
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS												
		1987	92,2	94,0	106,8	97,7	103,9	99,2	102,4	100,5	102,3	100,0	104,5
		1986	88,4	88,5	96,5	91,1	104,8	94,6	97,9	93,7	98,8	95,0	102,6
41	FERTIGWAREN												
		1987	91,6	95,4	107,2	98,1	105,9	100,0	99,8	102,2	102,6	100,4	104,2
		1986	93,5	89,7	95,8	93,0	104,7	95,9	95,1	98,4	99,4	96,2	99,9
40/41	GROSSHANDEL												
		1987	90,8	92,0	103,8	95,6	105,3	98,0	98,8	100,7	101,6	98,6	101,5
		1986	94,6	91,2	97,0	94,3	108,6	97,8	97,4	100,8	102,2	98,3	101,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 KORRIGIERTE UMSATZMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL IN PREISEN DES JAHRES 1980  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

UMSATZ											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												UNTERHALTUNGSZEITSCHRIF- 419 45 TEN, ZEITUNGEN	
103,9 104,8	110,2 100,3	100,5 99,3	101,3 101,1	107,7 103,4	100,1 98,6	97,5 92,8	101,8 98,3	101,4 98,5	101,5 99,7	106,1 100	1987 1986		
												BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, 419 4 MUSIKALIEN	
104,1 103,9	105,9 98,2	100,9 101,9	101,6 102,2	109,1 104,8	106,4 103,3	107,9 101,8	107,8 103,3	106,1 102,9	104,7 102,8	105,1 100	1987 1986		
												ROHSTOFFEN, HALB- U. 419 81 FERTIGWAREN, OAS	
95,0 100,6	100,0 105,3	123,5 121,3	108,4 112,3	102,6 91,5	93,2 88,5	98,9 101,5	98,3 93,9	104,6 100,7	103,3 103,1	101,0 100	1987 1986		
												ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, 419 82 OAS	
79,1 101,2	104,2 88,8	107,1 106,6	97,8 96,7	112,9 115,7	105,6 127,5	129,2 172,2	115,9 138,5	113,7 130,5	106,9 117,6	99,2 100	1987 1986		
												FERTIGWAREN, OAS 419 83	
96,8 86,9	103,0 94,0	112,4 101,5	104,8 95,6	124,9 111,8	133,3 114,7	149,3 131,7	135,8 119,4	130,0 114,9	120,3 107,5	110,9 100	1987 1986		
												WAREN VERSCH. ART, OAS 419 8	
94,6 94,0	101,8 98,5	116,8 110,5	105,8 103,0	114,2 103,2	113,5 104,3	125,7 121,8	117,8 109,8	117,6 110,0	111,8 106,4	105,6 100	1987 1986		
												PAP., DRUCKERZEUGN., 419 WAREN VERSCH. ART, OAS	
95,2 94,4	100,6 97,2	113,3 108,5	104,3 101,8	112,9 105,9	111,9 104,6	119,2 114,4	114,7 108,3	114,3 108,4	109,5 105,1	104,7 100	1987 1986		
												FERTIGWAREN 41	
96,9 90,6	100,8 96,0	112,2 105,3	104,4 98,6	114,9 113,4	111,7 103,3	117,3 112,5	114,7 109,7	114,0 108,6	109,5 104,2	104,9 100	1987 1986		
												GROSSHANDEL 40/41	
95,3 91,4	99,1 97,7	109,4 104,5	102,0 99,1	110,8 110,5	104,8 99,4	107,8 104,1	107,8 104,6	108,2 104,6	104,9 101,9	101,8 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAEFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
401 GROSSHANDEL MIT													
401 11	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	1987	99,5	99,1	99,2	99,3	98,9	99,2	98,4	98,4	98,6	98,9	98,0
		1986	98,2	98,5	99,0	98,5	99,0	98,7	99,3	99,3	99,2	98,9	100,4
401 14	GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	1987	97,9	97,8	98,3	98,0	98,0	98,0	97,4	96,7	97,4	97,7	96,9
		1986	99,9	99,5	99,8	99,7	99,5	99,7	99,3	98,0	98,9	99,3	98,9
401 17	DUENGEMITTELN	1987	97,8	97,3	101,0	98,7	101,0	99,3	102,2	101,9	101,7	100,2	101,6
		1986	95,3	95,4	99,1	96,6	101,4	97,8	100,9	100,7	101,0	98,8	100,2
401 1	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	1987	98,6	98,4	98,8	98,6	98,5	98,6	98,0	97,7	98,1	98,3	97,6
		1986	98,9	98,9	99,4	99,1	99,3	99,1	99,4	98,7	99,1	99,1	99,6
401 3	BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEREIBEDARF	1987	93,9	94,2	96,4	94,8	99,0	95,8	101,3	101,6	100,6	97,7	100,5
		1986	95,4	96,4	100,0	97,3	99,7	97,9	102,2	99,6	100,5	98,9	99,2
401 51	LEBENDEM VIEH	1987	97,6	98,3	97,6	97,9	98,3	98,0	97,5	98,0	97,9	97,9	98,4
		1986	98,3	98,8	99,2	98,7	100,0	99,0	99,2	99,7	99,6	99,2	100,7
401 55	SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
401 5	LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	1987	98,2	99,1	98,7	98,7	100,2	99,1	98,4	98,1	98,9	98,8	99,0
		1986	98,7	99,1	99,3	99,0	99,7	99,2	99,3	99,5	99,5	99,3	100,5
401	GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	1987	97,8	97,9	98,4	98,1	99,0	98,3	98,6	98,3	98,6	98,3	98,3
		1986	98,4	98,5	99,5	98,8	99,5	99,0	99,8	99,0	99,4	99,1	99,7
402 GROSSHANDEL MIT													
402 11	GARNEN (OH. HAND- ARBEITSGARNE U.AE.)	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402 14	WOLLE, TIERHAAREN	1987	98,4	99,8	98,9	99,0	100,6	99,4	100,6	99,4	100,2	99,6	100,3
		1986	99,7	99,7	99,7	99,7	99,5	99,6	101,1	103,5	101,4	100,5	99,0
402 17	BAUMWOLLE	1987	98,9	99,3	99,6	99,3	95,1	98,2	92,0	92,9	93,3	96,3	92,7
		1986	90,7	95,3	103,6	96,5	107,1	99,2	102,2	101,8	103,7	100,1	99,8
402 19	SONST. TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	1987	89,2	89,5	90,4	89,7	89,4	89,6	89,1	92,7	90,4	90,1	91,1
		1986	100,1	100,6	101,0	100,6	100,7	100,6	98,8	100,2	99,9	100,2	98,2
402 1	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	1987	94,7	95,4	95,2	95,1	94,5	94,9	93,7	95,2	94,5	94,8	94,7
		1986	98,2	99,3	101,0	99,5	101,5	100,0	100,1	101,2	100,9	100,2	98,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHÄFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

BESCHÄFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG  GROSSHANDEL MIT ...	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN												GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, OAS	401 11
99,9	98,7	100,0	99,3	99,2	98,9	98,1	98,7	99,0	99,0	99,0	1987		
102,6	100,4	102,0	101,7	101,6	100,7	99,8	100,7	101,0	101,2	100	1986		
												GETREIDE, SAATEN, FUTTERMITTELN	401 14
97,3	97,1	98,2	97,5	98,0	97,1	98,0	97,7	97,8	97,6	97,6	1987		
102,1	99,6	102,3	101,1	101,9	99,4	99,2	100,2	100,7	100,6	100	1986		
												DUENGEMITTELN	401 17
102,1	101,9	99,0	100,9	97,7	96,1	96,5	96,8	97,3	98,8	99,5	1987		
100,3	100,5	100,6	100,4	101,8	100,6	100,6	101,0	100,9	100,7	100	1986		
												GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN	401 1
98,7	98,0	99,1	98,4	98,5	97,9	98,0	98,1	98,4	98,3	98,3	1987		
102,2	100,0	102,1	101,3	101,8	100,1	99,5	100,4	100,9	100,9	100	1986		
												BLUMEN, PFLANZEN, BLUMENBINDEBEDARF	401 3
101,0	101,1	100,6	100,7	99,9	98,4	100,8	99,7	99,9	100,2	99,0	1987		
99,8	100,2	101,1	100,0	103,2	101,6	102,1	102,3	102,0	101,2	100	1986		
												LEBENDEM VIEH	401 51
98,6	98,1	98,2	98,4	97,2	97,1	95,9	96,7	97,1	97,6	97,7	1987		
100,4	100,0	101,4	100,8	100,2	101,6	101,1	100,9	101,1	100,9	100	1986		
												SONST. LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	401 55
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
											1986		
												LEBENDEN TIEREN, ZOOLOG. BEDARF	401 5
99,2	98,7	99,6	99,3	98,0	98,6	97,6	98,1	98,5	98,7	98,7	1987		
100,2	99,9	101,1	100,6	100,5	101,5	101,1	101,0	101,0	100,8	100	1986		
												GETREIDE, FUTTER- U. DUENGEMITTELN, TIEREN	401
99,1	98,6	99,4	98,9	98,6	98,1	98,3	98,3	98,6	98,6	98,5	1987		
101,4	100,0	101,7	101,0	101,7	100,6	100,2	100,8	101,1	100,9	100	1986		
TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAUTEN USW												GARNEN (OH. HAND- ARBEITSGARNE U.AE.)	402 11
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
											1986		
												WOLLE, TIERHAAREN	402 14
101,3	100,4	101,0	100,9	99,8	99,0	98,7	99,2	99,6	100,0	99,8	1987		
99,0	100,7	99,4	99,1	100,8	101,9	100,3	101,0	100,6	100,1	100	1986		
												BAUMWOLLE	402 17
95,1	93,2	95,8	94,5	97,1	96,4	99,8	97,8	97,3	96,1	96,2	1987		
97,8	100,4	104,4	100,7	100,2	98,2	102,7	100,4	101,4	100,5	100	1986		
												SONST. TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	402 19
90,1	90,8	93,3	91,5	92,5	91,7	89,9	91,4	91,8	91,4	90,7	1987		
98,6	98,9	99,3	98,7	100,8	101,0	99,2	100,3	100,1	99,5	100	1986		
												TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	402 1
94,9	94,6	96,4	95,3	95,9	95,4	95,1	95,5	95,7	95,4	95,1	1987		
98,6	99,7	100,5	99,3	100,5	100,6	100,3	100,5	100,5	99,9	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAEFTIGTE										JULI
			JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	JANUAR BIS MÄRZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	
	GROSSHANDEL MIT ...												
402 5	HÄUTEN, FELLE												
		1987	104,3	106,3	105,5	105,4	105,9	105,5	105,2	104,8	105,3	105,3	101,9
		1986	97,7	98,2	98,2	98,0	97,9	98,0	97,7	98,7	98,1	98,1	98,8
402 7	LEDER												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402 8	ROHTABAK												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
402	TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HÄUTEN USW												
		1987	99,2	100,5	99,8	99,8	99,9	99,8	94,7	95,6	96,7	98,3	94,4
		1986	98,0	98,8	99,6	98,8	99,2	98,9	98,1	98,9	98,7	98,8	97,7
404 GROSSHANDEL MIT													
404 1	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN												
		1987	96,3	96,8	96,6	96,6	96,6	96,6	97,5	97,4	97,2	96,9	97,4
		1986	99,0	99,3	99,5	99,3	100,0	99,5	99,6	100,1	99,9	99,6	100,1
404 6	ROHEN TECHN. FETTEN U. ÖLEN, KAUTSCHUK												
		1987	95,5	96,1	93,8	95,1	95,2	95,1	99,1	95,4	96,6	95,8	98,6
		1986	95,1	97,7	99,3	97,3	97,8	97,5	99,1	101,3	99,4	98,4	101,0
404	TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK												
		1987	96,2	96,8	96,5	96,5	96,5	96,5	97,6	97,3	97,1	96,8	97,5
		1986	98,8	99,2	99,5	99,2	99,9	99,4	99,6	100,1	99,9	99,5	100,1
405 GROSSHANDEL MIT													
405 1	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALÖLERZEUGN., GAS												
		1987	95,0	96,1	96,3	95,8	96,2	95,9	97,3	89,6	94,4	95,1	89,8
		1986	99,3	99,2	99,6	99,4	100,2	99,6	100,8	100,1	100,4	99,9	99,7
405 4	FEST. BRENNSTOFFEN												
		1987	86,9	90,3	86,2	87,8	81,9	86,3	83,3	82,2	82,5	85,1	80,9
		1986	101,0	102,0	102,2	101,7	99,7	101,2	99,3	99,7	99,5	100,6	98,2
405 7	MINERALÖLERZEUGNISSEN												
		1987	95,9	96,1	96,1	96,0	96,2	96,1	96,4	96,6	96,4	96,2	96,2
		1986	98,6	98,7	99,2	98,8	100,0	99,1	100,3	99,8	100,0	99,4	100,0
405	FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALÖLERZEUGNISSEN												
		1987	95,4	95,8	95,6	95,6	95,4	95,5	95,7	95,5	95,5	95,6	95,1
		1986	98,8	98,9	99,4	99,0	100,0	99,3	100,3	99,8	100,0	99,5	99,8
406 GROSSHANDEL MIT													
406 11	EISENERZEN												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
406 1	ERZEN												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
406 41	ROHEISEN												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

BESCHAEFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												HAEUTEN, FELLE	402 5
103,7	103,9	103,5	103,0	104,5	106,6	105,1	105,4	104,9	104,2	104,8	1987		
101,8	99,3	101,0	100,5	102,0	103,2	104,0	103,1	102,6	101,8	100	1986		
												LEDER	402 7
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												ROHTABAK	402 8
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												TEXTIL. ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, HAEUTEN USW	402
95,1	94,9	95,8	95,1	95,9	96,2	96,2	96,1	96,0	95,6	96,9	1987		
100,1	98,7	101,4	99,7	102,5	102,7	102,9	102,7	102,4	101,2	100	1986		
TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK												TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN	404 1
100	97,5	98,0	97,7	98,6	98,7	98,6	98,6	98,5	98,2	97,5	1987		
100,4	100,0	100,3	100,3	100,6	100,8	100,4	100,6	100,5	100,4	100	1986		
												ROHEN TECHN. FETTEN U. OELEN, KAUTSCHUK	404 6
97,4	97,6	98,0	98,0	100,3	91,3	94,9	95,5	96,1	96,7	96,3	1987		
102,6	101,0	102,9	102,2	104,3	101,9	98,0	101,4	101,8	101,8	100	1986		
												TECHN. CHEMIKALIEN, ROHDROGEN, KAUTSCHUK	404
97,8	97,5	98,0	97,7	98,7	98,4	98,4	98,5	98,4	98,1	97,5	1987		
100,5	100,1	100,5	100,4	100,8	100,8	100,3	100,6	100,6	100,5	100	1986		
FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN												FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGN., OAS	405 1
90,1	91,7	90,2	90,0	92,2	91,6	91,1	91,6	91,3	90,8	92,9	1987		
100	100,1	100,4	100,0	100,1	99,6	100,4	100,0	100,1	100,0	100	1986		
												FEST. BRENNSTOFFEN	405 4
81,1	81,9	81,0	81,0	81,9	83,8	92,6	86,1	84,8	83,5	84,3	1987		
98,0	98,8	98,6	98,3	100,6	100,2	99,8	100,2	99,8	99,2	100	1986		
												MINERALOELERZEUGNISSEN	405 7
96,8	96,5	97,1	96,7	97,0	96,9	96,6	96,8	96,9	96,8	96,5	1987		
100,5	100,2	101,2	100,6	100,7	100,4	100,3	100,5	100,7	100,5	100	1986		
												FEST. BRENNSTOFFEN, MINERALOELERZEUGNISSEN	405
95,6	95,5	95,9	95,5	95,9	95,9	96,1	96,0	96,0	95,8	95,7	1987		
100,4	100,1	101,0	100,4	100,7	100,3	100,3	100,4	100,6	100,4	100	1986		
ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW												EISENERZEN	406 11
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												ERZEN	406 1
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		
												ROHEISEN	406 41
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987		
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAEFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
406 45	EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	1987 1986	97,0 99,3	97,0 99,1	97,2 99,5	97,1 99,3	95,7 99,8	96,7 99,4	95,7 100,1	96,1 100,1	95,9 100,0	96,5 99,6	93,4 99,6
406 4	EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	1987 1986	97,0 99,2	97,1 99,1	97,3 99,5	97,1 99,3	95,8 99,7	96,8 99,4	95,8 100,1	96,2 100,1	95,9 100,0	96,5 99,6	93,5 99,6
406 71	NE-METALLEN	1987 1986	99,2 99,0	99,2 99,5	99,0 99,6	99,1 99,4	99,5 99,3	99,2 99,4	98,8 99,6	98,9 101,8	99,1 100,2	99,1 99,8	99,4 100,5
406 75	NE-METALLHALBZEUG	1987 1986	99,3 97,1	100,2 98,9	97,0 99,4	98,9 98,5	98,3 100,2	98,7 98,9	96,9 99,8	97,4 100,9	97,5 100,3	98,2 99,4	96,3 98,7
406 7	NE-METALLEN U. -HALBZEUG	1987 1986	99,2 98,2	99,6 99,3	98,2 99,6	99,0 99,0	99,0 99,7	99,0 99,2	98,0 99,7	98,3 101,4	98,4 100,3	98,7 99,6	98,1 99,8
406	ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	1987 1986	97,4 99,1	97,5 99,1	97,4 99,5	97,4 99,2	96,3 99,7	97,1 99,4	96,1 100,0	96,5 100,3	96,3 100,0	96,9 99,6	94,2 99,7
407 GROSSHANDEL MIT													
407 11	ROH HOLZ	1987 1986	88,4 92,0	89,0 89,8	98,3 90,2	91,9 90,7	99,0 103,1	93,7 93,8	98,6 104,0	98,7 105,0	98,8 104,0	95,3 97,3	98,1 103,6
407 14	SCHNITTHOLZ	1987 1986	92,3 99,0	93,8 98,8	93,5 99,0	93,2 98,9	93,9 99,4	93,4 99,0	93,8 99,6	94,0 99,2	93,9 99,4	93,5 99,1	94,5 100,3
407 17	SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	1987 1986	98,4 97,8	98,3 98,6	96,1 98,3	97,6 98,3	96,8 98,3	97,4 98,3	96,1 97,7	98,2 99,3	97,0 98,4	97,3 98,3	96,2 99,3
407 1	HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	1987 1986	94,8 97,7	95,4 97,7	95,2 97,8	95,1 97,7	95,8 99,2	95,3 98,1	95,4 99,1	96,5 99,8	95,9 99,4	95,5 98,6	95,7 100,1
407 4	BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	1987 1986	91,0 96,4	90,6 96,2	92,3 97,2	91,3 96,6	94,0 99,1	92,0 97,2	94,2 100,4	95,0 101,3	94,4 100,3	92,8 98,4	95,1 101,4
407 6	FLACHGLAS	1987 1986	97,1 99,3	97,9 98,3	97,0 98,3	97,3 98,6	97,3 98,8	97,3 98,7	96,9 99,2	96,8 99,6	97,0 99,2	97,1 98,9	97,6 99,9
407 81	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	1987 1986	98,9 99,5	99,2 99,5	100,1 99,4	99,4 99,5	99,4 99,0	99,4 99,4	99,1 98,9	99,0 99,1	99,2 99,0	99,3 99,3	99,6 99,1
407 85	INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	1987 1986	100,4 99,3	100,5 99,0	101,0 99,0	100,6 99,1	100,7 98,7	100,6 99,0	100,6 98,9	100,6 99,1	100,6 98,9	100,6 99,0	86,4 100,0
407 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	1987 1986	99,3 99,5	99,6 99,4	100,4 99,3	99,8 99,4	99,8 98,9	99,8 99,3	99,5 98,9	99,5 99,1	99,6 99,0	99,7 99,2	95,6 99,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100**

BESCHAEFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												EISEN (OH. ROHEISEN) U. STAHL U. -HALBZEUG	406 45
93,7	94,7	93,8	93,6	93,3	93,2	92,6	93,0	93,2	93,3	94,9	1987		
100,8	100,2	101,2	100,6	100,4	100,1	99,5	100,0	100,3	100,3	100	1986		
												EISEN U. STAHL U. -HALBZEUG	406 4
93,9	94,8	93,9	93,7	93,4	93,3	92,6	93,1	93,3	93,4	95,0	1987		
100,8	100,2	101,2	100,6	100,4	100,2	99,5	100,0	100,3	100,3	100	1986		
												NE-METALLEN	406 71
99,0	99,1	99,2	99,2	98,4	99,1	101,7	99,7	99,6	99,5	99,3	1987		
101,2	100,8	100,8	100,9	100,0	99,6	98,9	99,5	99,8	100,2	100	1986		
												NE-METALLHALBZEUG	406 75
95,7	96,6	97,1	96,4	96,5	99,9	97,0	97,8	97,6	97,1	97,6	1987		
99,6	99,8	102,1	100,1	101,9	100,9	100,7	101,1	101,4	100,6	100	1986		
												NE-METALLEN U. -HALBZEUG	406 7
97,7	98,0	98,3	98,0	97,6	99,4	99,8	98,9	98,8	98,5	98,6	1987		
100,6	100,4	101,4	100,6	100,8	100,1	99,6	100,2	100,5	100,4	100	1986		
												ERZEN, STAHL, NE-METALLEN USW	406
94,4	95,3	94,6	94,4	94,1	94,3	93,8	94,0	94,2	94,2	95,5	1987		
100,8	100,2	101,2	100,6	100,5	100,2	99,5	100,1	100,3	100,3	100	1986		
HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF													
												ROHHOLZ	407 11
97,9	98,3	99,3	98,4	96,5	98,0	97,5	97,3	97,8	97,9	96,6	1987		
102,7	103,8	104,4	103,6	102,4	101,6	101,2	101,8	102,4	102,7	100	1986		
												SCHNITTHOLZ	407 14
93,2	93,9	93,7	93,8	92,9	91,9	91,2	92,0	92,4	92,9	93,2	1987		
100,6	99,9	101,1	100,7	101,8	101,2	100,0	101,0	101,0	100,8	100	1986		
												SONST. HOLZHALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	407 17
97,6	97,0	98,2	97,3	96,6	96,9	95,5	96,3	96,8	96,8	97,1	1987		
100,7	99,2	102,4	100,8	102,7	102,8	102,6	102,7	102,6	101,7	100	1986		
												HOLZ U. -HALBWAREN, BAUELEMENTEN A. HOLZ	407 1
95,8	95,8	96,4	96,0	95,0	94,9	93,9	94,6	95,1	95,3	95,4	1987		
100,8	100,0	102,1	101,0	102,3	102,0	101,4	101,9	101,9	101,4	100	1986		
												BAUSTOFFEN, BAUELEMENTEN A. MINERAL. STOFFEN	407 4
96,0	95,1	95,8	95,6	95,2	94,7	93,7	94,5	94,9	95,1	94,0	1987		
102,6	101,4	102,6	102,2	101,8	101,0	99,5	100,8	101,2	101,5	100	1986		
												FLACHGLAS	407 6
98,9	97,5	100,3	98,9	99,5	99,3	102,5	100,4	100,4	99,7	98,4	1987		
100,8	99,9	102,6	101,1	101,3	100,7	100,4	100,8	101,2	100,9	100	1986		
												INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER	407 81
101,8	99,9	101,5	101,0	101,8	101,5	101,3	101,5	101,5	101,2	100,3	1987		
100,5	99,4	101,5	100,4	101,0	100,9	101,0	101,0	101,1	100,7	100	1986		
												INSTALLATIONSBEDARF F. HEIZUNG	407 85
87,7	93,8	87,9	87,4	85,6	85,8	84,7	85,4	86,0	86,4	93,5	1987		
100,7	99,7	101,5	100,7	101,4	101,0	101,1	101,2	101,2	100,9	100	1986		
												INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	407 8
97,6	98,0	97,4	96,8	96,8	96,7	96,2	96,6	96,8	96,7	98,2	1987		
100,6	99,5	101,5	100,5	101,1	100,9	101,0	101,0	101,1	100,8	100	1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



DEZEMBER 1987  
1986 = 100

411 GROSSHANDEL MIT

-88-

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

BESCHAEFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GROSSHANDEL MIT ...													
												HOLZ, BAUSTOFFEN, INSTALLATIONSBEDARF	407
96,6 101,5	96,3 100,5	96,7 102,2	96,2 101,4	95,9 101,7	95,6 101,2	94,9 100,4	95,5 101,1	95,8 101,3	95,8 101,2	95,8 100	1987 1986		
ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN													
												EISEN- U. STAHLSCROTT	408 31
93,6 100,4	93,9 100,7	92,0 100,3	93,0 100,6	92,0 99,5	92,0 98,7	91,1 97,8	91,7 98,6	91,7 99,0	92,4 99,6	93,1 100	1987 1986		
												NE-METALLSCROTT	408 35
94,9 97,4	91,3 100,5	97,6 99,5	94,4 99,1	98,3 98,6	96,2 96,6	95,7 93,6	96,7 96,3	97,0 97,1	95,6 97,7	93,0 100	1987 1986		
												SCHROTT	408 3
93,8 100,0	93,5 100,6	92,9 100,2	93,3 100,3	92,9 99,3	92,6 98,3	91,8 97,1	92,4 98,3	92,6 98,7	92,9 99,3	93,1 100	1987 1986		
												ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN, OAS	408 71
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												LUMPEN, TEXTIL, RESTSTOFFEN	408 74
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												ALTPAPIER U. -PAPPE, RESTSTF.A.PAPIER U.PAPPE	408 77
100,6 99,1	100,5 100,3	104,5 100,8	102,4 100,0	101,3 100,0	101,4 96,6	102,0 96,7	101,6 97,8	102,3 98,5	102,0 98,9	99,6 100	1987 1986		
												SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN, ANG	408 79
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												SONST. ALTMATERIALIEN U. RESTSTOFFEN	408 7
97,0 99,8	97,1 100,6	100,0 100,9	98,5 100,4	97,1 100,3	96,8 97,8	96,7 97,7	96,9 98,6	97,7 99,2	97,7 99,5	96,5 100	1987 1986		
												ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN	408
94,6 99,9	94,4 100,6	94,7 100,3	94,6 100,4	94,0 99,6	93,7 98,2	93,0 97,2	93,6 98,3	93,8 98,8	94,1 99,3	93,9 100	1987 1986		
												ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	40
96,5 101,1	96,4 100,2	96,6 101,6	96,3 100,9	96,1 101,2	95,9 100,6	95,6 100,0	95,8 100,6	96,0 100,8	96,1 100,7	96,3 100	1987 1986		
NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
												NAHRUNGSMITTELN,GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	411 1
104,5 103,1	103,8 100,2	104,7 102,7	104,3 102,0	104,5 101,8	104,9 101,7	104,9 101,9	104,8 101,8	104,7 102,0	104,5 101,9	103,7 100	1987 1986		
												SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN	411 21
101,4 100,2	103,1 97,8	104,3 103,6	102,3 100,8	107,4 106,9	106,7 104,1	107,8 101,8	107,3 104,3	106,5 104,1	104,8 102,5	103,4 100	1987 1986		
												GEMUESE, OBST, FRUECHTEN	411 25
100,0 100,3	97,8 100,0	101,1 99,8	99,5 100,6	100,9 102,8	103,3 102,4	102,9 101,1	102,4 102,1	102,0 101,5	100,9 101,4	98,8 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAEFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
			GROSSHANDEL MIT ...										
411 2	SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE,OBST	1987 1986	96,3 97,6	97,4 98,3	97,1 99,4	96,9 98,4	97,0 98,4	97,0 98,4	97,9 98,4	97,7 98,8	97,5 98,5	97,2 98,5	97,7 101,4
411 31	ZUCKER	1987 1986	92,7 98,6	91,6 97,4	92,3 98,8	92,2 98,3	97,0 102,3	93,4 99,3	96,0 98,1	95,8 99,1	96,3 99,8	94,3 99,0	96,2 98,8
411 36	SUESSWAREN	1987 1986	96,9 99,3	97,2 99,0	97,4 100,1	97,2 99,4	100,5 97,6	98,0 99,0	99,3 97,5	99,4 99,1	99,7 98,0	98,5 98,7	99,8 98,8
411 3	ZUCKER, SUESSWAREN	1987 1986	96,2 99,2	96,2 98,7	96,5 99,9	96,3 99,2	99,9 98,4	97,2 99,0	98,7 97,6	98,7 99,1	99,1 98,3	97,7 98,8	99,2 98,8
411 41	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	1987 1986	98,7 100,3	99,5 100,9	99,4 100,4	99,2 100,5	99,5 100,6	99,3 100,5	99,9 100,4	101,2 100,3	100,2 100,4	99,7 100,5	101,2 99,9
411 45	EIERN	1987 1986	100,7 97,8	101,0 96,5	101,7 98,8	101,1 97,7	101,5 97,9	101,2 97,7	100,7 95,2	103,2 98,4	101,8 97,2	101,5 97,4	106,8 102,0
411 4	MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	1987 1986	99,1 99,7	99,8 100,0	99,9 100,0	99,6 99,9	99,9 100	99,7 99,9	100,1 99,3	101,6 99,9	100,5 99,7	100,1 99,8	102,4 100,3
411 51	WILD, GEFLUEGEL	1987 1986	108,4 95,1	109,7 93,8	102,4 94,2	106,8 94,4	101,8 94,2	105,5 94,3	102,0 94,3	102,7 99,4	102,2 96,0	104,5 95,2	99,6 100,4
411 55	FLEISCH, FLEISCHWAREN	1987 1986	94,5 98,2	94,8 98,6	95,4 99,7	94,9 98,8	96,0 100,1	95,1 99,1	95,5 99,8	96,4 99,7	96,0 99,9	95,4 99,4	95,8 101,6
411 5	WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	1987 1986	95,8 97,9	96,2 98,2	96,0 99,2	96,0 98,4	96,5 99,5	96,2 98,7	96,1 99,3	97,1 99,7	96,6 99,5	96,3 98,9	96,2 101,5
411 61	KAFFEE,TEE,ROHKAKAO	1987 1986	101,5 98,0	101,5 98,9	104,2 98,7	102,4 98,6	105,0 99,0	103,0 98,7	104,9 98,9	105,5 99,5	105,1 99,1	103,7 98,8	106,0 99,9
411 65	GEWUERZEN	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
411 6	KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	1987 1986	100,8 98,5	101,0 99,2	103,5 99,0	101,8 98,9	104,3 99,2	102,4 99,0	104,2 99,1	104,7 99,9	104,4 99,4	103,1 99,1	105,2 99,7
411 71	MEHL	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
411 75	FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	1987 1986	90,6 99,4	90,4 99,9	90,3 100,2	90,4 99,8	89,8 99,9	90,3 99,9	90,3 100,5	90,0 100,1	90,0 100,2	90,2 100,0	89,9 99,8
411 79	SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	1987 1986	77,8 98,4	78,1 101,1	79,6 102,1	78,5 100,5	80,4 102,5	79,0 101,0	77,8 101,8	77,2 100,0	78,5 101,4	78,5 101,0	78,1 100,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

BESCHAEFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												SPEISE- U. INDUSTRIE- KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	411 2
100,2	98,4	101,4	99,8	101,5	103,6	103,4	102,8	102,5	101,3	99,3	1987		
100,3	99,7	100,2	100,6	103,2	102,6	101,2	102,3	101,8	101,5	100	1986		
												ZUCKER	411 31
95,3	95,8	100,7	97,4	103,5	99,0	93,6	98,7	99,2	98,0	96,1	1987		
97,7	98,4	100	98,8	104,4	105,9	98,3	102,8	102,1	100,8	100	1986		
												SUESSWAREN	411 36
100,5	99,7	102,1	100,8	103,7	103,1	102,4	103,1	102,8	101,9	100,2	1987		
101,3	99,2	102,1	100,8	102,1	101,8	101,2	101,7	101,8	101,2	100	1986		
												ZUCKER, SUESSWAREN	411 3
99,6	99,1	101,8	100,2	103,6	102,4	100,9	102,3	102,2	101,3	99,5	1987		
100,7	99,0	101,8	100,4	102,4	102,5	100,7	101,9	101,9	101,2	100	1986		
												MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN	411 41
102,2	101,1	102,8	102,1	102,7	103,5	104,3	103,5	103,3	102,8	101,2	1987		
99,7	100,1	99,6	99,7	99,5	99,4	99,1	99,3	99,4	99,5	100	1986		
												EIERN	411 45
105,5	104,1	100,8	104,4	102,3	102,0	102,0	102,1	101,8	103,2	102,4	1987		
102,8	99,6	101,7	102,2	100,9	103,4	101,9	102,1	102,0	102,1	100	1986		
												MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN, EIERN	411 4
102,9	101,7	102,4	102,6	102,6	103,2	103,8	103,2	103,0	102,9	101,5	1987		
100,4	100,0	100,0	100,2	99,8	100,2	99,7	99,9	99,9	100,1	100	1986		
												WILD, GEFLUEGEL	411 51
96,6	100,2	98,8	98,3	99,2	100,5	101,0	100,2	99,9	99,3	101,9	1987		
101,0	98,8	105,2	102,2	105,7	109,4	107,9	107,6	107,0	104,9	100	1986		
												FLEISCH, FLEISCHWAREN	411 55
96,3	96,0	95,5	95,9	95,8	95,9	95,8	95,8	95,8	95,9	95,6	1987		
100,3	100,4	100,3	100,8	100,5	100,5	100,3	100,4	100,4	100,6	100	1986		
												WILD, GEFLUEGEL, FLEISCH, FLEISCHWAREN	411 5
96,3	96,4	95,8	96,1	96,1	96,4	96,3	96,3	96,2	96,2	96,2	1987		
100,4	100,2	100,8	100,9	101,0	101,3	101,0	101,1	101,0	101,0	100	1986		
												KAFFEE, TEE, ROHKAKAO	411 61
107,1	105,9	103,8	105,6	105,6	107,2	105,3	106,0	105,5	105,8	104,8	1987		
99,9	99,6	101,2	100,3	101,3	102,2	102,7	102,1	101,8	101,2	100	1986		
												GEWUERZEN	411 65
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
												KAFFEE, TEE, ROHKAKAO, GEWUERZEN	411 6
106,4	105,1	103,3	105,0	105,2	106,6	104,9	105,6	105,0	105,3	104,2	1987		
99,8	99,6	100,9	100,1	100,9	101,8	102,3	101,7	101,5	100,9	100	1986		
												MEHL	411 71
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1987		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1986		
												FISCHEN, FISCH- ERZEUGNISSEN	411 75
88,8	89,7	88,9	89,2	88,9	87,9	89,1	88,6	88,7	88,9	89,6	1987		
99,5	100,0	99,9	99,7	100,2	100,1	100,5	100,3	100,2	100,0	100	1986		
												SONST. NAHRUNGSMITTELN, ANG	411 79
78,2	77,8	79,0	78,4	75,8	74,4	77,3	75,8	76,6	77,1	77,8	1987		
99,4	100,3	99,3	99,6	101,3	97,2	97,5	98,6	98,8	99,1	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	JANUAR BIS MÄRZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
411 7	SONST. NAHRUNGSMITTELN												
		1987	83,2	83,3	84,1	83,5	84,1	83,7	83,1	82,5	83,3	83,4	83,1
		1986	98,9	100,7	101,4	100,3	101,5	100,6	101,3	100,2	101,0	100,7	99,8
411 81	WEIN												
		1987	95,1	97,0	97,9	95,6	94,3	95,3	95,0	93,6	94,3	95,0	90,5
		1986	100,0	100	99,2	99,9	100,3	100,0	100,2	99,3	99,9	99,9	98,0
411 83	SPIRITUOSEN												
		1987	89,0	89,0	90,8	89,6	92,7	90,4	93,2	102,7	96,2	92,9	101,2
		1986	100,6	101,2	99,8	100,6	97,1	99,7	98,3	98,0	97,8	99,2	99,5
411 87	BIER, ALKOHOLFR. GETRÄNKEN												
		1987	100,5	99,3	100,5	100,1	102,7	100,8	102,2	104,6	103,2	101,6	104,9
		1986	95,3	95,7	97,1	96,0	98,0	96,5	99,8	101,7	99,8	97,9	103,8
411 8	GETRÄNKEN												
		1987	98,2	97,6	98,6	98,1	99,8	98,5	99,7	101,8	100,4	99,3	101,1
		1986	97,0	97,2	97,8	97,4	98,4	97,6	99,8	100,8	99,7	98,5	102,1
411 9	TABAKWAREN												
		1987	99,5	99,8	99,8	99,7	100,5	99,9	100,4	101,0	100,6	100,2	100,8
		1986	98,5	98,9	98,9	98,8	99,2	98,9	99,9	100,1	99,7	99,3	100,6
411	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN												
		1987	97,6	97,8	98,4	97,9	98,8	98,2	98,7	99,5	99,0	98,5	99,4
		1986	98,0	98,3	98,9	98,4	99,0	98,5	99,3	99,6	99,3	98,8	100,7
412 GROSSHANDEL MIT													
412 1	TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS												
		1987	95,7	96,9	96,5	96,4	95,9	96,2	95,1	95,4	95,5	95,9	91,9
		1986	99,0	99,7	99,6	99,4	99,7	99,5	99,5	99,1	99,4	99,4	99,1
412 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE												
		1987	102,8	102,8	104,6	103,4	103,2	103,3	103,2	103,1	103,1	103,3	102,7
		1986	100,9	100,1	100,2	100,4	99,9	100,3	99,2	99,4	99,5	100,0	99,7
412 3	OBERBEKLEIDUNG												
		1987	98,8	99,9	101,0	99,9	101,2	100,2	99,9	99,5	100,2	100,1	99,1
		1986	95,5	95,7	96,6	95,9	96,4	96,0	96,3	100,5	97,7	96,8	100,9
412 41	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, NIEDERW.												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 45	PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.												
		1987	98,3	98,6	96,1	97,7	93,6	96,7	92,5	92,0	92,7	95,2	92,1
		1986	101,0	101,6	102,2	101,6	101,7	101,6	99,9	98,8	100,2	100,9	99,2
412 4	HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW.												
		1987	98,6	98,7	96,5	97,9	94,0	96,9	92,9	92,4	93,1	95,5	92,2
		1986	101,0	101,6	102,1	101,5	101,4	101,5	99,8	98,9	100,0	100,8	99,3
412 5	KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 6	KUERSCHNERWAREN												
		1987	97,5	98,1	98,5	98,0	99,6	98,4	100,8	100,2	100,2	99,1	99,8
		1986	99,3	100,4	100,3	100,0	99,7	99,9	99,3	99,0	99,3	99,7	98,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL**  
**NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN**  
**DEZEMBER 1987**  
**1986 = 100**

BESCHAEFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP-TEMBER	JULI BIS SEP-TEMBER	OK-TOBER	NO-VEMBER	DE-ZEMBER	OK-TOBER BIS DE-ZEMBER	SEP-TEMBER BIS DE-ZEMBER	JULI BIS DE-ZEMBER	JANUAR BIS DE-ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												SONST. NAHRUNGSMITTELN	411 7
82,5 99,3	82,8 100,2	83,0 99,5	82,9 99,6	81,4 100,7	80,3 98,3	82,4 98,6	81,3 99,2	81,8 99,3	82,1 99,4	82,7 100	1987 1986		
												WEIN	411 81
90,6 98,3	92,4 99,0	90,8 99,7	90,6 98,7	92,3 99,7	90,6 101,9	91,2 102,3	91,1 101,3	91,2 100,9	91,0 100,0	93,0 100	1987 1986		
												SPIRITUOSEN	411 83
102,1 98,7	99,8 98,6	103,6 99,4	102,3 99,2	103,2 102,0	104,6 101,8	111,6 102,6	106,4 102,1	105,7 101,5	104,4 100,7	98,6 100	1987 1986		
												BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	411 87
104,1 104,1	104,0 102,3	105,5 102,5	104,8 103,5	102,8 101,4	102,3 100,7	102,7 100,4	102,6 100,8	103,3 101,2	103,7 102,1	102,7 100	1987 1986		
												GETRAENKEN	411 8
100,7 102,2	100,8 101,2	101,8 101,6	101,2 101,9	100,3 101,0	99,7 101,1	100,7 101,1	100,2 101,1	100,6 101,2	100,7 101,5	100,0 100	1987 1986		
												TABAKWAREN	411 9
101,2 101,2	100,9 100,4	100,0 101,2	100,7 101,0	99,9 100,4	99,7 100,5	98,5 100,6	99,3 100,5	99,5 100,7	100,0 100,7	100,1 100	1987 1986		
												NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	411
99,9 101,5	99,4 100,2	100,1 101,3	99,8 101,1	99,8 101,4	100,1 101,2	100,3 101,0	100,1 101,2	100,1 101,2	99,9 101,2	99,2 100	1987 1986		
TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
												TEXTIL., BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN, OAS	412 1
94,2 100,5	94,2 99,5	91,5 101,4	92,6 100,3	91,1 102,1	91,3 101,3	91,4 99,4	91,3 101,0	91,3 101,1	91,9 100,6	93,9 100	1987 1986		
												METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	412 2
101,7 98,4	102,7 99,2	104,4 100,1	102,9 99,4	104,8 100,3	104,4 100,2	103,6 101,2	104,3 100,6	104,3 100,5	103,6 100,0	103,4 100	1987 1986		
												OBERBEKLEIDUNG	412 3
100,6 103,7	99,8 100,3	100,5 103,9	100,1 102,8	100,5 103,5	99,6 103,2	99,6 103,4	99,9 103,4	100,0 103,5	100,0 103,1	100,0 100	1987 1986		
												HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE, MIEDERW.	412 41
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												PULLOV., SAEUGL. BEKLEIDG., KURZW. U. AE.	412 45
94,8 98,6	92,8 99,1	94,4 100,7	93,8 99,5	93,1 98,3	93,1 98,6	91,8 98,4	92,7 98,5	93,1 99,0	93,2 99,0	94,2 100	1987 1986		
												HERREN-, DAMEN- U. KINDERWAESCHE USW	412 4
94,9 98,7	93,1 99,2	94,5 100,8	93,9 99,6	93,4 98,4	93,2 98,6	92,0 98,4	92,9 98,5	93,3 99,0	93,4 99,0	94,4 100	1987 1986		
												KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER	412 5
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												KUERSCHNERWAREN	412 6
102,8 100,2	100,9 99,2	99,3 99,8	100,6 99,4	99,4 101,2	99,0 102,4	97,0 100,3	98,5 101,3	98,7 100,9	99,6 100,4	99,3 100	1987 1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAEFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
412 71	HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	1987	98,0	98,9	97,4	98,1	97,5	97,9	98,1	98,3	97,9	98,0	98,0
		1986	100,9	100,8	100,3	100,7	99,9	100,5	99,5	99,8	99,7	100,2	99,8
412 74	BETTWAREN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
412 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	1987	98,4	99,2	98,0	98,5	98,3	98,5	98,0	98,1	98,1	98,3	98,5
		1986	99,3	100,5	100,6	100,1	99,5	100,0	98,1	99,0	98,9	99,5	99,6
412 8	SCHUHEN	1987	95,4	96,3	95,1	95,6	93,5	95,1	92,7	93,3	93,2	94,4	93,4
		1986	100,6	100,6	99,8	100,4	98,2	99,8	98,2	98,3	98,2	99,3	99,2
412 91	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	1987	95,8	94,4	96,9	95,7	88,2	93,8	93,3	91,3	90,9	93,3	89,8
		1986	87,8	98,5	104,2	96,8	102,4	98,2	99,6	101,5	101,2	99,0	99,8
412 95	GALANTERIEWAREN, GLASCHENKARTIKELN	1987	95,7	95,7	102,7	98,0	102,9	99,2	100,6	98,2	100,5	99,3	98,3
		1986	90,4	91,6	93,5	91,8	92,8	92,1	94,6	92,3	93,2	92,5	94,3
412 9	LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	1987	95,7	95,3	100,9	97,3	98,3	97,5	98,3	96,0	97,5	97,4	95,6
		1986	89,6	93,8	96,8	93,4	95,8	94,0	96,1	95,2	95,7	94,6	96,0
412	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	1987	97,6	98,3	98,4	98,1	97,7	98,0	97,1	96,8	97,2	97,6	95,9
		1986	98,1	99,0	99,4	98,9	98,9	98,9	98,2	98,9	98,7	98,8	99,2
413 GROSSHANDEL MIT													
413 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	1987	100,3	101,0	100,8	100,7	100,3	100,6	100,4	99,9	100,2	100,5	100,7
		1986	99,5	98,9	99,1	99,2	98,7	99,1	99,4	100,5	99,6	99,4	100,4
413 12	SCHRAUBEN, NORM- U. FASSONDREITEILEN	1987	103,8	105,1	106,2	105,0	107,4	105,6	107,1	108,5	107,7	106,4	109,8
		1986	96,5	96,7	97,7	97,0	97,1	97,0	98,3	98,4	97,9	97,5	100,1
413 14	KLEINEISENWAREN USW	1987	94,3	95,1	94,1	94,5	93,5	94,2	94,1	94,6	94,1	94,3	95,1
		1986	100,2	100,5	100,5	100,4	100,7	100,5	100,1	100,3	100,4	100,4	99,7
413 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	1987	107,8	106,4	104,6	106,3	106,4	106,3	107,7	112,4	108,8	107,6	110,9
		1986	97,9	99,2	100,6	99,2	100,3	99,5	98,2	98,2	98,9	99,1	97,5
413 18	SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	1987	98,3	98,8	99,4	98,8	98,7	98,8	99,7	100,1	99,5	99,2	100,4
		1986	98,9	98,9	99,0	98,9	99,2	99,0	99,0	99,7	99,3	99,1	99,8
413 19	VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	1987	100,2	99,6	95,4	98,4	99,2	98,6	99,5	99,2	99,3	98,9	102,4
		1986	101,6	102,7	99,1	101,1	99,9	100,8	97,4	100,5	99,3	100,2	98,4

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

BESCHAEFFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												HEIMTEXTILIEN, BODENBELAEGEN	412 71
97,3 99,3	97,9 99,6	97,3 99,9	97,5 99,7	97,2 99,4	97,0 99,5	96,4 99,3	96,9 99,4	97,0 99,5	97,2 99,6	97,6 100	1987 1986		
												BETTWAREN	412 74
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												HAUS- U. TISCHWAESCHE	412 77
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	412 7
98,5 100,0	98,3 99,2	97,9 101,3	98,3 100,3	98,0 100,6	98,0 99,8	97,5 100,3	97,8 100,2	97,9 100,5	98,1 100,3	98,2 100	1987 1986		
												SCHUHEN	412 8
93,8 100,4	93,3 99,0	93,9 101,9	93,7 100,5	93,9 101,6	94,6 101,3	93,4 100,1	93,9 101,0	93,9 101,2	93,8 100,7	94,1 100	1987 1986		
												LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	412 91
88,2 96,5	90,7 99,4	90,5 108,0	89,5 101,4	93,5 98,8	96,2 103,2	97,1 102,3	95,6 101,4	94,3 103,1	92,6 101,4	92,9 100	1987 1986		
												GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	412 95
98,8 101,9	99,0 95,8	105,1 114,3	100,7 103,5	106,7 117,5	105,9 114,6	112,8 102,1	108,4 111,4	107,6 112,1	104,6 107,4	101,9 100	1987 1986		
												LEDER-, TAESCHNER- U. GALANTERIEW. (OH. SCHUHE)	412 9
95,5 100,2	96,4 96,9	100,6 112,3	97,2 102,8	102,5 111,6	102,9 111,1	107,9 102,2	104,4 108,3	103,5 109,3	100,8 105,6	99,1 100	1987 1986		
												TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	412
97,1 100,6	96,7 99,2	96,8 102,6	96,6 100,8	96,9 102,3	96,7 101,8	96,8 100,6	96,8 101,6	96,8 101,8	96,7 101,2	97,2 100	1987 1986		
METALLWAREN, EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN													
												METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	413 11
101,5 100,7	100,6 100,3	102,0 101,1	101,4 100,7	101,3 101,1	101,6 100,0	102,0 100,3	101,6 100,4	101,7 100,6	101,5 100,6	101,0 100	1987 1986		
												SCHRAUBEN, NORM- U. FASSONDRETHEILEN	413 12
111,2 101,9	109,1 99,7	110,6 103,1	110,5 101,7	112,7 103,3	112,5 103,3	112,2 103,8	112,4 103,5	112,0 103,4	111,5 102,6	108,9 100	1987 1986		
												KLEINEISENWAREN USW	413 14
95,2 101,3	94,8 100,4	96,3 101,9	95,5 101,0	94,7 98,3	94,2 98,5	94,5 98,0	94,5 98,3	94,9 99,2	95,0 99,6	94,6 100	1987 1986		
												HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	413 15
106,8 98,5	109,4 98,1	111,8 101,3	109,8 99,1	109,4 102,2	110,4 103,2	115,3 102,6	111,7 102,7	111,7 102,3	110,7 100,9	109,2 100	1987 1986		
												SONST. METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	413 18
100,1 100,4	100,1 99,8	100,3 101,8	100,3 100,7	100,6 101,3	100 100,4	99,1 100,9	99,9 100,9	100,0 101,1	100,1 100,8	99,6 100	1987 1986		
												VERPACKUNGSMITTELN A. METALL U. KUNSTSTOFF	413 19
104,3 98,8	101,4 98,8	102,5 102,0	103,1 99,7	104,3 98,9	105,1 99,4	109,5 100,1	106,3 99,5	105,3 100,1	104,7 99,6	101,8 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAEFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
413 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	1987 1986	99,1 99,0	99,7 99,1	99,5 99,3	99,4 99,2	99,4 99,3	99,4 99,2	100,0 99,2	100,7 99,7	100,0 99,4	99,7 99,3	101,3 99,7
413 2	ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	1987 1986	99,3 98,7	99,2 98,8	99,7 99,0	99,4 98,8	99,5 99,1	99,4 98,9	99,5 99,3	99,7 99,5	99,5 99,3	99,5 99,1	99,9 99,6
413 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	1987 1986	98,7 96,2	99,0 96,3	95,3 97,9	97,6 96,8	94,4 99,7	96,8 97,5	93,2 100,3	94,3 99,8	94,0 100,0	95,8 98,4	94,7 99,2
413 6	MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	1987 1986	98,2 98,6	99,0 100,2	99,6 100,2	98,9 99,6	99,5 99,5	99,1 99,6	100,3 98,0	99,6 98,2	99,8 98,6	99,4 99,1	99,9 99,3
413 71	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	1987 1986	103,4 98,6	103,0 98,4	102,6 98,9	103,0 98,7	102,8 98,6	103,0 98,6	102,9 98,7	103,8 99,1	103,2 98,8	103,1 98,7	104,3 99,4
413 75	MUSIKINSTRUMENTEN	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
413 7	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	1987 1986	103,2 98,5	103,0 98,4	102,9 98,7	103,1 98,5	103,1 98,6	103,1 98,6	103,4 98,8	104,1 99,1	103,5 98,9	103,3 98,7	104,4 99,5
413 8	LACKEN, FARBEN, TAPETEN	1987 1986	99,6 100,0	99,7 99,4	99,2 99,4	99,5 99,6	99,3 99,5	99,4 99,6	100,7 101,4	100,4 99,9	100,1 100,2	99,8 99,9	101,3 99,9
413 9	HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	1987 1986	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .
413	METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	1987 1986	99,5 99,0	99,7 99,1	99,7 99,4	99,6 99,2	99,6 99,2	99,6 99,2	100,0 99,2	100,3 99,4	100,0 99,3	99,8 99,2	100,8 99,6
414 GROSSHANDEL MIT													
414 31	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	1987 1986	91,7 98,2	92,0 99,1	91,6 99,2	91,8 98,9	90,9 99,7	91,5 99,1	90,9 101,1	91,8 101,0	91,2 100,6	91,5 99,7	91,8 100,1
414 35	SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	1987 1986	101,9 97,7	102,2 99,0	102,5 100,5	102,2 99,1	103,4 101,2	102,5 99,6	103,9 98,0	104,4 98,3	103,9 99,2	103,0 99,1	101,8 99,3
414 3	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	1987 1986	95,9 98,0	96,2 99,1	96,1 99,8	96,0 99,0	96,0 100,3	96,0 99,3	96,2 99,8	96,9 99,9	96,4 100,0	96,2 99,5	95,9 99,8
414 61	UHREN	1987 1986	101,4 97,8	100,1 98,9	102,8 98,4	101,4 98,4	92,6 97,0	99,2 98,0	93,0 98,5	92,2 98,6	92,6 98,0	97,0 98,2	93,6 98,2

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

BESCHAEFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	413 1
101,4 100,8	100,8 99,8	102,0 101,9	101,5 100,8	101,7 100,8	101,5 100,4	101,8 100,6	101,7 100,6	101,8 100,9	101,6 100,7	100,7 100	1987 1986		
												ELEKTROTECHN. ERZEUG- NISSEN, ANG	413 2
101,3 100,9	100,1 99,8	101,8 101,6	101,0 100,7	101,4 101,1	101,4 101,1	101,6 100,9	101,4 101,0	101,5 101,2	101,2 100,9	100,3 100	1987 1986		
												FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	413 3
95,1 102,5	94,3 100,5	96,4 102,4	95,4 101,4	95,7 102,7	97,1 102,0	93,6 99,9	95,5 101,5	95,7 101,7	95,4 101,5	95,6 100	1987 1986		
												MOEBELN, KUNSTGEGEN- STAENDEN U. AE.	413 6
100,0 100,0	100,0 98,9	101,1 101,4	100,4 100,3	100,4 102,2	100,3 101,0	100,4 101,3	100,4 101,5	100,5 101,5	100,4 100,9	99,9 100	1987 1986		
												RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	413 71
104,4 100,6	103,8 99,5	104,5 101,7	104,4 100,6	104,8 101,7	105,6 101,7	105,0 101,9	105,1 101,8	104,9 101,7	104,7 101,2	103,9 100	1987 1986		
												MUSIKINSTRUMENTEN	413 75
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAET. USW	413 7
104,6 100,8	104,1 99,6	104,8 101,8	104,6 100,7	105,3 101,8	106,3 101,5	105,7 101,8	105,8 101,7	105,5 101,7	105,2 101,2	104,2 100	1987 1986		
												LACKEN, FARBEN, TAPETEN	413 8
101,9 99,5	101,1 100,2	103,3 99,7	102,2 99,7	102,4 100,6	102,3 100,2	101,4 100,7	102,1 100,5	102,4 100,3	102,1 100,1	101,0 100	1987 1986		
												HOLZW., ANG, FLECHT- U. BUERSTENW., KINDERWAGEN	413 9
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTAENDEN	413
101,4 100,6	100,6 99,7	101,9 101,5	101,4 100,6	101,6 101,1	101,7 100,8	101,6 100,8	101,6 100,9	101,7 101,1	101,5 100,7	100,6 100	1987 1986		
FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW													
												FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U.-CHEM. MAT.	414 31
92,3 100,8	91,7 100,7	93,3 101,2	92,4 100,7	93,1 100,8	93,4 100,5	93,5 100,6	93,3 100,6	93,3 100,8	92,9 100,7	92,2 100	1987 1986		
												SONST. FEINMECH. U. OPT. ERZEUGNISSEN	414 35
104,5 100,0	103,6 98,9	103,5 100,8	103,3 100,0	105,1 101,0	104,3 102,4	103,2 102,0	104,2 101,8	104,0 101,5	103,7 100,9	103,4 100	1987 1986		
												FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	414 3
97,3 100,5	96,6 100,0	97,5 101,1	96,9 100,4	98,1 100,9	97,9 101,3	97,5 101,1	97,8 101,1	97,7 101,1	97,3 100,8	96,8 100	1987 1986		
												UHREN	414 61
95,4 100,3	93,6 98,9	97,0 101,8	95,4 100,1	96,3 102,4	97,9 103,6	110,7 104,4	101,6 103,5	100,5 103,1	98,5 101,8	97,8 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL**  
**NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN**  
**DEZEMBER 1987**  
**1986 = 100**

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAEFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
414 65	EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	1987 1986	99,7 97,7	100 99,7	98,8 100,8	99,5 99,4	105,5 98,8	101,0 99,3	101,6 96,6	100,3 98,0	102,5 97,8	101,0 98,6	101,5 98,9
414 6	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	1987 1986	100,1 97,7	100,0 99,5	99,7 100,3	99,9 99,2	102,8 98,5	100,6 99,0	99,8 97,0	98,6 98,1	100,4 97,9	100,2 98,5	99,9 98,7
414 94	SPIELWAREN	1987 1986	95,8 105,8	98,2 97,7	92,9 96,9	95,6 100,1	93,9 97,2	95,2 99,4	95,6 95,8	94,7 97,3	94,8 96,8	95,2 98,5	94,4 99,1
414 96	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	1987 1986	90,8 94,8	92,3 94,8	91,4 97,1	91,5 95,5	91,7 97,2	91,6 96,0	91,6 97,8	92,0 99,3	91,7 98,1	91,6 96,8	91,5 98,8
414 9	SPIELWAREN,SPORTARTIKELN	1987 1986	94,4 102,6	96,5 96,8	92,4 97,0	94,4 98,8	93,2 97,2	94,1 98,4	94,4 96,4	93,9 97,9	93,9 97,2	94,2 98,0	93,6 99,0
414	FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	1987 1986	97,0 99,2	97,7 98,6	96,3 99,2	97,0 99,0	97,7 98,7	97,2 98,9	97,0 97,8	96,7 98,7	97,1 98,4	97,1 98,7	96,7 99,2
416 GROSSHANDEL MIT													
416 11	KRAFTWAGEN	1987 1986	100,0 98,3	100,3 98,5	100,3 98,8	100,2 98,5	100,0 99,0	100,2 98,7	100,6 98,9	100,6 99,1	100,4 99,0	100,3 98,8	101,4 99,7
416 14	KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	1987 1986	99,9 98,5	100,0 98,9	100,3 98,8	100,0 98,7	100,3 99,0	100,1 98,8	100,6 99,2	100,7 99,2	100,5 99,1	100,3 98,9	101,5 99,5
416 17	KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRAEDTEILEN	1987 1986	90,2 95,2	92,7 97,9	95,2 100	92,7 97,7	98,9 101,0	94,2 98,6	98,8 101,7	101,4 102,7	99,7 101,8	96,2 99,8	102,0 101,3
416 19	SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	1987 1986	101,1 97,1	101,7 97,2	101,8 98,0	101,6 97,5	101,3 99,0	101,5 97,8	102,4 98,8	102,8 99,6	102,2 99,1	101,9 98,3	100,1 98,9
416 1	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U.-REIFEN	1987 1986	99,7 98,2	100,0 98,5	100,3 98,8	100,0 98,5	100,3 99,1	100,0 98,7	100,7 99,2	100,9 99,3	100,6 99,2	100,3 98,9	101,4 99,6
416 2	LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	1987 1986	92,3 100,2	91,9 98,9	93,2 99,1	92,5 99,4	93,1 99,3	92,6 99,4	92,3 99,5	92,7 99,4	92,7 99,4	92,6 99,4	92,6 98,9
416 41	WERKZEUGMASCHINEN	1987 1986	101,9 98,8	101,2 98,7	102,3 98,5	101,8 98,7	102,6 99,1	102,0 98,8	101,9 98,8	102,3 98,8	102,3 98,9	102,0 98,8	102,2 99,5
416 42	BAUMASCHINEN,BAUGERAETEN	1987 1986	96,8 98,5	97,2 98,4	97,0 98,7	97,0 98,5	97,4 99,6	97,1 98,8	97,8 99,7	98,2 100,7	97,8 100,0	97,4 99,3	100,4 100,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

BESCHAFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	414 65
106,6	102,5	103,5	103,9	104,2	103,9	104,9	104,3	104,1	104,1	102,5	1987		
100,9	98,6	101,4	100,4	101,4	102,7	102,1	102,1	101,9	101,2	100	1986		
												UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK U. AE.	414 6
104,3	100,6	102,1	102,1	102,6	102,6	106,1	103,8	103,4	102,9	101,6	1987		
100,8	98,7	101,5	100,3	101,6	102,9	102,6	102,4	102,1	101,4	100	1986		
												SPIELWAREN	414 94
94,9	94,9	98,4	95,9	99,5	103,6	102,5	101,9	101,0	98,9	97,0	1987		
99,1	97,8	99,3	99,1	103,1	105,3	104,7	104,4	103,1	101,8	100	1986		
												SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	414 96
96,4	92,9	92,6	93,5	93,8	95,0	93,0	94,0	93,6	93,7	92,7	1987		
100,5	99,1	102,4	100,6	106,2	106,2	106,4	106,2	105,3	103,4	100	1986		
												SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	414 9
95,4	94,3	96,7	95,2	97,8	101,1	99,7	99,5	98,8	97,4	95,8	1987		
99,5	98,2	100,2	99,6	104,0	105,5	105,2	104,9	103,7	102,2	100	1986		
												FEINMECH. U. OPT. ERZEUGN., SCHMUCK USW	414
99,3	97,4	99,0	98,3	99,6	100,5	101,3	100,5	100,1	99,4	98,2	1987		
100,3	99,0	101,0	100,1	102,1	103,1	102,9	102,7	102,2	101,4	100	1986		
FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF													
												KRAFTWAGEN	416 11
102,8	101,3	103,3	102,5	103,6	103,5	103,8	103,6	103,5	103,1	101,7	1987		
100,9	99,7	101,8	100,8	101,8	101,8	101,2	101,6	101,6	101,2	100	1986		
												KRAFTFAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	416 14
101,4	101,0	102,1	101,7	102,7	103,0	102,2	102,6	102,5	102,2	101,2	1987		
101,2	99,8	101,5	100,7	101,1	101,7	101,2	101,3	101,4	101,0	100	1986		
												KRAFTRAEDERN, FAHR- RAEDERN, FAHRRAEDERTEILEN	416 17
99,3	100,4	90,6	97,3	93,6	90,6	88,9	91,0	90,9	94,2	95,2	1987		
102,7	102,1	101,2	101,7	99,0	98,8	97,9	98,6	99,2	100,1	100	1986		
												SONST. FAHRZEUGEN U. DEREN TEILEN	416 19
101,7	101,8	102,4	101,4	102,2	102,9	102,5	102,5	102,5	102,0	101,9	1987		
101,5	99,7	101,9	100,7	103,1	103,1	102,6	102,9	102,7	101,8	100	1986		
												FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	416 1
101,8	101,2	102,1	101,7	102,6	102,6	102,2	102,5	102,4	102,1	101,2	1987		
101,2	99,8	101,6	100,8	101,5	101,8	101,2	101,5	101,5	101,1	100	1986		
												LANDMASCHINEN, LANDW. GERAETEN	416 2
94,1	92,9	94,9	93,8	94,4	92,6	92,1	93,0	93,5	93,4	93,0	1987		
101,5	99,8	101,6	100,7	100,9	100,7	100,3	100,6	100,9	100,6	100	1986		
												WERKZEUGMASCHINEN	416 41
102,8	102,3	102,6	102,6	102,9	102,9	103,3	103,0	102,9	102,8	102,4	1987		
100,1	99,3	101,4	100,4	101,9	102,8	101,9	102,2	102,0	101,3	100	1986		
												BAUMASCHINEN, BAUGERAETEN	416 42
100,8	99,3	100,3	100,5	99,5	98,5	98,7	98,9	99,2	99,7	98,5	1987		
101,5	100,6	101,1	101,1	100,6	100,2	100,3	100,4	100,6	100,7	100	1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	JANUAR BIS MÄRZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
416 44	BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U.-EINR.	1987	104,6	105,2	104,3	104,7	103,1	104,3	103,6	104,0	103,6	104,1	104,4
		1986	96,8	97,6	98,4	97,6	98,6	97,9	99,4	99,4	99,1	98,4	100,0
416 46	TEXTIL- U. NÄHMASCHINEN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 49	SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U. SPEZIALMASCHINEN)	1987	96,8	97,5	99,0	97,8	98,9	98,1	98,8	100,0	99,2	98,5	101,0
		1986	98,0	98,8	99,8	98,8	98,9	98,9	99,5	100,4	99,6	99,2	101,2
416 4	MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	1987	101,3	101,8	101,9	101,7	101,3	101,6	101,5	102,2	101,7	101,7	102,9
		1986	97,5	98,1	98,8	98,1	98,9	98,3	99,4	99,8	99,4	98,7	100,3
416 51	TECHN. BÄCKEREIBEDARF	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 53	TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	1987	96,0	97,2	96,5	96,6	96,0	96,4	95,0	97,5	96,2	96,4	94,3
		1986	101,6	99,7	99,7	100,3	99,7	100,2	100,2	99,9	99,9	100,1	100,6
416 55	TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 57	TECHN. MOLKEREIBEDARF	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 5	TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	1987	98,2	99,2	98,7	98,7	98,3	98,6	98,0	98,9	98,4	98,6	96,4
		1986	99,6	99,0	99,2	99,3	99,2	99,2	99,9	99,5	99,5	99,4	100,0
416 61	CHEM.-TECHN. ERZEUGNISSEN	1987	90,3	89,5	98,2	92,7	94,7	93,2	93,8	95,4	94,7	93,7	95,6
		1986	95,9	95,0	97,2	96,0	96,7	96,2	100,2	100,9	99,2	97,6	97,1
416 63	HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 65	TECHN. BEDARF, ANG	1987	100,3	100,6	100,4	100,4	100,7	100,5	100,4	101,4	100,8	100,6	101,1
		1986	98,8	98,8	99,2	98,9	99,1	99,0	98,9	100,4	99,5	99,2	100,9
416 67	SCHÜHMACHERBEDARF	1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
416 6	CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	1987	98,0	98,5	99,9	98,8	99,2	98,9	98,8	99,9	99,3	99,0	99,7
		1986	98,2	98,0	98,8	98,3	98,5	98,3	99,2	100,4	99,4	98,8	100,3
416 9	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	1987	98,3	98,0	101,4	99,2	101,4	99,8	102,3	100,8	101,5	100,4	101,1
		1986	97,2	97,7	97,6	97,5	99,0	97,8	99,5	99,3	99,2	98,4	101,0
416	FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	1987	99,5	99,8	100,2	99,8	99,9	99,8	100	100,5	100,1	100,0	100,9
		1986	98,1	98,3	98,8	98,4	99,0	98,6	99,3	99,6	99,3	98,9	99,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

**3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100**

BESCHAEFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
												GROSSHANDEL MIT ...	
												BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	416 44
104,6 101,0	104,2 99,9	105,7 101,6	104,9 100,9	105,3 102,1	106,0 102,4	105,9 102,8	105,7 102,4	105,7 102,2	105,3 101,7	104,7 100	1987 1986		
												TEXTIL- U. NAEHMASCHINEN	416 46
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												SONST. MASCHINEN (OH. LAND-U.SPEZIALMASCHINEN)	416 49
100,8 100,8	100,2 100,5	99,8 101,0	100,6 101,0	98,7 100,7	97,0 100,4	99,7 100,4	98,5 100,5	98,8 100,6	99,5 100,7	99,0 100	1987 1986		
												MASCHINEN (OH. LAND- U. SPEZIALMASCHINEN)	416 4
103,1 100,9	102,4 100,1	103,4 101,4	103,1 100,9	102,8 101,5	102,6 101,6	103,3 101,8	102,9 101,6	103,0 101,6	103,0 101,3	102,3 100	1987 1986		
												TECHN. BAECKEREIBEDARF	416 51
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												TECHN. FLEISCHEREIBEDARF	416 53
94,4 100,4	95,3 100,3	95,4 99,6	94,7 100,2	97,0 99,1	97,9 99,7	97,7 100,2	97,5 99,7	97,0 99,7	96,1 99,9	96,2 100	1987 1986		
												TECHN. BRAUEREI- U. KELLEREIBEDARF	416 55
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												TECHN. MOLKEREIBEDARF	416 57
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												TECHN. SPEZIALBED. F. BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	416 5
98,4 100,3	97,9 99,9	98,2 100,1	97,7 100,2	99,4 100,9	100,6 101,5	99,2 101,7	99,8 101,3	99,4 101,0	98,7 100,7	98,6 100	1987 1986		
												CHEM.-TECHN.ERZEUGNISSEN	416 61
99,6 100,7	96,1 99,7	106,5 105,9	100,6 101,2	109,0 108,0	109,0 101,1	95,6 100,2	104,5 103,1	105,0 103,8	102,5 102,2	98,1 100	1987 1986		
												HANF-U. HARTFASER -ERZEUGNISSEN	416 63
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												TECHN. BEDARF, ANG	416 65
102,5 100,9	101,4 100,3	102,7 100,7	102,1 100,8	102,9 100,6	102,5 100,3	103,1 101,0	102,8 100,6	102,8 100,6	102,5 100,7	101,5 100	1987 1986		
												SCHUHMACHERBEDARF	416 67
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												CHEM.-TECHN. ERZEUGNIS- SEN, TECHN. BEDARF, ANG	416 6
101,5 101,0	100,0 100,2	103,1 101,9	101,4 101,1	103,7 102,0	104,0 100,4	101,7 100,8	103,1 101,1	103,1 101,3	102,3 101,1	100,7 100	1987 1986		
												VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK	416 9
101,8 101,0	101,5 100,2	103,6 101,7	102,2 101,2	103,9 102,0	104,0 101,8	103,7 101,9	103,8 101,9	103,8 101,9	103,0 101,6	101,7 100	1987 1986		
												FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	416
101,5 101,1	100,7 100,0	101,9 101,5	101,4 100,8	101,8 101,4	101,6 101,5	101,6 101,4	101,7 101,4	101,7 101,4	101,5 101,1	100,8 100	1987 1986		

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAEFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
	GROSSHANDEL MIT ...												
418 GROSSHANDEL MIT													
418 1	PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN												
		1987	99,5	99,0	99,5	99,3	100,0	99,5	100,0	101,2	100,4	99,9	103,4
		1986	99,3	99,5	99,7	99,5	99,5	99,5	99,9	99,7	99,7	99,6	101,1
418 31	DENTALBEDARF												
		1987	100,4	99,4	100,3	100,0	100,1	100,1	99,7	100,6	100,1	100,1	98,1
		1986	100,1	99,9	99,3	99,8	99,1	99,6	99,0	99,4	99,1	99,5	99,1
418 35	LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.												
		1987	100,2	101,1	101,1	100,8	100,5	100,7	100,2	100,1	100,3	100,5	101,2
		1986	95,2	97,5	97,3	96,7	99,4	97,4	99,6	100,3	99,8	98,2	100,5
418 3	LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN												
		1987	100,3	100,6	100,9	100,6	100,4	100,5	100,0	100,2	100,2	100,4	100,2
		1986	96,7	98,2	97,9	97,6	99,3	98,1	99,4	100,0	99,6	98,6	100,1
418 5	FRISEURBEDARF												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
418 6	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN												
		1987	99,8	99,3	99,9	99,7	99,8	99,7	99,5	99,0	99,5	99,6	99,4
		1986	99,9	101,4	101,1	100,8	99,1	100,4	99,8	99,9	99,6	100,2	98,6
418 8	WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN												
		1987	100,9	98,9	96,5	98,7	95,5	97,9	96,8	96,6	96,3	97,5	95,9
		1986	99,6	99,8	100,2	99,9	99,7	99,8	100,6	99,9	100,1	100,0	99,0
418	PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN												
		1987	99,7	99,4	99,8	99,6	100,0	99,7	100,0	100,6	100,2	99,9	101,8
		1986	98,6	99,3	99,3	99,1	99,4	99,2	99,8	99,8	99,7	99,4	100,4
419 GROSSHANDEL MIT													
419 11	SCHREIB- U. DRUCKPAPIER												
		1987	101,1	101,2	100,6	101,0	100,2	100,8	101,1	100,5	100,6	100,8	101,2
		1986	99,0	99,1	99,4	99,2	99,7	99,3	99,2	99,0	99,3	99,2	99,3
419 13	PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)												
		1987	91,5	90,9	91,1	91,2	90,7	91,1	91,3	91,2	91,1	91,1	89,9
		1986	99,1	100,3	101,1	100,1	100,9	100,3	99,2	97,6	99,3	99,7	98,6
419 15	PAPPE												
		1987	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		1986	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
419 17	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.												
		1987	99,4	99,4	98,9	99,2	99,2	99,2	98,9	99,2	99,1	99,2	100,2
		1986	99,1	99,1	99,8	99,3	99,2	99,3	98,8	98,3	98,8	99,0	99,0
419 1	PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN												
		1987	99,3	99,2	98,7	99,0	98,8	99,0	98,8	98,9	98,8	98,9	99,5
		1986	98,8	98,9	99,2	99,0	99,0	99,0	98,5	98,1	98,5	98,7	98,8
419 41	BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN												
		1987	99,1	99,1	97,7	98,7	98,4	98,6	97,0	98,6	98,0	98,3	98,3
		1986	98,7	99,3	99,5	99,2	99,0	99,1	98,4	99,0	98,8	99,0	100,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

BESCHAEFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN												GROSSHANDEL MIT ...	
												PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	418 1
103,8 102,1	102,1 100,7	102,2 100,7	103,1 101,3	101,6 99,2	101,5 99,5	102,3 99,6	101,8 99,5	101,9 99,8	102,4 100,4	101,2 100	1987 1986		
												DENTALBEDARF	418 31
93,4 99,4	97,9 99,2	96,1 101,0	95,9 99,8	94,7 100,8	95,9 101,7	95,5 101,7	95,3 101,4	95,5 101,3	95,6 100,6	97,8 100	1987 1986		
												LABORBED., SONST. MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ART.	418 35
101,2 101,8	100,7 100,5	101,4 101,8	101,3 101,4	100,6 102,1	101,9 102,5	101,6 102,2	101,4 102,3	101,4 102,1	101,3 101,8	100,9 100	1987 1986		
												LABORBEDARF, MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	418 3
98,8 101,1	99,8 100,1	99,8 101,5	99,6 100,9	98,8 101,7	100,0 102,3	99,7 102,1	99,5 102,0	99,6 101,9	99,5 101,4	100,0 100	1987 1986		
												FRISEURBEDARF	418 5
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	418 6
100,7 99,5	99,7 99,5	98,8 100,0	99,6 99,4	100,9 100,4	100,7 99,7	102,5 100,0	101,3 100,1	100,7 100,0	100,5 99,7	100,0 100	1987 1986		
												WASCH-, PUTZ- U. REINIGUNGSMITTELN	418 8
94,7 99,8	96,0 99,8	93,5 99,0	94,7 99,3	96,2 100,1	94,8 100,3	94,9 100,3	95,3 100,2	94,9 99,9	95,0 99,7	96,3 100	1987 1986		
												PHARMAZEUT., KOSMET. U. AE. ERZEUGNISSEN	418
101,6 101,4	101,0 100,3	100,7 100,8	101,4 100,8	100,5 100,2	100,9 100,4	101,4 100,4	100,9 100,3	100,9 100,4	101,2 100,6	100,5 100	1987 1986		
PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS												SCHREIB- U. DRUCKPAPIER	419 11
102,2 99,8	101,2 99,3	102,1 100,9	101,8 100,0	102,2 101,2	102,2 101,2	100,4 101,2	101,6 101,2	101,7 101,1	101,7 100,6	101,2 100	1987 1986		
												PAPIER (OH. SCHREIB- U. DRUCKPAPIER)	419 13
91,6 99,9	91,0 98,8	91,4 100,8	91,0 99,8	92,7 101,3	92,8 100,6	95,7 99,6	93,8 100,5	93,2 100,6	92,4 100,1	91,7 100	1987 1986		
												PAPPE	419 15
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1987 1986		
												SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	419 17
100,4 100,4	99,7 99,1	100,6 101,2	100,4 100,2	101,2 101,7	101,5 102,1	101,0 101,6	101,2 101,8	101,1 101,7	100,8 101,0	100,0 100	1987 1986		
												PAPIER, PAPPE, SCHREIBWAREN	419 1
100,6 100,7	99,5 99,0	101,4 101,7	100,5 100,4	101,9 102,0	101,7 102,2	101,0 101,8	101,5 102,0	101,5 101,9	101,0 101,2	100,0 100	1987 1986		
												BUECHERN, FACHZEIT- SCHRIFTEN, MUSIKALIEN	419 41
99,4 102,0	98,3 100,0	97,8 100,3	98,5 101,0	100,2 101,9	102,9 102,6	100,5 99,2	101,2 101,3	100,3 101,0	99,8 101,1	99,1 100	1987 1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



3 KORRIGIERTE BESCHAEFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	JAHR	BESCHAEFTIGTE										
			JANUAR	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL	MAI	JUNI	APRIL BIS JUNI	JANUAR BIS JUNI	JULI
GROSSHANDEL MIT ...													
419 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1987	86,4	86,2	87,3	86,6	87,3	86,8	86,9	88,4	87,5	87,1	89,6
		1986	98,1	98,3	99,4	98,6	99,3	98,8	99,0	100,1	99,5	99,0	101,8
419 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, MUSIKALIEN	1987	90,2	90,1	90,4	90,3	90,7	90,4	89,9	91,5	90,7	90,5	92,2
		1986	98,3	98,6	99,4	98,8	99,2	98,9	98,8	99,7	99,3	99,0	101,5
419 81	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIGWAREN, OAS	1987	97,8	97,8	97,7	97,8	97,7	97,8	97,7	97,5	97,6	97,7	96,7
		1986	99,9	99,8	99,5	99,7	99,3	99,6	99,2	99,2	99,2	99,5	98,4
419 82	ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, OAS	1987	103,2	105,9	104,9	104,7	104,2	104,6	103,8	105,0	104,3	104,5	108,5
		1986	97,7	97,4	97,2	97,4	98,0	97,6	97,8	98,4	98,1	97,8	98,9
419 83	FERTIGWAREN, OAS	1987	101,0	99,5	98,7	99,7	99,5	99,7	99,7	100,8	100,0	99,9	101,1
		1986	99,7	98,5	98,8	99,0	98,7	98,9	99,0	99,6	99,1	99,0	99,7
419 8	WAREN VERSCH. ART, OAS	1987	99,7	99,1	98,5	99,1	98,9	99,1	99,0	99,6	99,2	99,1	99,5
		1986	99,7	99,0	99,0	99,2	99,0	99,2	99,0	99,4	99,1	99,2	99,1
419	PAP., DRUCKERZEUGN., WAREN VERSCH. ART, OAS	1987	97,7	97,3	96,9	97,3	97,2	97,3	97,1	97,8	97,4	97,3	98,1
		1986	99,1	98,9	99,2	99,1	99,0	99,0	98,8	99,1	99,0	99,0	99,5
41	FERTIGWAREN	1987	98,6	98,7	98,9	98,7	99,0	98,8	99,0	99,5	99,2	99,0	99,7
		1986	98,4	98,7	99,1	98,7	99,0	98,8	99,1	99,4	99,2	99,0	100,0
40/41	GROSSEHANDEL	1987	97,8	98,0	98,3	98,0	98,3	98,1	98,3	98,7	98,5	98,3	98,6
		1986	98,4	98,6	99,0	98,7	99,2	98,8	99,3	99,6	99,4	99,0	100,0

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 KORRIGIERTE BESCHAFTIGTENMESSZAHLEN IM GROSSHANDEL  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
DEZEMBER 1987  
1986 = 100

BESCHAEFFTIGTE											JAHR	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)
AUGUST	MAI BIS AUGUST	SEP- TEMBER	JULI BIS SEP- TEMBER	OK- TOBER	NO- VEMBER	DE- ZEMBER	OK- TOBER BIS DE- ZEMBER	SEP- TEMBER BIS DE- ZEMBER	JULI BIS DE- ZEMBER	JANUAR BIS DE- ZEMBER			
GROSSHANDEL MIT ...													
UNTERHALTUNGSZEITSCHRIF- 419 45 TEN, ZEITUNGEN													
89,5 102,1	88,6 100,7	88,5 100,7	89,2 101,5	89,0 100,4	88,9 100,6	89,5 99,9	89,1 100,3	89,0 100,4	89,2 100,9	88,1 100	1987 1986		
BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, 419 4 MUSIKALIEN													
92,5 102,1	91,5 100,5	91,3 100,6	92,0 101,4	92,4 100,9	93,1 101,2	92,8 99,7	92,8 100,6	92,4 100,6	92,4 101,0	91,4 100	1987 1986		
ROHSTOFFEN, HALB- U. 419 81 FERTIGWAREN, OAS													
97,6 100,0	97,4 99,2	100,7 102,8	98,3 100,4	99,4 101,5	98,2 100,7	98,0 99,7	98,6 100,7	99,1 101,2	98,4 100,5	98,1 100	1987 1986		
ROHSTOFFEN U. HALBWAREN, 419 82 OAS													
114,2 101,5	107,9 99,1	118,0 103,3	113,6 101,2	115,9 103,5	119,2 103,9	117,9 103,5	117,7 103,6	117,8 103,5	115,6 102,4	110,1 100	1987 1986		
FERTIGWAREN, OAS 419 83													
101,6 100,2	100,8 99,6	102,0 100,9	101,5 100,2	101,9 101,0	102,9 101,6	104,5 102,4	103,1 101,7	102,8 101,5	102,3 100,9	101,1 100	1987 1986		
WAREN VERSCH. ART, OAS 419 8													
100,4 100,1	99,7 99,4	102,1 101,8	100,7 100,3	101,4 101,3	101,6 101,3	102,3 101,3	101,8 101,3	101,9 101,4	101,2 100,8	100,2 100	1987 1986		
PAP., DRUCKERZEUGN., 419 WAREN VERSCH. ART, OAS													
98,9 100,7	98,0 99,5	99,7 101,5	98,9 100,6	99,8 101,4	99,9 101,5	100,0 101,1	99,9 101,4	99,9 101,4	99,4 101,0	98,4 100	1987 1986		
FERTIGWAREN 41													
100,3 101,0	99,6 99,9	100,6 101,5	100,2 100,8	100,5 101,3	100,6 101,3	100,7 101,1	100,6 101,2	100,6 101,3	100,4 101,0	99,7 100	1987 1986		
GROSSHANDEL 40/41													
99,2 101,0	98,7 100,0	99,5 101,5	99,1 100,8	99,2 101,3	99,3 101,1	99,2 100,8	99,3 101,1	99,3 101,2	99,2 100,9	98,7 100	1987 1986		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## A n h a n g

# Bundesgesetzblatt

1733

Teil I

Z 5702 AX

1978	Ausgegeben zu Bonn am 16. November 1978	Nr. 61
------	---	--------

Tag	Inhalt	Seite
10. 11. 78	<b>Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz — HdlStatG)</b> neu: 708-22; 708-4, 708-5	1733
9. 11. 78	Zweite Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 des Bundesbesoldungsgesetzes ..... neu: 2032-1-8-3; 2032-1-8, 2032-1-8-2	1737
9. 11. 78	Verordnung über die Festsetzung des Lärmschutzbereichs für den Luft/Boden-Schießplatz Nordhorn ..... neu: 2129-4-30	1739
10. 11. 78	Erste Verordnung zur Änderung der Gleichstellungsverordnung ..... 7822-3-14	1750
7. 11. 78	Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts (zu § 2 Abs. 3 des Gesetzes über die Ent- schädigung von Zeugen und Sachverständigen in der Fassung des Gesetzes vom 20. Au- gust 1975) ..... 367-1	1752

## Hinweis auf andere Verkündungsblätter

Bundesgesetzblatt Teil II Nr. 49 .....	1753
Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften .....	1754

## Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz — HdlStatG)

Vom 10. November 1978

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlos-  
sen:

### Abschnitt I

#### Umfang

##### § 1

(1) Im Handel (Großhandel, Einzelhandel einschließlich Apotheken, Handelsvermittlung) sowie im Gastgewerbe (Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe) werden statistische Erhebungen als Bundesstatistik durchgeführt.

(2) Die Statistik umfaßt

1. monatliche Erhebungen im Großhandel, Einzelhandel und Gastgewerbe,

2. jährliche Erhebungen im Großhandel, Einzelhandel, in der Handelsvermittlung und im Gastgewerbe,

3. Ergänzungserhebungen im Einzelhandel im Jahre 1980 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1979 und im Jahre 1986 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1985, im Großhandel und Gastgewerbe im Jahre 1981 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1980 und im Jahre 1987 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1986 sowie im Großhandel, Einzelhandel und Gastgewerbe darauffolgend jeweils im Abstand von fünf bis sieben Jahren,

4. Zählungen im Handel und im Gastgewerbe im Jahre 1979 für das Kalender- oder Geschäftsjahr

1978, im Jahre 1985 für das Kalender- oder Geschäftsjahr 1984 und darauffolgend im Abstand von zehn Jahren oder im Bedarfsfalle in kürzeren Abständen.

## § 2

Die Erhebungen nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 erstrecken sich

1. im Großhandel auf jeweils höchstens 10 000 Unternehmen in den monatlichen und jährlichen Erhebungen sowie auf höchstens 20 000 Unternehmen in den einzelnen Ergänzungserhebungen,
2. im Einzelhandel auf jeweils höchstens 25 000 Unternehmen,
3. in der Handelsvermittlung auf höchstens 10 000 Unternehmen,
4. im Gastgewerbe auf jeweils höchstens 8 000 Unternehmen.

## Abschnitt II Sachverhalte

### § 3

In den monatlichen Erhebungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 1) werden erfaßt

1. die Voll- und Teilzeitbeschäftigten,
2. der Umsatz.

Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

### § 4

In den jährlichen Erhebungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 2) werden erfaßt

1. die tätigen Personen,
2. der Waren- und Materialeingang einschließlich der Aufwendungen für an andere Unternehmen vergebene Lohnarbeiten,
3. die Waren- und Materialbestände am Anfang und Ende des Kalender- oder Geschäftsjahres,
4. die Investitionen,
5. die Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Anlagegüter,
6. die Verkaufserlöse aus dem Abgang von Anlagegütern,
7. die Lohn- und Gehaltssummen,
8. der Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten,

außerdem

9. im Großhandel und Einzelhandel  
der Umsatz nach Warengruppen und Absatzformen,
10. im Gastgewerbe  
der Umsatz nach Beherbergung, Verpflegung einschließlich Getränke und der sonstige Umsatz,

11. im Großhandel und in der Handelsvermittlung  
der Gesamtwert des gegen Provision vermittelten Warenumsatzes, in der Handelsvermittlung auch nach Warengruppen.

### § 5

In den Ergänzungserhebungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 3) werden erfaßt

1. die Zusammensetzung des Warensortiments, außerdem
2. im Großhandel und Einzelhandel  
die Inlandsbezüge nach Lieferantengruppen,
3. im Großhandel  
der Inlandsumsatz nach Abnehmergruppen.

### § 6

(1) In den Zählungen im Handel und Gastgewerbe (§ 1 Abs. 2 Nr. 4) werden erfaßt

1. bei Unternehmen
  - a) die tätigen Personen,
  - b) die Beteiligungsverhältnisse, soweit zur Ermittlung der Werkhandelsunternehmen erforderlich,
  - c) der Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten,

außerdem

- d) im Großhandel und Einzelhandel  
der Umsatz nach Warengruppen,
- e) im Großhandel und in der Handelsvermittlung  
der Gesamtwert des gegen Provision vermittelten Warenumsatzes, in der Handelsvermittlung auch nach Warengruppen;

2. bei Arbeitsstätten

- a) die tätigen Personen,
- b) der Umsatz nach Arten der ausgeübten wirtschaftlichen Tätigkeiten,

außerdem

- c) im Großhandel und Einzelhandel
  - aa) die Bedienungsform,
  - bb) der Umsatz nach Warengruppen,
  - cc) die örtliche Lage,
  - dd) das Vorhandensein von Einrichtungen des fließenden und ruhenden Verkehrs;
- d) im Einzelhandel
  - aa) die Betriebsform,
  - bb) die Geschäftsfläche,
  - cc) die Verkaufsfläche;
- e) im Gastgewerbe
  - aa) die Fremdenzimmer,
  - bb) die Fremdenbetten,
  - cc) die Ferienhäuser und Ferienwohnungen.

(2) Die Finanzbehörden teilen den mit der Durchführung der Zählungen im Handel und im Gastgewerbe betrauten statistischen Behörden die An-

schriften und Gewerbekennziffern aller Unternehmen des Handels und Gastgewerbes nach dem Stand vom Ende des Kalenderjahres mit, das der Zählung vorausgeht.

### Abschnitt IH

#### Allgemeine Bestimmungen

##### § 7

Außer den nach §§ 3 bis 6 zu erhebenden Sachverhalten werden Angaben zur Kennzeichnung von Unternehmen und Arbeitsstätten erhoben, soweit sie zur Beurteilung der Auskunftspflicht und für die statistische Zuordnung erforderlich sind.

##### § 8

(1) Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und Leiter der Arbeitsstätten.

(2) Die Auskunftspflicht erstreckt sich bei erstmaliger Heranziehung oder bei Rückfragen

1. in den monatlichen Erhebungen auch auf abgelaufene Berichtszeiträume des Kalenderjahres und des Vorjahres,
2. in den jährlichen Erhebungen auch auf das dem Berichtsjahr vorausgehende Jahr,

soweit Sachverhalte erhoben werden, die auf Grund geltender Rechtsvorschriften aufzeichnungs- und aufbewahrungspflichtig sind.

##### § 9

Die monatlichen und jährlichen Erhebungen im Großhandel (§ 1 Abs. 2 Nr. 1 und 2 in Verbindung mit §§ 3 und 4) und die jährlichen Erhebungen in der Handelsvermittlung (§ 1 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 4) sowie die Ergänzungserhebungen im Großhandel (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 5) werden vom Statistischen Bundesamt erhoben und aufbereitet.

##### § 10

Der Bundesminister für Wirtschaft wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates

1. die Erhebung von Sachverhalten auszusetzen, wenn die Ergebnisse nicht mehr benötigt werden,
2. die in diesem Gesetz für die einzelnen Erhebungen jeweils vorgesehenen Erhebungsabstände zum Zwecke der Arbeitserleichterung zu verlängern,
3. für die Erhebungen nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 die jeweiligen Erhebungsjahre zu bestimmen.

### Abschnitt IV

#### Anderung anderer Gesetze, Schluß- und Übergangsvorschriften

##### § 11

(1) Das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten in der im

Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-4, veröffentlichten bereinigten Fassung wird wie folgt geändert:

1. In der Bezeichnung des Gesetzes werden die Worte „über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie“ gestrichen und die Abkürzung „(HFVStatG)“ durch die Abkürzung „(FremdVerkStatG)“ ersetzt,

2. § 1 erhält folgende Fassung:

##### „§ 1

Über den Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten werden laufende Erhebungen als Bundesstatistik durchgeführt.“

3. § 2 Abs. 1 Nr. 1 und § 3 Abs. 1 Nr. 1 werden gestrichen,

4. § 2 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2, 3 und 4 sowie § 3 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 und 3 werden gestrichen,

5. § 4 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 werden die Worte „Die Fremdenverkehrsstatistik (§ 1 Nr. 3) erfaßt folgende Tatbestände:“ durch die Worte „Die Statistik erfaßt folgende Tatbestände:“ ersetzt,

b) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Die Statistik wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt.“

(2) Das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-5, veröffentlichten bereinigten Fassung, geändert durch § 13 des Gesetzes vom 6. November 1975 (BGBl. I S. 2779), wird wie folgt geändert:

1. In der Bezeichnung des Gesetzes werden die Worte „sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe“ und in der Abkürzung „(HwGaStatG)“ die Buchstaben „Ga“ gestrichen,

2. § 1 erhält folgende Fassung:

##### „§ 1

Über die Geschäftstätigkeit und den Wirtschaftsablauf im Handwerk werden laufende Erhebungen als Bundesstatistik durchgeführt.“

3. § 2 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 werden die Worte „Die Handwerksstatistik (§ 1 Nr. 1) erfaßt“ durch die Worte „Die Statistik erfaßt“ ersetzt,

b) Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Auskunftspflichtig sind die nach § 6 der Handwerksordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Dezember 1965 (BGBl. 1966 I S. 1), zuletzt geändert durch § 25 des Gesetzes vom 24. August 1976 (BGBl. I S. 2525) und durch Artikel 1 der Verordnung vom 10. Juli 1978 (BGBl. I S. 984), in der Handwerksrolle eingetragenen Betriebe.“

c) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Die Statistik wird bei höchstens 35 000 der in Absatz 2 bezeichneten Betriebe durchgeführt.“

4. § 3 wird aufgehoben.

(3) Der Bundesminister für Wirtschaft kann den Wortlaut des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten in der vom 1. Januar 1980 an geltenden Fassung und des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in der vom 17. November

1978 an geltenden Fassung im Bundesgesetzblatt bekanntmachen.

#### § 12

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes auch im Land Berlin. Rechtsverordnungen, die auf Grund dieses Gesetzes erlassen werden, gelten im Land Berlin nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes.

#### § 13

(1) Dieses Gesetz tritt vorbehaltlich des Absatzes 2 am Tage nach der Verkündung in Kraft.

(2) § 4 und § 11 Abs. 1 Nr. 1, 2, 4 und 5 treten am 1. Januar 1980 in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und wird im Bundesgesetzblatt verkündet.

Bonn, den 10. November 1978

Der Bundespräsident  
Scheel

Der Bundeskanzler  
Schmidt

Der Bundesminister für Wirtschaft  
Lambsdorff





# Fachserie 6:

## Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

### Reihe 1: Großhandel

#### 1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

#### 1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

#### 1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

### Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

### Reihe 3: Einzelhandel

#### 3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

#### 3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

#### 3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

### Reihe 4: Gastgewerbe

#### 4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

#### 4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

#### 4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

#### 4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

### Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

### Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

### Reihe 7: Reiseverkehr

#### 7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Ausländern in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

#### 7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

#### 7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsort.

#### 7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

#### Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

### Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

### Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.